



# Tennis-Jahrbuch 2019

TC Rot-Weiß Stiepel 1925 e.V.



# ICH HAB' BOCK AUF SCHNELLES LADEN

Und darauf, dass meine Stadtwerke  
**E-Mobilität und Klimaschutz** in  
Bochum voranbringen.



**Sebastian**

35 Jahre, Heilpädagoge und  
Politikstudent, lädt sauberen  
Strom für das E-Auto.

**Mehr Infos unter:**  
[www.stadtwerke-bochum.de](http://www.stadtwerke-bochum.de)

**STADTWERKE**  
BOCHUM



## Liebe Leserinnen und Leser,

ein hochgelobtes Talent, das bei den großen Turnieren die riesigen Erwartungen nicht ganz erfüllt, aber trotzdem weit vorne in der Weltrangliste rangiert. Eine sportlich ausgereifte junge Frau, die Wimbledon gewinnt, ansonsten aber die Konstanz nicht hat, um regelmäßig auch die kleineren Turniere zu beherrschen. Es sind im Rückblick auf das letzte Tennisjahr die verwundbaren Stars, die die Aufmerksamkeit auf sich ziehen, mit denen Fans mitleiden und die auch viele von uns sehen wollen, wenn sie vor dem Fernseher die Turniere verfolgen oder gar vor Ort wie in Halle die Größen der (männlichen) Tennisszene bewundern.

Der Alltag in den Vereinen sieht anders aus. Auch bei uns. Wer sind die Helden, mit denen man mitfiebert? Erfolge und Niederlagen finden eher im Stillen statt. Es gibt sie schon, die Siege bei den Medenspielen im Jugend- und Seniorenbereich mit Aufstiegen, die sichtbar Stolz vermitteln und gebührend gefeiert werden. Es gibt aber auch die Niederlagen und Abstiege, die zum Glück nicht überbewertet und mit der Aussicht auf Wiederaufstieg relativiert werden oder noch besser mit dem Hinweis auf den Zusammenhalt der Mannschaft, der auch bei Niederlagen spürbar ist.

Der Alltag ist bekanntlich mühevoll. Es sind sicher nachvollziehbare Gründe, warum sich viele Mitglieder nicht aktiv in die Gestaltung des Vereinslebens einbringen können. Dennoch kann man manches kritisch sehen. Zum Beispiel blieb und bleibt es schwierig, genügend Hilfen beim jährlich stattfindenden Frühjahrsputz zu finden (Ausnahme Boulegruppe).

Die von den Älteren dominierte jährliche Mitgliederversammlung ist regelmäßig spärlich besucht. Die Vereinsmeisterschaften fanden 2018 gar nicht erst statt, da vor allem viele etablierte Mannschaftsspieler gleich welcher Altersklasse kein Interesse zeigten und damit

den neuen oder nicht so guten Mitgliedern die Chance nahmen, ein Turnier mit Besseren zu spielen.

Trotzdem ist der TC Rot-Weiß Stiepel ein intakter Verein. Davon zeugen, veranschaulicht in diesem Jahrbuch, nicht nur die Breite der sportlichen Aktivitäten und die Vielzahl von geselligen Ereignissen. Der Verein wird auch von dem Einsatz der Verantwortlichen getragen, die sich erfolgreich bemühen, eine Atmosphäre des Wohlfühlens herzustellen. Dabei können sie sich immer wieder auf das Engagement Einzelner - vielleicht sind sie auf unserer überschaubaren Bühne die heimlichen Helden des Alltags - stützen, ohne deren Hilfe das nicht oder nicht so zu schaffen wäre. Der Neujahrsempfang ist seit Jahren eine gute Gelegenheit, dafür Dank zu sagen.

Horst Haetzold

## Beratung ist unsere Stärke!

**Nach 37 Jahren haben wir die Galerie im Uni-Center geschlossen. In unserer **Galerie am Stern in Essen-Rüttenscheid** finden Sie das umfangreiche Kunstprogramm der Galerie Hebler wieder.**

**Unsere Fachwerkstatt**  
In unserer Fachwerkstatt in der Markstr 77a rahmen und restaurieren wir Ihre Bilder.

**Kunst für Zuhause**  
Schöne Bilder in den eigenen vier Wänden - individueller Geschmack ist günstiger als Sie denken!



Seit über 40 Jahren fertigen wir hochwertige Einrahmungen in unserer Meisterwerkstatt!

Galerie Hebler  
Graphisches Kabinett

**Markstraße 77a 44801 Bochum**  
Tel.: 0234 / 70 10 27 Fax.: 0234 / 938 94 15  
www.galerie-hebler.de info@galerie-hebler.de  
Mo. bis Fr. von 8 -16 Uhr und nach Absprache

# Ihr Sanitätshaus in einem Satz:

**Wir garantieren Qualität  
in Service & Produkten!**

Digitale  
Fußdruckmessung  
**GRATIS**  
Bitte vereinbaren Sie  
vorab einen Termin



## 3x in Bochum

Hauptfiliale BO-Riemke	Herner Straße 299	0234 / 95 39 30
Im JosefCarrée am Stadtpark	Gudrunstr. 56	0234 / 33 83 050
Im St.-Maria-Hilf-Krankenhaus	Hiltroper Landwehr 11	0234 / 68 75 996

## 2x in Herne

City-Center Herne Innenstadt	Bahnhofstraße 7	02323 / 14 73 737
Direkt am Eickeler Markt	Eickeler Markt 3a-3b	02323 / 63 77 67

## 1x in Hattingen

Mitten in der Hattinger Altstadt	Obermarkt 14	02324 / 59 65 65
----------------------------------	--------------	------------------

## Ihre Vorteile bei AMBERG

Optimale Versorgung durch eine  
reichhaltige Produktpalette

Umfassende Beratung und  
enge Zusammenarbeit mit Ärzten

Freundliche und kompetente  
Mitarbeiter/innen sorgen für Ihr Wohl

Venen- und Lymphversorgung  
durch speziell geschulte Fachleute

## Vorstand

Ulrich Noetzelin  
1. Vorsitzender

Dieter Kreimeier  
2. Vorsitzender

Harald Piwellek  
Geschäftsführer

Sandra Schöneweiß  
Kassiererin

Norbert Schulte  
Sportwart

Olaf Pillath  
Jugendwart

Alexander May  
Schriftführer

Burkhard Mohrmann  
Öffentlichkeitsarbeit

Marc Rehwald  
Breitensport

## Impressum

Herausgeber:  
TC Rot-Weiß Stiepel 1925 e.V.  
Kemnader Straße 145  
44797 Bochum  
Tel. 0234/79 30 00  
www.tcrwstiepel.de

Redaktionsleitung:  
Horst Haetzold  
Redaktionsassistenten Jugend:  
Karin Rehwald

Bildredaktion:  
Ulla Potthoff  
Uwe Rehwald

Anzeigen und Koordination:  
Ulrich Noetzelin

Layout und Bildbearbeitung:  
Design-Werkstatt Herne  
Ulla Potthoff

Fotos:  
Karin und Uwe Rehwald,  
Edmund Hendus (u.a.)

Texte:  
Alle Textbeiträge sind  
namentlich gekennzeichnet.

Druck:  
Gebr. Hoose GmbH  
Kemnader Straße 13 a  
44797 Bochum  
Tel. 0234/9 46 84 0  
Fax 0234/9 46 83 24  
mail@hooose.de  
www.hooose.de

Auflage: 750

## Liebe Tennisfreunde,

*orientiert an den Klimakapriolen der letzten Frühjahre ist es unsicher, ob wir heute zur Saisonöffnung auch tatsächlich Tennis spielen können. Wenn nicht, dann eben etwas später. Sicher ist dagegen, dass ihr unser Tennisjahrbuch - in der 25. Ausgabe - pünktlich in den Händen haltet. Dank an Ulla Potthoff und Horst Haetzold für die viele Arbeit, die es braucht, bis das fertige Produkt beim Drucker liegt. Dank an Uwe Rehwald, der auch diesmal für die meisten Fotos verantwortlich ist. Und Dank erneut an unsere Werbepartner für ihr Vertrauen in unseren Club und ihre Verbundenheit zum TC Rot-Weiß Stiepel. Der Mitgliederversammlung konnte der Vorstand wieder eine zufriedenstellende Gesamtsituation des Vereins präsentieren. Als größeres Vorhaben liegt in diesem Jahr die Umstellung unserer Hallenbeleuchtung auf LED-Licht vor uns. Im nächsten Jahr wollen wir dann mit der umfangreichen Sanierung der Außenplätze beginnen.*

*Im Vorstand hat es eine Veränderung gegeben. Karin Rehwald ist nach 16 Jahren Vorstandsarbeit, davon 13 Jahre als Jugendwartin, auf eigenen Wunsch ausgeschieden. Sie hat Olaf Pillath, der die Aufgabe übernommen hat, „die Geschäfte“ wohlgeordnet übergeben. Auch an dieser Stelle danken wir Karin, die den Job als Webmasterin fortführt, für ihr sehr erfolgreiches Engagement für die Jugend und damit für den Verein.*

*Mit 16 Kinder- und Jugend- sowie 18 Erwachsenenteams starten wir in den Sommer 2019. Eine Regionalligamannschaft können wir erstmals seit vielen Jahren nicht präsentieren; dafür nehmen aber gleich drei Teams den Kampf in der Westfalenliga auf, zumindest die Damen 50 und die Herren 60 mit Ambitionen auf den Aufstieg.*

*Wir begrüßen die neue Saison und wünschen euch allen viel Spaß auf unserer herrlichen Anlage, sportlichen Erfolg und den neuen Mitgliedern, dass sie sich schnell wohlfühlen in unserer Gemeinschaft. Letztere laden wir ganz besonders herzlich ein, am Kuddel-Muddel-Turnier am 1. Mai teilzunehmen, beste Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen, sich kennenzulernen und auch Anregungen und Wünsche zu äußern.*



U. Noetzelin



D. Kreimeier

# Der Bouleplatz ist startklar

Jedes Jahr ist auf der gesamten Tennisanlage an mehreren Tagen der Frühjahrsputz angesagt. Am 4. April traf sich gegen 15:00 Uhr die stattliche Anzahl von 17 Teilnehmern einer Boulegruppe. Schnell wurden die anfallenden Arbeiten für die Instandsetzung des Bouleplatzes aufgeteilt: Einige lockerten den Platz auf, andere entfernten grobe Steinchen, harkten den von Dieter Kreimeier mit seinem Hänger angekarnten Sand ein und planierten die Fläche. Als oberste Schicht verteilte Holger Modrow sehr gekonnt mit der Schaufel gleichmäßig eine dünne Lage neuen Split. Von den anderen wurden zwischenzeitlich Sträucher zurückgeschnitten, Tische aufgestellt und gereinigt und sonstige Sachen erledigt. Zum Abschluss stampfte das komplette „Tretkommando“ die Schichten mit seinen Füßen so fest wie möglich zu einer ebenen Oberfläche. Später wurde die Boulebahn noch durch die Platzwarte mit der Walze verfestigt.

Wie es sich gehört, war danach an der Theke bei Ulla eine Stärkung fällig, obwohl vorher schon für Kaffee, warme Waffeln und kleine Leckereien gesorgt war. Vielen Dank!

*Edmund Hendus*



Vereinsleben



Saisoneröffnung

*Außensaison 2018*

Los geht's





mit Einschränkungen

## offiziell eröffnet

Am Sonntag, den 08.04.2018 ist der TC RW Stiepel wiederum so früh wie im Vorjahr in die Sommersaison gestartet und hat bei sonnigem Wetter mit einem Glas Sekt auf die Sommersaison angestoßen. Über 60 Clubmitglieder trafen sich hierzu auf der Verainsterrasse und feierten den Abschied vom Tenniswinter. Der 1. Vorsitzende Uli Noetzlin lobte in seiner Rede wieder einmal die hervorragende Arbeit der Platzwarte und des Greenkeepers und wünschte allen Vereinsmitgliedern eine erfolgreiche, verletzungsfreie und harmonische Außensaison.

Mit etwas Wehmut betrachteten hierbei einige Aktive die Außenplätze, die vollständig hergerichtet im Sonnenlicht lagen, wegen des noch vorherrschenden Nachtfrostes aber sehr nass und weich waren und deshalb von den Platzwarten noch nicht für den Spielbetrieb freigegeben werden konnten.

*Burkhard Mohrmann*



# Saisoneröffnung





OEB ist Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner für hochwertige Verbindungselemente, Drehteile, Stanzteile, Pressteile, Kaltformteile, Schrauben und Muttern nach DIN oder Zeichnung.

**Kaltformteile | Stanzteile  
Drahtbiegeartikel | Drehteile**



www.eichhoff-schrauben.de



Otto Eichhoff GmbH & Co. KG

[www.eichhoff-schrauben.de](http://www.eichhoff-schrauben.de)

**Vielfalt auf höchstem Niveau**

**O/E/B** Kaltformteile  
Drahtbiegeartikel  
Stanzteile  
Drehteile

Otto Eichhoff GmbH & Co. KG • Am Wendelpfad 16, D-58507 Lüdenscheid • Telefon: +49 (0) 23 51. 97 85 - 0, Telefax: +49 (0) 23 51. 7 85 30, [info@eichhoff-schrauben.de](mailto:info@eichhoff-schrauben.de)



# Entscheiden ist einfach.



[sparkasse-bochum.de](http://sparkasse-bochum.de)

Weil die Sparkasse  
verantwortungsvoll mit  
einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit  
und Sparkassen-Autokredit.



Wenn's um Geld geht



Sparkasse  
Bochum



## Doppelkopf im Tennisclub

### Interessierte sind herzlich willkommen

Lag es am Beitrag in der letzten Jahreszeitung oder daran, dass der eine oder andere regelmäßige Doppelkopfspieler von den kurzweiligen Abenden im Clubhaus erzählt hat? Jedenfalls hat sich die Zahl der Spieler, die sich mehr oder weniger regelmäßig im Clubhaus treffen, vermehrt, so dass fast immer an zwei Tischen gespielt werden kann: immer an einem Donnerstag ab 19 bis ca. 21 Uhr. Wer spontan mal zum Kiebitzen oder Schnuppern vorbeischauen will, ist herzlich eingeladen. Der jeweils nächste Termin ist im Veranstaltungskalender auf der Club-Homepage aufgeführt oder man muss unsere Clubwirtin Ulla Potthoff fragen.

Wir sind keine „geschlossene Gesellschaft“ und würden uns über interessierte Neuzugänge freuen. Doko-Neulingen bieten wir gerne bei Bedarf einen „Crash-Kurs“ an. Wie bereits erwähnt, steht das „Gewinnen“ nicht im Vordergrund (auch wenn das der eine oder andere „professionelle“ Spieler vielleicht anders sehen mag). Doppelkopf hat aus meiner Sicht

eine recht hohe „Zufallskomponente“, es steht und fällt mit dem jeweils verteilten Blatt und dem Partner bzw. den Gegnern. Auch kann ein Superblatt durch die Spielvariante „Solo“ total zunichte gemacht werden.

Auch wenn innerhalb der Spielrunden eher wenig gesprochen wird (bzw. werden sollte), ist es auf jeden Fall ein „unterhaltsamer“ Abend. Und in gewisser Hinsicht auch ein „sportlicher“: Das Gehirn, vielleicht kein „Muskel“ im engeren Sinn, wird im Rahmen dieses gemütlichen Beisammenseins aktiv bewegt und trainiert, und das ganz ohne die Gefahr von Muskelkater oder gar Verletzungen. Zudem lässt sich ein kühles Getränk ebenfalls ohne Probleme in den Spielverlauf integrieren – im Vergleich zu Tennis also nur Vorteile!

Der jeweils nächste Termin wird am Abend vorher kurz abgefragt – meistens treffen wir uns im Abstand von zwei bis drei Wochen. Wir haben eine WhatsApp-Gruppe eingerichtet, innerhalb der wir die Teilnahme kurz vorher nochmals abfragen, so dass nach

### Teilnehmerzahl: Tendenz steigend



Möglichkeit immer eine Gruppengröße von 4 - 5 Spielern pro Tisch zustande kommt.

Da die Kasse der Jugendmannschaft ausreichend bestückt ist, haben wir beschlossen, die pro Abend eingespielten Einsätze zu sammeln und ab einem entsprechenden Betrag über eine gemeinnützige Spende zu beratschlagen.

Über die Verwendung der 2018/2019 eingespielten Summe werden wir in der nächsten Clubzeitung berichten.

*Gisela Kropelit*



## STARTKLAR BLEIBEN

*Mit dem Werkstatt-Service Ihrer Auto Familie.*

**kogelheide**  
*Willkommen in der Auto Familie.*



Kogelheide GmbH - Wittener Straße 106 - 58456 Witten-Herbede  
Fon (02302) 970 200 - [www.kogelheide.de](http://www.kogelheide.de)

# Kuddel-Muddel-Mixed

## Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!

Deshalb wurde das Spaßturnier, das am 22. April 2018 wegen Unbespielbarkeit der Plätze ausfallen musste, am 10. Mai 2018 nachgeholt. Das beliebte Spaßturnier lockte bei gutem Tenniswetter über 30 Erwachsene und einige Kinder und Jugendliche auf die Anlage an der Kemnader Straße. Wie üblich spielten die Mixed-Doppel ihre jeweils etwa 40 Minuten dauernden Matches, bevor Marc Rehwald die nächsten Paarungen auslost. Zur Mittagszeit sorgte Ulla Potthoff für die Stärkung der Aktiven und Zuschauer und anschließend gingen nochmals einige Doppelspieler auf den Platz. Es war eine schöne Veranstaltung mit sehenswerten Begegnungen, die den Beteiligten sichtlich großen Spaß gemacht haben.

*Burkhard Mohrmann*



# - das Spaßturnier im Mai





## Kuddel-Muddel



1894

2019

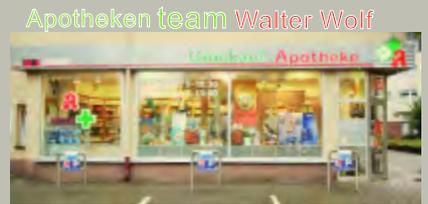


# Glückauf-Apotheke-Laer

1894.....1972.....1995.1996.....2019  
Apotheker Albert Barkowski    Apothekerin Emma Barkowski    Apothekerin Adelheid Pasch    Apotheker Walter Wolf



*Dagmar und Walter Wolf*



Apothekenteam Walter Wolf

## 125 JAHRE IM DIENST DER GESUNDHEIT



### HIER ERREICHEN SIE UNS

Glückauf-Apotheke-Laer  
Walter Wolf e. K.

Suntumer Str. 14  
44803 Bochum

Tel.: 0234 9 35 11 50  
Fax: 0234 9 35 11 51

info@glueckauf-apotheke-laer.de  
www.glueckauf-apotheke-laer.de  
www.apotheke-wolf.de  
www.glueckauf-apotheke-laer-app.de

Ihre Glückauf-  
Apotheke-Laer



### Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8:00 – 18:30 Uhr  
Sa. 8:00 – 13:00 Uhr

### Parkplätze vor der Apotheke

24 Stunden Bestellservice  
APP  
Onlinebestellung  
Lieferservice



IHRE APOTHEKE VOR ORT

Danke für Ihre Treue !

Feiern Sie 2019 mit !

## Damen I Ruhr-Lippe-Liga

# Spannend bis zum letzten Spiel

# Damen

Kurz vor Beginn der Spiele hatten wir in diesem Jahr zunächst noch einen Trainerwechsel. Wir möchten uns noch einmal ganz herzlich bei Marc für die schöne gemeinsame Trainingszeit bedanken! Es war super und wir hatten viel Spaß! In die Saison starteten wir dann gemeinsam mit unserem neuen Trainer Marek und waren gespannt auf den frischen Wind, den er mitbringen würde.

Außerdem durften wir in dieser Saison mit einem neuen Mannschaftsoutfit an den Start gehen, wodurch Vorfreude und Motivation auf die Spiele noch gesteigert wurde.

Im Auftaktspiel gegen die TG Friederika Bochum war es schon spannend, denn nach den Einzel stand es zunächst 3:3, so dass es auf die Doppel ankam. Diese konnten wir erfolgreich mit 2:1 für uns entscheiden, so dass am Ende ein Sieg mit einem knappen 5:4 auf dem Papier stand.

Auch im zweiten Spiel gegen TuRa Bergkamen blieb es zunächst spannend. Drei Einzel wurden hart umkämpft im dritten Satz entschieden. Leider konnten wir davon nur eins gewinnen. Glücklicherweise wurden die drei weiteren Einzel recht klar in zwei Sätzen gewonnen, so dass wir vor den Doppel mit 4:2 führten. Es gelang uns dann noch, zwei Doppel für uns zu entscheiden, somit war der Gesamtsieg mit 6:3 gesichert.

Da die vermeintlich stärkeren Gegner am Ende der Saison auf uns warteten, nahmen wir uns fest vor, das dritte Spiel nach Möglichkeit auch zu gewinnen, um den Verbleib in der Liga zu sichern. Es ging gegen die TG Bochum, gegen die wir in der Vergangenheit bereits hart umkämpfte Spiele hatten, die mal für das eine und mal für das andere Team erfolgreich ausgegangen waren. In dieser Saison war die TG erfolgreich und besiegte uns mit 6:3.

Somit mussten wir uns anstrengen, um weitere Spiele zu gewinnen. In der nächsten Partie gegen den Dortmunder TK schlugen wir uns wider Erwarten gut, denn die Dortmunder traten mit gleich drei Russinen an der Spitze an. Diese konnten klare Siege er-



(o.v.li.) Lucia Postrach, Kirsten Kersting, Pia Behrendt,  
Julia Zlotin, Melanie Baumert;  
(u.v.li.) Ana Maria Maliha, Sandra Ullrich,  
Ilka Kiederle, Esther Hermann

reichen. Dennoch gelang uns eine Niederlage mit „nur“ 3:6.

Im vorletzten Spiel gegen den TC Sölderholz gingen wir nach den Einzel mit 4:2 in Führung und wir schafften es dann noch, alle drei Doppel für uns zu entscheiden. Wir siegten mit 7:2.

Im entscheidenden letzten Spiel der Saison trafen wir auf den TC Parkhaus Wanne-Eickel. Nach den Einzel lagen wir leider mit 2:4 zurück und mussten nun nach Möglichkeit alle drei Doppel gewinnen, um insgesamt noch siegen zu können. Zwei der drei Doppel mussten dann sogar einen dritten Satz spielen, wobei uns das fast Unmögliche gelang und wir alle drei Doppel gewinnen konnten. Somit siegten wir mit einem knappen 5:4. Das Gesamtergebnis der Saison sah dann in der Tabelle sehr erfreulich aus und wir landeten auf einem super zweiten Tabellenplatz, wovon man zuvor kaum zu träumen gewagt hatte.

*Ilka Michelis*

# Damen II

**ttt** – teamgeist, taktik, tennsoutfit

Voller Elan und Tatendrang sind die engagierten und motivierten Spielerinnen der Damen II in die Sommersaison 2018 gestartet. Zu Beginn der Saison wurde der Wunsch eines Mannschaftsoutfits geäußert, der sich leider nicht realisieren konnte, da die Marke mit den drei Streifen die ausgesuchten rot-weißen Tennisoutfits leider nicht mehr auf Lager hatte.

Trotz fehlender Outfits wurden die ersten beiden Spiele vor heimischer Kulisse souverän mit 7:2 gewonnen. Über den Winter hatten wir mit unserem Trainer Boris akribisch an unserer Doppeltaktik gearbeitet, was uns nun in den Medenspielen zugutekommen sollte. Am dritten Spieltag ging es zu unseren Nachbarn nach Blau-Weiß Wanne-Eickel, wo wir neben der Hitze auch mit den aggressiven Wespen zu kämpfen hatten. Aber weder die hohen Temperaturen noch die Insekten konnten uns aufhalten und somit gewannen wir verdienstermaßen mit 5:4. Das nächste Auswärtsspiel führte uns zum Tabellenführer TC Grün-Weiß Frohlinde, der bisher alle Spiele sehr eindeutig gewonnen hatte. Wir wussten, dass es schwer werden würde, doch dass wir am Ende 0:9 vom Platz gehen sollten, hatten wir nicht erwartet. Nach diesem Spieltag stand also fest, dass Frohlinde in die Bezirksliga aufsteigen würde. Diese Tatsache sollte uns aber nicht daran hindern, am letzten Spieltag nochmal alles zu geben, da wir die Saison erfolgreich abschließen wollten. Wir packten unsere tollsten Tennisoutfits aus, zeigten unsere besten Schläge und gewannen das letzte Medenspiel mit 5:4. Dies bedeutete am Ende Platz zwei in der Abschlussstabelle der Kreisliga.

Wie immer hat sich unsere wunderbare Mannschaft durch Teamgeist, Fairness und Engagement ausgezeichnet. Vielen Dank für die abwechslungsreiche Saison, die spannenden Spiele und das freundschaftliche Verhältnis.

Ana Weskamp



(o.v.li.) Miriam Auer, Mareike Wilkening,  
Janine Risken, Julia Klinner;  
(u.v.li) Patricia Drüppel, Carolin Kull, Laurence Gout

**ZIMMEREI  
ZIMMERMANN GmbH**

“ WIR SIND IHR  
ANSPRECHPARTNER  
RUND UM DEN  
DACHAUSBAU

Wir begleiten Sie vom **Bauantrag, Statik, Holzbau-technik** bis zum **Innenausbau** usw. zum **Pauschalpreis**. Denn wir machen mehr aus Holz. Und das seit 1971.

**Dertmanns Feld 23  
44797 Bochum  
info@zimmerei-zimmermann.de**

**Tel. (0234) 47 12 41  
Fax (0234) 948 95 93  
www.zimmerei-zimmermann.de**

## Damen 40 | Verbandsliga

### Klassenerhalt gesichert - aber viele offene Fragen

Aus der Mannschaft, die 2017 aus der Westfalenliga absteigen musste, bildeten 2018 Dörthe Kim, Ute Weyen, Ruth Schneiderath und Natalie Ponomarenko den Stamm des Verbandsligateams 2018. Dazu kamen Rebecca Klaus als neues Mitglied und Nicole Pollert und Melanie Herrmann aus der zweiten Mannschaft. Mit zwei Siegen und drei zum Teil knappen Niederlagen, schlug sich die Mannschaft ordentlich, belegte Platz vier in der Tabelle und sicherte damit den Verbleib in der Verbandsliga.

Etwas überraschend hat sich die Mannschaft dann trotz des Erfolges aufgelöst - aus welchen Gründen auch immer. Fünf Damen haben den TC Rot-Weiß Stiepel verlassen, vier von Ihnen spielen künftig in anderen Vereinen. Wir bedauern sehr, dass ihnen eine sportliche Zukunft bei uns nicht mehr möglich schien.

*Ulrich Noetzelin*

## Watermann – Die Gesundheitsprofis für den Sport.

Wenn es um die Versorgung von Sportlern geht, sind wir eine der ersten Adressen in Bochum, Bochum-Wattenscheid und in Dortmund.

### 44866 Bochum-Wattenscheid

Voedestraße 69-71  
Telefon 02327-567740  
wat@gesundheitshaus-watermann.de

### 44799 Bochum

Rüsenacker 1  
Telefon 0234-5869592  
bo@gesundheitshaus-watermann.de

### 44892 Bochum

In der Schornau 25a  
Telefon 0234-53061353  
Knappi@gesundheitshaus-watermann.de

### 44225 Dortmund

Harkortstraße 45  
Telefon 0231-72970745  
do@gesundheitshaus-watermann.de

Wir freuen uns auf Sie.



Sanitätshaus Sportlerbedarf Orthopädietechnik Rehatechnik  
www.gesundheitshaus-watermann.de

## Dachdecker-Meisterbetrieb

### Georg Bothur

- Steil- und Flachdachtechnik
- Bedachungen aller Art
- Bauklempnerei
- Fassadenbau
- Kaminsanierung
- Abdichtungstechnik
- Dachrinnenreinigung
- Reparatur-Service-Dienst
- Sturmschadenbearbeitung
- Terrassen- und Balkonsanierung



Ihr Partner rund ums Dach! ☎ 861077

[www.dachdeckermeister-bothur.de](http://www.dachdeckermeister-bothur.de)

Büro: Auf dem Knust 7 • Betrieb: Castroper Hellweg 538 • 44805 Bochum

# Damen 40 II Bezirksliga

## Nach dem Auf wieder mal Ab(stieg)

Nach unserem Aufstieg letzte Saison sind wir motiviert und mit personellen Veränderungen in die neue Spielzeit gestartet. Unsere letztjährige Nummer zwei, Melanie Herrmann, hatten wir leider an die Damen 40/1 verloren, die mal wieder zu wenig Spielerinnen hatten, und unsere Nummer vier, Nicole Bäumer, musste aus gesundheitlichen Gründen pausieren. Dafür war Franca Verres, eine ehemalige Mannschaftskollegin, vom TC Südpark wieder zu uns gewechselt. Somit spielten: Gaby Koch, Nicole Pollert, Stefanie Trawny, Franca Verres, Julia Matrong, Oda Feldkamp, Carmen Mohrmann, Anke Karlshaus, Rebecca Soetopo, Stefanie Dodds und Catherine Hieblot.

Das erste Spiel, ein Heimspiel, gegen den Dortmunder TK RW 98 fing souverän an, wurde dann aber doch nur ein knapper 5:4 Sieg. Immerhin der erste Sieg. Die Gegnerinnen luden uns nach den Spielen trotz der Niederlage zu einer Runde selbstgemachtem Eierlikör ein. Eine nette Geste. Das zweite Spiel mit der für uns weitesten Anreise zum TC Welper hat sich für uns nicht gelohnt, da wir keinerlei Chancen hatten. Wir verloren deutlich 2:7. Die persönliche Bewirtung hat uns etwas für den verregneten Tag entschädigt. Personell geschwächt, konnten wir leider unser zweites Heimspiel gegen Blau-Weiß Lütgendortmund nach einem 3:3 nach den Einzeln letztlich nicht für uns entscheiden und verloren knapp 4:5. Das nächste Spiel beim Gelsenkirchener TK begann mit Verzögerung und großer Aufregung. Ein Polizeieinsatz aufgrund eines nächtlichen Einbruchs in das Klubhaus hielt uns zunächst vom Spielen ab. Ein späterer Start unter erschwerten Bedingungen führte erneut zu einer knappen 4:5 Niederlage. Teilweise taktierten die Gegnerinnen unserer Meinung nach unfair. Im entscheidenden letzten Spiel gegen den TuS Elch Holzwickede mussten wir leider unsere neue Nummer zwei, Nicole Pollert, an die Damen 40/1 ausleihen. Ein Aufrutschen unserer Spielerinnen und fünf Match-Tiebreaks im Einzel sowie zwei Match-Tiebreaks im Doppel führten trotz großem Kampf-

geist zu einer viel zu hohen Niederlage von 2:7. Somit war der Abstieg besiegelt.

Aber wir lassen die Köpfe nicht hängen und greifen nächstes Jahr wieder an.

*Anke Karlshaus, Stefanie Trawny und Franca Verres*



*(vo.v.li.) Melanie Herrmann, Julia Matrong, Gaby Koch, Anke Karlshaus, Rebecca Soetopo;  
(hi.v.li.) Stefanie Trawny, Carmen Mohrmann, Oda Feldkamp, Nicole Pollert, Stefanie Dodds, Nicole Bäumer; fehlend: Catherine Hieblot*

## Veränderungen bei den Damen 40

Nachdem sich die Damen 40/1 zum Ende letzter Saison aufgelöst hatte, standen wir als Damen 40/2 vor der Frage „Was nun?“. Die erste Mannschaft hat zuletzt in der Verbandsliga gespielt und wir in der Bezirksliga. Wir sind dann leider in die Kreisliga abgestiegen, die erste konnte die Liga halten. Lediglich zwei Spielerinnen (Natalie Ponomarenko und Melanie Herrmann) sind aus der ersten Mannschaft übriggeblieben und möchten nach wie vor bei den Damen 40 spielen. Somit waren wir 13 Frauen, da auch uns eine gute Mitspielerin (Nicole Pollert) verlassen hatte.

Als nächstes stand die Frage im Raum: „In welcher Liga wollen oder können wir spielen?“. Heiße Diskussionen entbrannten. Die Übernahme der Verbandsliga kam für keine- außer vielleicht Natalie und Melanie- infrage. Also vielleicht mal die Ruhr-Lippe Liga probieren? Ein Teil war dafür, der andere sah sich dort nicht. Sollte sich die Mannschaft entzweien? Die sehr gute Stimmung innerhalb der Mannschaft schien zu kippen. Unterdessen hatte meine liebe Mannschaftskollegin Oda Feldkamp vier Tennisspielerinnen (Anke Königsschulte, Marion Lottis-Notemann, Heike Müller-Schäfer und Karen Narberhaus) aus ihrem Bekanntenkreis „überzeugt“, doch zu uns in die Mannschaft zu kommen.

Nun sind wir also 17 Damen unterschiedlichster Spielstärken und haben uns nach einer internen Abstimmung dafür entschieden, es mit einer 6er Mannschaft in der Ruhr-Lippe-Liga und einer zweiten in der Kreisliga zu versuchen. Die ersten Sechs, die es in der Ruhr-Lippe-Liga versuchen wollen, sind: Natalie Ponomarenko, Gaby Koch, Melanie Herrmann, Stefanie Trawny, Franca Verres und Anke Karlshaus. Des Weiteren spielen in der zweiten und helfen in der ersten aus: Julia Matrong (hat sich als neue Mannschaftsführerin der zweiten Mannschaft festschreiben lassen), Carmen Mohrmann, Oda Feldkamp, Nicole Bäumer, Rebecca Soetopo, Catherine Hieblot, Stefanie Dodds, Karen Narberhaus, Anke Königsschulte, Marion Lottis-Notemann und Heike Müller-Schäfer.

Mal sehen, was die Saison bringt, zuallererst hoffentlich nach wie vor die Freude am Tennisspielen, egal wie es am Ende aussieht.

*Anke Karlshaus*



*(v.li.) Anke Königsschulte,  
Marion Lottis-Notemann,  
Heike Müller-Schäfer*

## Ihr Treffpunkt für gutes Hören



**Mit uns  
bleiben Sie  
im Spiel!**

# WINKELMANN

■ Ihr Treffpunkt für gutes Hören.

■ Bochum-Weitmar/Mark  
Markstraße 422  
0234 - 53 99 711

■ Bochum-Altenbochum  
Wittener Straße 241  
0234 - 29 70 241

[www.winkelmann-hoerakustik.de](http://www.winkelmann-hoerakustik.de)

## Hot summer 2018



(o.v.li.) Barbara Broy, Andrea Scheele, Cornelia Piwellek, Ute Gathmann-Lewik, Gabriele Hess, Martina Weber;  
(u.v.li.) Ines Adams, Kirsten Bäumer, Heike Mollenhauer

Eigentlich sind wir ja keine reine Tennismannschaft, auf jeden Fall auch eine Reisemannschaft.

Im Februar ging's zuerst traditionell zum Skifahren nach Südtirol, im März folgten die Tennisvorbereitung in Kroatien sowie die Reise zum sechzigsten Geburtstag von Gaby Hess nach Barcelona.

Danach konnten wir uns voll und ganz auf unsere lange Tennissaison mit insgesamt sieben Spielen in der Verbandsliga vorbereiten. Durch unsere Verletzten bzw. „Rehabs“ wie Andrea Scheele, Ute Gathmann-Lewik und Gaby Hess waren wir noch etwas gehandicapt, aber durch unseren Mannschaftsgeist und Zusammenhalt konnten wir immer vollzählig antreten.

Verwundert waren wir, dass wir die ersten Spiele gegen Lippstadt und Emsdetten so eindeutig mit 9:0 bzw. 8:1 gewannen. Der Sommer erwischte uns dann kalt, nein natürlich total heiß bei unserem dritten Spiel in Niederwenigern. Es machten uns die Sonne und die extremen Temperaturen einen Strich durch die Rechnung, nach enormen körperlichen Anstrengungen konnten wir so gerade noch mit 5:4 gewinnen. Die nächsten Spiele gewannen wir ebenfalls

## Damen 50 Verbandsliga

sehr hoch, so dass wir schon ein wenig mit dem Aufstieg in die Westfalenliga liebäugelten, da wir bis zum letzten Spieltag die Tabelle anführten.

Aber falsch gehofft. Mit dem letzten Gegner, dem SG Suderwich, konnten wir einmal erfahren, wie es ist, mit 1:8 zu verlieren, und wir mussten neidlos anerkennen, dass diese Mannschaft einfach den Aufstieg verdient hatte.

Zum Saisonabschluss organisierte Conni Piwellek noch eine Besichtigung im Braunkohletage-Abbaugelände am Niederrhein, um an unsere Reisetätigkeit wieder nahtlos anzuknüpfen.

Glücklich sind wir, dass unsere Verletzten alle wieder fit sind, und wir freuen uns mit unserem Glücksschwein alle auf die nächste Saison.

Ines Adams

# GATHMANN

**Kommunaltechnik  
Forst- und Gartentechnik**

G. Gathmann GmbH & Co. KG  
Haarstraße 21  
44797 Bochum



**Greenbase**  
Natur trifft Technik

☎ 0234 - 978 35 978

## Mehr Zeit für die Familie...



**Ambrogio**

Nur im  
Fachhandel!

[www.greenbase-gathmann.de](http://www.greenbase-gathmann.de)

## Damen 60 | Ruhr-Lippe-Liga Demnächst hoffentlich bei den Damen 65?

Schon sieben Jahre (2012 – 2018) spielen wir in der Altersklasse Damen 60. Nun hoffen wir (am Ende des Jahres 2018), dass endlich 2019 die Altersklasse Damen 65 auf Ruhr-Lippe-Liga – Ebene zustande kommt. Falls nicht, spielen wir weiter bei Damen 60, dann aber – Abstieg !! – in der Bezirksliga.

Die Spielsaison 2018 war für uns alle außergewöhnlich lang, von Ende April bis Ende Juni. Acht Mannschaften waren in der Gruppe, aber eine Mannschaft zog zurück. So gab es immerhin noch sechs Begegnungen: Sprockhövel, Ickern, Kamen, Hohenhorst, Bockum-Hövel und Bommern waren die Gegnerinnen. Leider konnten wir keinen Sieg nach Hause bringen. Die anderen Mannschaften waren zu stark, und wir hatten einige verletzungsbedingte Ausfälle.

Zu unserer Mannschaft 2018 gehörten Annegret Niedzwecki, Gisela Banaski, Ulla Noetzlin, Hanna Klusmeier, Carla Boes, Sibylle Seneca und Christine Delvendahl. Leider stehen uns für 2019 Sibylle und Christine nicht mehr für die Mannschaftsspiele zur



(v.li.) Annegret Niedzwecki, Carla Boes,  
Hanna Klusmeier, Gisela Banaski und Ulla Noetzlin

Verfügung. Schade – herzlichen Dank für all die Jahre! Dank sage ich zudem den treuen Fans, die uns auch bei den Auswärtsspielen begleiteten. Dazu gehörte auch Karin Schnitzler, die – niemand konnte es fassen – plötzlich und unerwartet am 21. Mai 2018 verstarb. Wir alle sind noch heute zutiefst erschüttert und traurig, denken aber auch immer wieder an die fröhlichen gemeinsamen Stunden mit ihr zurück.

Wie in jedem Jahr machten wir auch einen gemeinsamen Ausflug, dieses Mal zur Ausstellung „Der Berg ruft“ im Oberhausener Gasometer mit einem anschließenden Ausklang beim „Aldo“ in Stiepel.

Auch in 2019 werden wir unsere gemeinsamen Treffen (Training, Stammtisch, Weihnachtsessen u.v.m.) beibehalten.

Meiner gesamten Mannschaft – Aktiven wie Inaktiven – danke ich für sportlichen und außersportlichen Einsatz und wünsche allen Freude, Gesundheit und Erfolg im Tennisjahr 2019.

*Gisela Banaski*



**Fenster · Haustüren**  
**Kunststoff-Alu · Türen**  
**Vordächer · Rollläden**

**DIETER LUEG**  
Kunststoff-Fenster Gesellschaft mbH

Brenscheder Straße 9 · 44799 Bochum-Wiemelhausen  
Telefon (0234) 74867 und 73006 · Fax (0234) 77 1366  
Mail [info@fenster-lueg.de](mailto:info@fenster-lueg.de) · Web [www.fenster-lueg.de](http://www.fenster-lueg.de)

**HERMANN SCHULZ**

Ihr Immobilien-Berater für

**BOCHUM STIEPEL**

**Kauf**

**Verkauf**

**Vermietung**

**Wertermittlung**

**Barrierefreie**

**Wohnberatung**

 **Immobilien**

ImmobilienDienst der  
Sparkasse Bochum GmbH  
0234 611-4802

[h.schulz@s-immobiliendienst.de](mailto:h.schulz@s-immobiliendienst.de)  
[s-immobiliendienst.de](http://s-immobiliendienst.de)



## Damen 60 II Ruhr-Lippe-Liga

# Das war unser Tennisjahr 2018

Anfang des Jahres spielten wir eine Tennistrunde im Rahmen eines Hallenblocks mit unseren Partnern, was allen viel Spaß machte.



Wir „Mädels“ fuhren Anfang Mai ins „Trainingslager“ nach Much. Dort übten wir uns neben dem Tennis auch in alternativen Disziplinen. So vorbereitet gingen wir voller Elan in die Medenspiele.



Zwischen den Spieltagen suchten wir uns Spielanregungen auch bei den ganz „Großen“. Wir verbrachten einen tollen Tag zusammen mit unseren Männern bei den Gerry-Weber-Open in Halle.





(v.li.) Gabriela Burgund-Schürmann, Marion Kaczmierzak, Anne Middelmanne, Monika Hendus, Gabriele Traude-Stopka, Jutta Rostami, Gisela Kroppeit, Uschi Zumbruch

## Fazit: 12:26 Matches!!!

Das waren eindeutig zu wenige, die wir gewonnen hatten und somit sind wir leider abgestiegen - aber nicht als Tabellenletzte!

Es gab außer uns noch drei andere Absteiger und vier Mannschaften, die die Klasse gehalten haben.

Uns bleiben sicher wieder einmal viele Erlebnisse der Saison in Erinnerung, nicht zuletzt die Tatsache, dass wir uns von Ende April bis Mitte Oktober zu unserem Mannschaftstraining jeden Mittwoch bei gutem, z.T. supertollem Wetter getroffen haben und draußen spielen konnten!!!

In der Wintersaison bereiteten wir uns im wöchentlichen Mannschafts-Hallentraining auf die Saison 2019 vor und trafen uns regelmäßig zum Stammtisch.

Uschi Zumbruch

Wir kämpften uns durch die Medenspiele. Sieben Spiele mussten absolviert werden, was schon hart war. Es wurden hohe Anforderungen an unsere spielerische, physische und mentale Leistungsfähigkeit gestellt.

Hier einige Zitate unserer Gegnerinnen:

> „Es werden doch gute Bälle beklatscht und nicht die eigenen Spielerinnen!“ (eine Beschwerde beim Heimspiel wegen „unfairer“ Unterstützung durch die Zuschauer.)

> „Wir bezahlen nur für die, die auch gespielt haben, sonst können sich die anderen hier einen schönen Tag machen!“

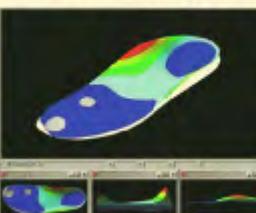
> „Ich fühle mich kontrolliert oder finden Sie mich gut?“ (Äußerung an einen männlichen Zuschauer, der auch schon mal die Position am Spielfeldrand wechselte.)

> „Willst du nicht aufgeben? Du hast bestimmt einen Herzinfarkt!“ (Äußerung bei kurzfristigen Kreislaufproblemen (Hitzeschlacht) einer unserer Spielerinnen kurz vor dem entscheidenden Matchtiebreak. Wir haben das Spiel gewonnen!)

> „Der Ball ist aus! Der Ball ist aus!“ (Mehrmaliger Ruf der Gegnerin, während der Ball noch hoch in der Luft war.)

## Orthopädie-Schuhtechnik Ansorge

Kemnader Str. 104, Tel. 0234-472152  
[www.ansorge-orthopaedie.de](http://www.ansorge-orthopaedie.de)


**Individuelle Beratung**  
**Sporteinlagen in CAD-Technik**  
**Fußdruckmessung**






Katholisches Klinikum Bochum

# Spitzenmedizin mit Herz

St. Josef-Hospital  
UK RUB UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN  
 St. Elisabeth-Hospital  
UK RUB UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN  
 St. Maria-Hilf-Krankenhaus  
 Marien-Hospital Wattenscheid  
 Klinik Blankenstein  
[www.klinikum-bochum.de](http://www.klinikum-bochum.de)



»**WIR** haben was  
gegen versteckte Kosten.«

Gemeinsam mehr als eine Bank

**SpardaGirokonten:** Transparent und günstig: Nutzen Sie alle Vorteile unserer neuen Girokontenmodelle und finden Sie jetzt das Konto, das zu Ihnen passt.

Jetzt informieren: [www.sparda-west.de/giro](http://www.sparda-west.de/giro)

**Sparda-Bank West eG**  
 Grabenstraße 14, 44787 Bochum  
 Kurt-Schumacher-Platz 3-7, 44787 Bochum (SB-Center)  
 Telefon: 0211 23932393



Mehr Infos unter:  
[www.sparda-west.de/testergebnis](http://www.sparda-west.de/testergebnis)

**Sparda-Bank**

## Rückblick auf eine sehr erfolgreiche Saison

Die erste Herrenmannschaft des TC Rot-Weiß Stiepel kann auf eine sehr erfolgreiche Sommersaison in diesem Jahr zurückblicken. Mit einem großen Kader von neun Leuten konnte man diesmal ohne große Sorgen bezüglich Verletzungen in die diesjährige Saison starten.

Gleich am ersten Spieltag kam es zum spannenden Derby gegen den TC Grün-Weiß Bochum 2. Leider erwischten wir hier keinen optimalen Start, sodass wir nach der ersten Runde der Einzel mit 1:2 in Rückstand lagen. Dieser Rückstand konnte durch eine durchweg konzentrierte Leistung in der zweiten Runde der Einzel jedoch in eine 4:2 Führung umgewandelt werden, sodass nun ein Doppel zum Sieg gereicht hätte. Den sicheren Punkt zum Sieg konnte unser drittes Doppel relativ schnell mit einem 6:2 6:2 einfahren und somit konnte uns der Sieg nicht mehr genommen werden. In den anderen beiden sehr spannenden Doppeln konnte ein Match im Match-Tiebreak gewonnen werden, das andere Doppel musste sich leider im Match-Tiebreak geschlagen geben und somit hieß es am Ende 6:3 für uns. Ein perfekter Start in die Saison für den TC Rot-Weiß Stiepel.

Die nächsten beiden Gegner, die zu Gast bei uns waren, kamen aus Marl. Gegen den VfT Schwarz-Weiß Marl 1 gab es ein sehr umkämpftes Match, das mit 5:4 gewonnen werden konnte. Nach einem 4:2 nach den Einzel konnte Marl zum dritten Doppel verletzungsbedingt leider nicht mehr antreten, so-

dass der Sieg vorzeitig feststand. Auch gegen den TC Marl 33 1 ließ unsere Mannschaft nicht viel anbrennen und sicherte sich nach einer erneuten 4:2 Führung nach den Einzel den Sieg mit 6:3. Am darauffolgenden Spieltag waren wir zu Gast beim Tabellenschlusslicht Grävingholz und konnten, ganz den Erwartungen entsprechend, einen souveränen 9:0 Sieg einfahren.

Nun ging es am vorletzten Spieltag gegen den TC Eintracht Dortmund 1 um die Vorentscheidung um den Gruppensieg. Leider mussten wir relativ schnell feststellen, dass die Dortmunder an diesem Tag eine Nummer zu groß für uns waren, und so mussten wir uns bereits nach den Einzel, welche mit 6:0 für die Eintracht ausgingen, geschlagen geben. Für dieses Ergebnis mussten wir uns jedoch alles andere als schämen: Eintracht Dortmund schaffte es sogar in der Endrunde, gegen den hochfavorisierten TC Parkhaus Wanne-Eickel den Aufstieg bereits nach den Einzel klar zu machen.

Am letzten Spieltag waren wir dann noch zu Gast beim TSC Hansa Dortmund 2. Ein wenig verletzungsgeplagt hatten wir an diesem Tag leider keine Chance, das Spiel zu gewinnen, und so mussten wir uns mit 6:3 geschlagen geben. Somit beendeten wir die Saison auf einem sehr erfolgreichen dritten Tabellenplatz und vielleicht ist in der kommenden Saison sogar noch mehr drin.

*Marc Rehwald*

(v.li.)  
 Matthias Linsinger  
 Nikica Simic  
 Lutz Pinner  
 Marc Rehwald  
 Thimo Wiewelhove  
 Juan Weskamp  
 Stefan Hlavsa  
 Dominik Lins





Wir steuern für Sie auf Kurs

Optimierte Steuergestaltung für

Unternehmen und Privatpersonen

# Falck Mohrmann & Partner

Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwalt

**Lindenallee 1 | 44625 Herne**

**Tel 02325 | 93 67-0**

**[www.fmp-steuern.de](http://www.fmp-steuern.de)**

## Es hätte besser laufen können

Die zweite Herrenmannschaft des TC Rot-Weiß Stiepel hat ihr Saisonziel, den Aufstieg in die Bezirksliga, leider erneut verfehlt. Am ersten Spieltag gewann das Team die Begegnung gegen den SV Langendreer 04 zuhause souverän mit 7:2. Das nächste Spiel beim TC Grün-Weiß Bochum III, welches aufgrund des schlechten Wetters wiederholt unterbrochen werden musste, konnte ebenfalls mit 6:3 gewonnen werden.

Daraufhin war die Mannschaft beim TC Grün-Weiß Westerholt II zu Gast. Ohne die beiden „Mohrmänner“ verlor man das Spiel allerdings klar mit 8:1. Somit war der direkte Aufstieg aus eigener Kraft bereits nach dem dritten Spieltag nicht mehr möglich.

Die vorletzte Begegnung bestritt das Team erneut auf der heimischen Anlage gegen den Tabellenführer und späteren Aufsteiger TC Blau-Weiß Castrop 06. Trotz einer aufopferungsvollen Leistung, bei der drei Einzel erst im dritten Satz entschieden wurden, endete das Spiel mit 1:8. Am letzten Spieltag ging es auswärts gegen TSG Sprockhövel daher nur noch um Platz drei. Die umkämpfte Begegnung verlor die Mannschaft allerdings unglücklich mit 6:3.

Insgesamt sicherte sich die zweite Herrenmannschaft des TC Rot-Weiß Stiepel somit einen soliden vierten Platz, welcher allerdings nicht den Ansprüchen des ambitionierten Teams entspricht.

*Florian Klingebiel*

## Herren II Kreisliga



(v.li.) Leonard Schmidt, Björn Pillath, Justus Hilsmann, Marcel Pillath, Marc Mohrmann, Lars Mohrmann



P R A X I S J O I S T  
ästhetische zahnmedizin

### Fachkompetenz durch internationale Mitgliedschaften

Deutsche Gesellschaft für **Ästhetische Zahnheilkunde** e.V.  
Deutsche Gesellschaft für **Computergestützte Zahnheilkunde**  
International Society for Computerized Dentistry  
Deutsche Gesellschaft für **Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde**  
Deutsches Zentrum für orale **Implantologie** e.V.  
Arbeitskreis **Zahngesundheit**, Bochum



Dr. med. dent.  
**Markus K. Joist**

Haarholzer Straße 2  
44797 Bochum – Stiepel

Telefon 0234 9799231  
www.praxisjoist.de

## Herren III Kreisklasse 2

### Stiepeler Nachwuchs

### bewährt sich im Herrenbereich

Der Plan war einfach: Erfolgreiche Spieler aus den Jugendmannschaften messen sich in der Meisterschaftsrunde mit Erwachsenen, um gänzlich neue Erfahrungen zu sammeln. Als Marc Rehwald den Plan umsetzte und eine dritte Herrenmannschaft zusammenstellte, rekrutierte er seine Spieler aus der U18 und U15 und schickte sie ins Rennen nicht ohne den Hinweis: „Rechnet damit, dass der eine oder andere Gegner irritiert reagiert, wenn ihm ein 12- oder 13-Jähriger das Match streitig machen will“.

Gleich das erste Spiel gegen die zweiten Herren vom SU Annen war außerordentlich spannend: Als unsere Jungs nach den Einzeln noch 2:4 zurücklagen, bewies Gauthier Foutou, der die Mannschaft an diesem Tag coachte, ein geschicktes Händchen bei der Doppel-Aufstellung. Nachdem Jan Tarray und Gauthier Foutou ihr Doppel gewonnen hatten, zeigten Marlon Marsilius und Ben Beyer großes Stehvermögen und rangen ihre Gegner mit 12:10 im dritten Satz

nieder. Mit einem 7:6, 6:0 sicherten Alexander Schmidt und Lennart Baum in ihrem Doppel gegen ihre Gegner aus deutlich höheren Leistungsklassen den entscheidenden Punkt und den ersten Sieg für Stiepeler.

Die folgenden Spiele gegen TUS Erkenschwick und BW Harpen, in denen erstmals auch Benedikt Hanefeld, Ruben Strauch und Ferdinand Marenbach zum Einsatz kamen, gingen leider mit 0:9 und 2:7 verloren, weil trotz aller Leidenschaft und Spielstärke unserer Jugend die Kraft und Erfahrung der gegnerischen Spieler ausschlaggebend war.

Nachdem Hattingen zurückgezogen hatte und das Spiel zu unseren Gunsten gewertet worden war, musste Stiepeler im letzten Einsatz beim RW Bochum-Werne antreten, wo nun auch Leo Gruber eingesetzt wurde. Das Spiel wurde mit 5:4 gewonnen, allerdings konnten wir davon profitieren, dass der Gegner nicht vollständig angetreten war. Einen besonderen Erfolg konnte an diesem Tag Max Klinkenberg verbuchen, der gegen Lasse Mergens - in dieser Saison gleich um 5 (!) Leistungsklassen verbessert - sowohl im Einzel mit 7:6, 7:6 als auch im Doppel zusammen mit Gauthier Foutou mit 7:6, 6:4 siegreich blieb.

Die Erfahrungen, die unsere Jugendspieler bei ihren ersten Einsätzen im Herrenbereich sammeln konnten, sind sehr wertvoll und das spürbar schnellere Spiel gegen Erwachsene war fordernd und spaßbringend zugleich. Die Idee von Marc Rehwald, eine weitere Herrenmannschaft aufzustellen, war gut und sollte in der Folgesaison sicher wieder auf große Resonanz stoßen.

*Rainer Schmidt*



*(o.v.li.) Gauthier Foutou, Lennart Baum,  
Marlon Marsilius, Jan Tarray;  
(u.v.li) Ben Beyer, Benedikt Hanefeld,  
Alexander Schmidt*



(o.v.li.) Christian Böhle, Alexander May,  
Burkhard Mohrmann, Huy Hoang Nguyen;  
(u.v.li.) Hun-Tschel Kim, Marc Juchner,  
Roland Marx, Sascha Gerschermann

## Herren 40 Kreisliga Bezirksliga, wir kommen!

Ein sehr harmonisches Mannschaftsgefüge, Trainingsfleiß, sportlicher Ehrgeiz und große Spielfreude den gesamten Sommer über zeichnete unser Team (Fritz Kutscha-Lissberg und Jörg Nowaczyk sind leider nicht auf dem Foto) aus und ermöglichte den Wiederaufstieg in die Bezirksliga. Am ersten Spieltag schlugen wir GW Westerholt mit 9:0, danach GW Bochum mit 5:4, Sickingmühler SV mit 8:1 und GW Herne mit 9:0.

Umkämpft war also nur die Partie gegen GW Bochum, in der es nach den Einzeln 3:3 stand und die durch die Doppel entschieden wurde. Es war ein souveräner Durchmarsch, der mit dem Grillabend bei unserem Alex einen krönenden Abschluss fand!

*Roland Marx*

## Automobile Friedenseiche GmbH

Ihr Skoda Partner für Bochum und Umgebung



**ŠKODA**



Castroper Hellweg 109 | 44805 Bochum  
Fon 0234 - 352914 | Fax 0234 - 9362186  
[www.automobile-friedenseiche.de](http://www.automobile-friedenseiche.de)



## Herren 50 Bezirksliga

### Bandidos, Polizei und ein Scheinwerfer

Jede Saison hat ihren eigenen Verlauf. Vor Saisonbeginn stand leider schon fest, dass das Sechser-Team um Andreas Jurgeleit nicht vollständig würde die Saison spielen können. Markus Joist fiel verletzungsbedingt aus. Dann der erste Spieltag. Grün-Weiß Herne war der Gegner. Benachbart sind dort die „Bandidos“. Ausgerechnet an diesem Tag feierten diese lautstark ihr Sommerfest. Folglich wurde vorsichtshalber „unter Polizeischutz“ gespielt. Der Auftakt ging verloren. Das nächste Spiel beim künftigen Aufsteiger Westfalia Gelsenkirchen war wie erwartet aussichtslos. Einzig Gerhard Kubot konnte punkten. Gegen die SG Suderwich, den nächsten Gegner, konnte dann der erste Sieg errungen werden, obwohl verletzungsbedingt Carsten Gries fehlte. War das die Wende? Leider nein, weil gegen Bochum-Werne erneut verloren wurde. Und dann das Finale bei Südpark Bochum. Der extrem stark aufspielende Andreas Jurgeleit konnte nur durch unsportliche Mittel gezwungen werden. Sein Gegner fühlte sich plötzlich geblendet. Ein parkendes Fahrzeug hatte Scheinwerfer an, wollte den Platz verlassen. Dann mangelte es dem Gegner anscheinend an der Unterstützung durch die eigenen Mannschaftskollegen (Woran das wohl lag?), die wiederholt lautstark eingefordert wurde. Schließlich gab es noch kleinere „verbale Nettigkeiten“, die letztlich Andreas den sog. letzten Nerv und damit den Spielrhythmus raubten. Andernorts brachten mit stoischer Ruhe geschlagene „Alpen-

bälle“ den Gegner aus dem „Schlag“, so dass am Ende eine knappe - unverdiente - Niederlage zu verzeichnen war. Das bedeutete den Abstieg, der im „Dreiervergleich“ ermittelt wurde. Der mannschaftlichen Geschlossenheit tat das aber keinen Abbruch. Bis zum letzten Tag der Sommersaison spielte die Mannschaft regelmäßig und ließ die Abende auf der Terrasse harmonisch ausklingen.

*Carsten Gries*



*(v.li.) Gerhard Kubot, Jörg Lewik, Markus Joist, Andreas Jurgeleit, Carsten Gries, Günther Busold*

# RAYESS

## HEIZUNG - SANITÄR

KARIM RAYESS  
AKADEMIESTRASSE 59  
44789 BOCHUM

TEL 0234 · 97656346  
MOBIL 0172 · 9907666  
KARIM.RAYESS@T-ONLINE.DE

## Herren 55 | Regionalliga

## Eine enttäuschende Saison

Aufgrund einer Aufstockung der Regionalliga-Gruppe durch Altersklassenwechsel von zwei Mannschaften aus der Regionalliga Herren 50 stand vor Saisonbeginn fest, dass vier der neun gemeldeten Mannschaften absteigen müssen.

Für die im Vergleich zum Vorjahr unveränderte Mannschaft mit der Aufstellung Harry van Gool, Stephan Brauckmann, Klaus Thiele, Klaus Weber, Klaus Gütke und Marek Winter war daher schon nach Veröffentlichung der Meldelisten der Kampf um den Klassenerhalt angesagt.

Nach der verletzungsbedingten Absage von Klaus Weber standen zu Saisonbeginn nur noch fünf Stammspieler für die Herren 55 I zur Verfügung.

Die Spieler der in der Verbandsliga mit der Zielsetzung Aufstieg in die Westfalenliga spielenden zweiten Herren 55 erklärten sich aufgrund dieser Situation bereit, das Regionalligatteam jeweils einmal zu unterstützen, soweit das eigene Aufstiegsziel nicht gefährdet würde.

Nach der vorentscheidenden 4:5 Niederlage am zweiten Spieltag beim direkten Abstiegs Konkurrenten, dem Rochusclub aus Düsseldorf, war der Klassenerhalt nicht mehr erreichbar. Mit drei Siegen und fünf Niederlagen wurde die für alle Spieler sehr unbefriedigende Saison letztlich mit dem viertletzten und damit dem ersten Abstiegsplatz abgeschlossen.

Für die Saison 2019 in der Westfalenliga stehen Harry van Gool und Stephan Brauckmann leider nicht mehr zur Verfügung. Daher werden Klaus Thiele, Klaus Weber, Klaus Gütke, Marek Winter, Ralf Kenkmann, Thomas Adams und Ralf Behrendt versuchen, den Klassenerhalt zu sichern.

*Klaus Gütke*



*(v.li.) Stephan Brauckmann, Marek Winter, Ralf Behrendt, Klaus Weber, Klaus Gütke, Klaus Thiele (es fehlt Harry van Gool)*



Wir  
erweitern Ihren  
Wohnbereich um  
ein grünes  
Zimmer.

[www.menke-galabau.de](http://www.menke-galabau.de)

Freigrafendamm 54  
44803 Bochum  
Tel. 0234 / 35 10 57

[info@menke-galabau.de](mailto:info@menke-galabau.de)



## Herren 55 II Verbandsliga

# Auf in die Westfalenliga!

Als solchen kann man den Verlauf der diesjährigen Medenspiele unseres Teams durchaus bezeichnen.

Denn vom ersten bis zum letzten Spieltag behielt die Mannschaft eine „reine Weste“ und stieg ungeschlagen in die Westfalenliga auf!

Aber der Reihe nach. Schon beim ersten Spiel – in Warburg – wurde der Grundstein für einen möglichen Aufstieg gelegt.

Mit ihrem polnischen Spitzenspieler, der, wie sich hinterher zeigen sollte, einzig und allein gegen uns zum Einsatz kommen sollte, wollte Warburg allerdings diese „Grundsteinlegung“ unbedingt verhindern. Eigens aus Kattowitz angereist und mit einem großzügigen „Taschengeld“ bedacht (über den Betrag decken wir an dieser Stelle den Mantel des Schweigens), sollte er es „richten“!

Die Hoffnungen des Gegners wurden schnell im Keim erstickt: Es reichte für ihn in den Einzeln nur zu Siegen an Position eins und sechs, sodass wir 4:2 in Führung gehen (mitsamt einem nervenaufreibenden Spiel von Rainer Verres mit einem 14:2 Sieg im Match-Tiebreak!!) und danach relativ sicher den entscheidenden fünften Punkt im zweiten Doppel (Kenkmann/Mollenhauer) „einfahren“ konnten.

Das anschließende Siegerbier schmeckte an diesem Tag natürlich besonders guuut!

Zusammenfassend sei gesagt, dass wir die weiteren fünf Begegnungen alle relativ klar zu unseren Gunsten entscheiden konnten – aber nach diesen

Spielen schmeckte das Siegerbier auch nicht weniger gut. Fazit: Wer viele Punkte einfährt, der feiert und trinkt auch gerne!

Trotz unserer Siegesserie mussten wir allerdings auch noch das letzte Spiel gegen die TSG Beckum gewinnen. Bei einer Niederlage hätte es ggf. zu einem Dreier-Vergleich mit negativem Ausgang für uns kommen können. Ohne ihre Nr. 1 und durch eine verletzungsbedingte Aufgabe war unser Sieg gegen Beckum allerdings kaum gefährdet. Schon nach den Einzeln führten wir uneinholbar mit 5:1! Jetzt gab es kein Halten mehr – mit frisch gezapftem Bier, eigens für diesen Tag bedruckten Aufstiegsshirts und der anschließenden Aufstiegsfeier mit Grillspezialitäten wurde ausgelassen bis in den frühen Morgen gefeiert!

Als Mannschaftsführer gilt mein Dank wie immer dem gesamten Team. Ganz besonderer Dank geht aber an unsere „Neulinge“ Kurt Krüger und Rainer Verres, die sich sowohl sportlich als auch menschlich super in unser Team eingefügt haben! Sportlich „überstrahlte“ die makellose Bilanz von Uli Stangier alles, er blieb wie auch Rainer Verres und Jürgen Mollenhauer in allen sieben Spielen ohne Satzverlust und gab bei 14 gewonnenen Sätzen lediglich 10 Spiele ab!!!

Ein weiteres Highlight dieser Saison soll an dieser Stelle ebenfalls nicht unerwähnt bleiben: Ende September fuhren wir, von Ralf Kenkmann organisiert, für vier Tage nach Renesse. Auch wenn das Wetter uns an diesen Tagen etwas im Stich ließ, tat das der Stimmung und dem Teamgeist keinen Abbruch.

Wir wünschen uns auch für das nächste Jahr eine ähnlich harmonische und erfolgreiche Saison, die wir dann bei den Herren 60 bestreiten werden.

Wir verabschieden daher – nur vorübergehend – Ralf Kenkmann und Thomas Adams, die altersbedingt (junge Burschen) noch nicht bei den Herren 60 spielen dürfen. Sie spielen in der nächsten Saison noch einmal Herren 55! Auch ihnen eine schöne Saison und viel Erfolg!

*Jürgen Mollenhauer*



(o.v.li.) Ralf Kenkmann, Uli Stangier, Dirk Burandt, Jürgen Mollenhauer, Kurt Krüger, Thomas Adams, Andreas Ruhe, (u.v.li.) Dieter Kreimeier, Rainer Verres

## Eine Saison mit Hindernissen



(v.li.) Bernd Albrecht, Norbert Mans,  
Andreas Niggemann, Ralf Kalkowski,  
Rolf Kaczmierzak, Wolfgang Zumbruch,  
Gary Dodds

Das Jahr 2018 startete mit zwei großen Veränderungen. Zum einen zelebrierten wir bereits vor dem Saisonstart unseren ersten großen Aufstieg, und zwar von der Altersklasse 50/2 in die Altersklasse 55/3 der Kreisliga. Zum zweiten übertrug unser bisheriger Mannschaftsführer seine Aufgabe an mich. Der Aufstieg in die höhere Altersklasse war möglich, da in diesem Jahr auch unser jüngstes Teammitglied, Andreas Niggemann, die Voraussetzungen erfüllt hatte. Darüber hinaus konnten wir erfreulicherweise Rainer Traude als neues Mannschaftsmitglied in unserem Kreis begrüßen.

Die Grundlagen für eine erfolgreiche Saison waren mit zehn Spielern also gegeben. Leider wurden wir aber auch dieses Jahr nicht von Verletzungen verschont. So mussten wir mit Gerd Uhe, Norbert Mans und Wolfgang Zumbruch gleich drei Langzeitausfälle verkraften.

Hinzu kamen die üblichen Kurzerkrankungen und urlaubsbedingten Fehltage. Auch unser Neuzugang konnte die Ausfälle leider nicht kompensieren.

Dank der Unterstützung von Rainer Lins konnten wir zumindest an drei von vier Spieltagen sechs einsatzbereite Spieler stellen. Die Ergebnisse waren unter den personellen Bedingungen entsprechend

## Herren 55 III Kreisliga

durchwachsen. Die Bandbreite reichte von einem 1:8 gegen TC Grün-Weiß Herne bis zu einem 9:0 gegen TG Friederika Bochum.

Von vier Spieltagen konnten wir daher leider nur einen für uns erfolgreich entscheiden. So verloren wir nach hartem und langem Kampf denkbar knapp mit 4:5 gegen die TG Sprockhövel und mit 3:6 gegen TC Grün-Weiß Frohlinde.

Da zusätzlich zu den Rahmenbedingungen einige Teammitglieder mit ihren Verletzungen „nur mit angezogener Handbremse“ für das Team agieren konnten, waren die Ergebnisse leider nicht so erfolgreich wie erhofft.

Trotz allem haben wir es aber wieder geschafft, die Klasse erfolgreich zu halten!

Wir hoffen, dass wir bis zur nächsten Saison alle Mannschaftsmitglieder gesund an Bord begrüßen können und 2019 wieder gemeinsam erfolgreich durchstarten.

*Bernd Albrecht*

**TAXI-SERVICE:**

*Wir liefern ab 11 € Bestellung Frei Haus!*

**Öffnungszeiten**

Mo. bis Fr.:	12.00 – 22.00
Sa., So., Feiertage:	14.00 – 22.00
Lieferzeit:	17.00 – 22.00

**Dienstag Ruhetag**

**Tel.:**  
**0234 / 3386195**  
**Fax:**  
**0234 / 3386196**

[www.pizza-doro-bochum.de](http://www.pizza-doro-bochum.de)

**Kemnader Straße 84 • 44797 Bochum**

## Herren 60 | Ruhr-Lippe-Liga

Nachdem im Vorjahr endlich der Aufstieg in die Ruhr-Lippe-Liga gelungen war, wollten wir diesen Erfolg durch einen soliden Klassenerhalt in dieser Saison bestätigen.

Schon das erste Spiel zeigte, dass das nicht leicht werden würde. Die aus der Verbandsliga abgestiegene TG Friederika Bochum 1 war von einem ganz anderen Kaliber als die Gegner des Vorjahres, und so verloren wir das erste Heimspiel chancenlos mit 1:8.

Da blieb nur die Hoffnung, dass es auch leichtere Aufgaben geben müsste, und so hofften wir auf das nächste Heimspiel gegen den TC Ludwigstal Hattigen, der das erste Spiel nur knapp mit 4:5 verloren hatte. Gegen diesen Club hatten wir schon mehrfach gespielt, man kannte sich, und beide Teams rechneten sich Chancen aus. Es wurde die erwartete enge Begegnung. Zweimal musste in den Einzeln der Match-Tiebreak entscheiden, beide Male war das Glück auf unserer Seite, und wir führten nach den Einzeln mit 4:2. So schafften wir es, im dritten Doppel den entscheidenden Punkt zu machen, die beiden ersten Doppel verloren klar.

Der nächste Gegner war der TC Kamen-Methler 1. Sie hatten gegen Friederika ein achtbares 3:6 erzielt und das erste Spiel gewonnen, der Sieger unserer Begegnung konnte wohl den Klassenerhalt feiern. Entsprechend ehrgeizig ging es zur Sache, und wieder

sollten die Match-Tiebreaks die Entscheidung bringen. Fünf Einzel wurden so entschieden, vier Mal hatten wir die Nase vorn (und das sah zweimal gar nicht danach aus). Also ging es wieder mit dem Vorsprung von 4:2 in die Doppel, und dieses Mal stach das erste Doppel, das zweite 5:4 war unter Dach und Fach.

Nun konnten wir gelassen den weiteren Spielen entgegensehen, mit zwei Siegen war auch wegen des direkten Vergleichs ein Abstieg nahezu ausgeschlossen. Im Spiel gegen Dortmund-Kruckel ging es vor allem darum, etwas für die LK-Wertung zu tun, diesbezüglich boten sich da durchaus Chancen. Leicht ersatzgeschwächt war das aber nicht zu schaffen, ein ernüchterndes 0:9 war die Folge. Die Revanche dafür folgte im letzten Spiel gegen den schon feststehenden Absteiger aus Brambauer. Mit einem versöhnlichen 7:2 und einem dritten Platz in der Gesamtwertung endete die Saison.

Und wieder kam die Frage auf, wo in der kommenden Saison unser Platz sein würde. Angesichts der doch immer häufiger auftretenden Sportverletzungen und dadurch bedingten längeren Erholungsphasen beschlossen wir, in der Saison 2019 in die Altersklasse Herren 65 zu wechseln. So hoffen wir, die Belastungen besser aufteilen zu können, wobei ein Blick in die vergangene Saison dieser Altersklasse zeigt, dass die Aufgaben nicht leichter werden. Andere uns gut bekannte Mannschaften sind diesen Schritt bereits gegangen, und ein Blick in deren Aufstellungen und LKs zeigt, dass die Herausforderungen nicht geringer werden.

Sei's drum, wir bleiben optimistisch und hoffen einfach, dass der Verletzungsteufel im kommenden Jahr einen großen Bogen um uns macht und wir weiterhin viel Spaß an diesem schönen Sport haben werden.

*Meinolf Engelberg*



*(o.v.li.) Edmund Hendus, Wolfgang Möller, Norbert Schulte, Ewald Westernströer, Günther Dvorak, Horst-Dieter Krüger, Ralf Seeger, Udo Falkenreck; (u.v.li.) Harald Piwellek, Meinolf Engelberg, Günter Oppenhäuser, Ulrich Noetzlin, Paul Brauckmann*

## Herren 60 II Kreisliga

## Fast wie guter Wein

Unsere Mannschaft zeigte auch im Sommer 2018 Beständigkeit in der Kreisliga: Spielen, gut spielen, aber nicht aufsteigen. Diesen Erfolg verdarben uns die Freunde aus Suderwich: Im Schnitt 10 Jahre jünger – keine Chance, aber immerhin Platz 2! Die übrigen Spiele wurden alle mit Erfolgen beendet. Unsere Gegner waren Südpark, Herten, Hardenstein und BO-Werne.

Außerhalb der Mannschaftsspiele gab es auch in diesem Jahr wieder unsere Aktivitäten im großen Kreis unserer Freunde: Der regelmäßige Montagabend in unserer „Sommerresidenz Alte Anlage“, die Fahrt zu Gerry Weber nach Halle, ein Sommerabend bei Speis´ und Trank mit unseren Damen sowie der Jahresausklang in der Adventszeit.

Wir freuen uns auf die Sommersaison 2019!

*Uli Banaski*



*(o.v.li.) Rudolf Böhle, Werner Hasse, Michael Seneca,  
Norbert Brockmeyer, Jürgen Klingelhöfer,  
Rainer Leonhardt, Horst Rheingans, Dieter Hünnebeck,  
Ulrich Banaski;*

*(u.v.li.) Manfred Schwickert, Eckhard Sundermann  
Jürgen Boes, Horst Haetzold, Thomas Hein, Uwe Rehwald*

**Bodegas Rioja**  
Weinhandels Gesellschaft mbH

Lennerhofstr. 156  
44801 Bochum  
Tel. 0234/9 789 567  
www.bodegas-rioja.de

WEINKULTUR  
IM  
RUHRGEBIET

# Spieltermine Erwachsene Sommer 2019

Tag	Datum	Paarung	Spiel-klasse	Mannschaft	Ort
Sa	27.04.	TC RW Stiepel – TuS Westfalia Hombruch 1	RLL	Damen 65	H
		TC RW Stiepel – TC Holzwickede 1	BL	Herren 55/2	H
		TC RW Stiepel – TC Bockum-Hövel 1	BL	Damen 60	H
So	28.04.	TC RW Stiepel – TC GW Westerholt 1	RLL	Herren 1	H
		TC RW Stiepel – TC Bommern 1	RLL	Damen 40/1	H
Sa	04.05.	TC RW Stiepel – TC Halingen 1	WL	Damen 50	H
		Sport-Union Annen 1 – TC RW Stiepel	WL	Herren 55/1	A
		Ahlener TC 75 1 - TC RW Stiepel	RLL	Damen 65	A
		TC RW Stiepel – TC BW Wanne-Eickel 1	BL	Herren 40	H
		TC Bockum-Hövel 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 55/2	A
		(TC RW Stiepel – Recklinghäuser TG 1)	(BK)	(Junioren 18/1)	(H)
So	05.05.	TC RW Stiepel – SV BW Alstedde 1	RLL	Damen 1	H
		Hertener TC 1 - TC RW Stiepel	RLL	Damen 40/1	A
		TC Bommern 1 - TC RW Stiepel	KL	Herren 2	A
Mi	08.05.	TC Buer SWG 1 - TC RW Stiepel	RLL	Herren 65	A
Sa	11.05.	Recklinghäuser TG 1 - TC RW Stiepel	WL	Damen 50	A
		TC RW Stiepel – TC RW Gevelsberg 1	WL	Herren 55/1	H
		TC RW Stiepel – TC St. Mauritz 1	WL	Herren 60/1	H
		THC BW Lütgendortmund 1 - TC RW Stiepel	RLL	Damen 65	A
		TC GW Pelkum 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 40	A
		TC RW Stiepel – TuS Ickern 1	BL	Herren 55/2	H
		Hörder TC 2 - TC RW Stiepel	BL	Damen 60	A
So	12.05.	TC RW Stiepel – TC im TuS DO-Brackel 1	RLL	Damen 1	H
		TC RW Stiepel – TC Grävingholz 1	RLL	Herren 1	H
		TC Geithe 1 - TC RW Stiepel	RLL	Damen 40/1	A
		TC RW Stiepel – TG RW Hattingen 1	KL	Herren 2	H
Mi	15.05.	TC RW BO-Werne 1 - TC RW Stiepel	RLL	Herren 65	A
Sa	18.05.	SG Suderwich 1 - TC RW Stiepel	WL	Damen 50	A
		TC RW Stiepel – TC Herford 1	WL	Herren 55/1	H
		TC RW Stiepel – TG Friederika Bochum 1	WL	Herren 60/1	H
		TC RW Stiepel – TC GW Pelkum 2	RLL	Damen 65	H
		TC Mengede 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 40	A
		VfL Tennis Kamen 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 55/2	A
		TC RW Stiepel – TC Buer SWG 1	BL	Damen 60	H
So	19.05.	TC BW Soest 1 - TC RW Stiepel	RLL	Damen 1	A
		TC GW Herne 1 - TC RW Stiepel	RLL	Herren 1	A
		TC RW Stiepel – TG GW Gelsenkirchen 1	RLL	Damen 40/1	H
Mi	22.05.	TC RW Stiepel – TC Ludwigstal Hattingen 1	RLL	Herren 65	H
Sa	25.05.	TC im TuS DO-Brackel 1 - TC RW Stiepel	WL	Damen 50	A
		TC RW Stiepel – Oeynhausener TC 1	WL	Herren 55/1	H
		TC RW Stiepel – TuRa Frisch Auf Eggenscheid 1	WL	Herren 60/1	H
		TC RW Stiepel – TC GW Herne 1	BL	Herren 40	H
		TC Kamen-Methler 1 - TC RW Stiepel	BL	Damen 60	A
		(TC RW Stiepel – Skiclub Werl 1)	(BK)	(Junioren U18/1)	(H)
So	26.05.	TC RW Hardenstein 1 - TC RW Stiepel	RLL	Damen 1	A
		TC Friedrich der Große 1 - TC RW Stiepel	RLL	Herren 1	A
		TC Welver 1 - TC RW Stiepel	RLL	Damen 40/1	A
		TC RW Stiepel – TC GW Bochum 3	KL	Herren 2	H
Mi	29.05.	TC RW Stiepel – TC RW Aplerbeck 1	RLL	Herren 65	H

## Spielbeginn:

**mittwochs (Herren 65)**

**samstags (inkl. Jugend U18)**

**sonn- und feiertags**

**11.00 Uhr**

**13.00 Uhr**

**10.00 Uhr**

# Spieltermine Erwachsene Sommer 2019

Tag	Datum	Paarung	Spiel-klasse	Mannschaft	Ort
Sa	01.06.	TC RW Stiepel – TC Menden 1	WL	Damen 50	H
		VfT SW Marl 1 - TC RW Stiepel	WL	Herren 60/1	A
		TC Ludwigstal Hattingen 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 40	A
		TC RW Stiepel – TuS Bad Sassendorf 1	BL	Herren 55/2	H
		TC RW Stiepel – TG Gahmen 2	BL	Damen 60	H
So	02.06.	TC RW Stiepel – TG Bochum 49 1	RLL	Damen 1	H
		TC RW Stiepel – TC GW Bochum 2	RLL	Herren 1	H
		TC RW Stiepel – TC Brambauer 1	RLL	Damen 40/1	H
		TC Bochum Süd 1 - TC RW Stiepel	KL	Herren 2	A
Mi	05.06.	TC Emschertal 1 - TC RW Stiepel	RLL	Herren 65	A
Mi	12.06.	TC RW Stiepel – TG Hiddinghausen 1	RLL	Herren 65	H
Sa	15.06.	THC im VfL Bochum 1 - TC RW Stiepel	WL	Herren 55/1	A
		TTC Verl 1 - TC RW Stiepel	WL	Herren 60/1	A
		TC GW Frohlinde 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 55/2	A
		TVS 1949 e.V. 2 - TC RW Stiepel	BL	Damen 60	A
		Sickingmühler SV 1 - TC RW Stiepel	KL	Herren 55/3	A
So	16.06.	TC BW Castrop 06 1 - TC RW Stiepel	RLL	Damen 1	A
		TC HW Gladbeck 1 - TC RW Stiepel	RLL	Herren 1	A
		TC Rechen Bochum 1 - TC RW Stiepel	RLL	Damen 40/1	A
Sa	22.06.	Gelsenkirchener TK 1 - TC RW Stiepel	KL	Herren 55/3	A
		(TC RW Stiepel – VfT SW Marl 1)	(KL)	(Juniorinnen U18)	(H)
		(TC RW Stiepel – TC GW Frohlinde 1)	(KL)	(Junioren U18/2)	(H)
		(TC RW Stiepel – TG RW Hattingen 1)	(KL)	(Junioren U18/3)	(H)
Mi	26.06.	TuRa Bergkamen 1 - TC RW Stiepel	RLL	Herren 65	A
Sa	29.06.	TC RW Stiepel – TC GW Burgsteinfurt 1	WL	Damen 50	H
		TC BW Castrop 06 1 - TC RW Stiepel	WL	Herren 55/1	A
		TC RW Stiepel – TC Rechen Bochum 1	KL	Herren 55/3	H
		TC RW Stiepel – Gelsenkirchener TK 1	KL	Herren 60/2	H
So	30.06.	TC RW Stiepel – TC BW Wanne-Eickel 2	KL	Damen 2	H
		TC RW Stiepel – TC Buer SWG 1	KL	Damen 40/2	H
		TC RW Stiepel – TG Hiddinghausen 1	KK1	Damen 3	H
		TuS Ickern 3 - TC RW Stiepel	KK2	Herren 3	A
Sa	06.07.	TC RW Stiepel – TC GW Herne 1	KL	Herren 55/3	H
		TC RW Stiepel – TC RW BO-Werne 1	KL	Herren 60/2	H
		(TC RW Stiepel – TC GW Herne 2)	(KL)	(Junioren U18/2)	H
So	07.07.	TC RW Stiepel – SV Langendreer 04 1	KL	Damen 2	H
		TC Freigrafendamm 1 - TC RW Stiepel	KL	Damen 40/2	A
		TC Ückendorf 75 1 - TC RW Stiepel	KK1	Damen 3	A
		TC RW Stiepel – SV Langendreer 04 2	KK2	Herren 3	H
Sa	31.08.	TC RW Stiepel – TSG Sprockhövel 2	KL	Herren 55/3	H
		TC RW Stiepel – TC RW Hardenstein 1	KL	Herren 60/2	H
		(TC RW Stiepel – TC Parkhaus Wanne-Eickel 3)	(KL)	(Juniorinnen U18)	H
So	01.09.	TC RW Stiepel – TC GW Herne 1	KL	Damen 40/2	H
		SG Suderwich 1 - TC RW Stiepel	KK1	Damen 3	A
Sa	07.09.	TVS 1949 e.V. 1 - TC RW Stiepel	KL	Herren 55/3	A
		VfL Gladbeck 1 - TC RW Stiepel	KL	Herren 60/2	A
So	08.09.	TC HW Gladbeck 1 - TC RW Stiepel	KL	Damen 2	A
		Recklinghäuser TG 2 - TC RW Stiepel	KL	Damen 40/2	A
		Gelsenkirchener TK 3 - TC RW Stiepel	KK2	Herren 3	A
Sa	14.09.	TC Rotthausen 1 - TC RW Stiepel	KL	Herren 60/2	A
So	15.09.	Hertener TC 1 - TC RW Stiepel	KL	Damen 2	A
		TC HW Gladbeck 2 - TC RW Stiepel	KL	Damen 40/2	A
		TC RW Stiepel – TC Hohenstein Witten 2	KK2	Herren 3	H

# 16 Jahre großes Tennis

## Eine Stiepeler Erfolgsgeschichte

Die mittlerweile in der Altersklasse Herren 55 spielende Mannschaft um Ralf Behrendt, jahrelang Flaggschiff des TC Rot-Weiß Stiepel, bescherte dem Bochumer Süden Tennissport auf höchstem Niveau im Amateurbereich und dürfte damit einzigartig sein.

Es begann im Jahre **2001** mit dem Aufstieg der Herren 40/1 in die Regionalliga als höchste Liga dieser Altersklasse. Ralf Behrendt, Fraser Beach, Uli Frech, Klaus Gütke, Frank Kolberg, Jürgen Mollenhauer und Klaus Sures, im Vorjahr noch auf dem vierten Tabellenplatz in der Westfalenliga, gelang der Aufstieg, obwohl der als Verstärkung gedachte Ralf Kenkmann aus formalen Gründen nicht spielberechtigt war und sich auf das Coaching beschränken musste.

Für die erste Regionalligasaison in **2002** verstärkte sich die Truppe mit Klaus Weber und Klaus Thiele, die vom THC im VfL Bochum bzw. TC Mauritz Münster kamen und über Regionalligaerfahrung verfügten. Fraser Beach und Frank Kolberg hatten die Mannschaft verlassen. Das Ziel Klassenerhalt wurde mit dem vierten Tabellenplatz am Saisonende erreicht. Erwähnenswert ist insbesondere der Spieltag mit einem knappen Sieg (5:4) über den Rochusclub Düsseldorf. Für diesen Spieltag flog Klaus Thiele aus seinem Urlaub morgens aus Palma ein, gewann sein Spiel und flog abends wieder in den Urlaub. Großes Tennis, großes Kino!

Für die Saison **2003** verstärkte sich die Truppe um Ralf Behrendt mit Paul French und Dirk Burandt. French, der bereits in früheren Zeiten mit dem Stiepeler Tennistrainer, Uli Frech und Klaus Weber zusammengespielt hatte, lebte zwar mittlerweile in London, stand der Mannschaft aber dennoch an den Spieltagen zur Verfügung. Am Ende war es der fünfte Tabellenplatz und der Klassenerhalt in einer Liga, in der Topspieler wie Jeremy Bates und Nick Fullwood (Doppelsieger Wimbledon 2003 bei den Herren 35) oder Patrice Kuchna aufschlugen, der bei den French Open schon einmal Andre Agassi aus dem Turnier geworfen hatte.

**2004** konnte Klaus Sures wegen anderweitiger Verpflichtungen als Tennistrainer nicht mehr für Stiepel aufschlagen. Die gut vernetzte Truppe verstärkte sich deshalb mit zwei Ranglistenspielern aus England und Deutschland, Russel Boulton und Hans Bach und Dirk Janssen, der zuvor bei den Herren 30 erfolgreich in der Verbandsliga gespielt hatte. Auch in dieser Saison traf man auf ehemalige ATP-Weltranglistenspieler, u.a. Stefan Eriksson und Anders Jarryd. Gleichwohl konnte der Klassenerhalt souverän gesichert und darüber hinaus ob verschiedener Aktionen anlässlich der prominenten Besucher an der Kemnader Straße ein größerer Geldbetrag für gemeinnützige Zwecke gespendet werden.

In **2005** kam der Belgier Danny van den Broucke als Verstärkung und die Mannschaft belegte den vierten Tabellenplatz, um anschließend im Jahr **2006** das bis dahin erfolgreichste Jahr in der Regionalliga feiern zu können. Am Saisonende belegte man den dritten Tabellenplatz!

Dennoch konnte im Jahr **2007** ein Abstieg nicht verhindert werden. Zwar stand wieder ein spielstarker Kader zur Verfügung, Verletzungspech einerseits



(v.li.) Ralf Behrendt, Ralf Kenkmann, Klaus Gütke, Jürgen Mollenhauer, Klaus Thiele, Hans Bach, Klaus Weber



(v.li.) Hans Bach, Danny van den Brouke, Klaus Gütke, Ralf Behrendt, Klaus Weber, Klaus Thiele

und wiederum sehr starke Gegner andererseits (u. a. Anders Jarryd, Mikael Pernfors, Eric Jelen und Charly Steeb) aber standen einem erneuten Klassenerhalt entgegen.

In **2008** spielte der „harte Kern“ der Mannschaft in der Verbandsliga, nachdem ein Altersklassenwechsel in die Herren 50 vollzogen worden war.

**2009** gelang Ralf Behrendt, Jürgen Mollenhauer, Jochen von Hagen, Egon Postrach, Klaus Gütke und Dieter Kreimeier der Aufstieg in die Westfalenliga. Von dort schaffte man in 2011, verstärkt mit den Spielern Andreas Ruhe und Frank Kolberg, wiederum den Aufstieg in die Regionalliga.

Stephan Brauckmann und Marek Winter verstärkten das Team ab **2012**, Pierre Godfroid kam zur Sommersaison **2013** dazu. In beiden Jahren konnte der Klassenerhalt souverän gesichert werden.

**2014** kamen der Belgier Harry van Gool für Pierre Godfroid und zusätzlich die Spieler Andre Gaelings und Thomas Drees. Es folgte die erfolgreichste Saison dieser Mannschaft, die mit dem Gruppensieg endete und dem TC Rot-Weiß Stiepel die Endrunde um die

deutsche Vereinsmeisterschaft der Herren 50 auf heimischer Anlage bescherte, ein in der Vereinsgeschichte einzigartiger Erfolg. Vor zahlreichen Zuschauern spielten am letzten Augustwochenende der TC BW Fürstzell aus Niederbayern, der THC Neumünster aus Schleswig-Holstein, der TC im ASV Landau aus der Pfalz und der TC Rot-Weiß Stiepel um die deutsche Vereinsmeisterschaft 2014.

Das Rennen machte am Ende der TC im ASV Landau, der drei der damaligen Top 5 der ITF-Seniorenweltrangliste in seinen Reihen hatte und sich im Finale gegen den TC BW Fürstzell durchsetzte. Die Stiepeler Mannen verloren im kleinen Finale um den dritten Platz gegen den THC Neumünster. Zwar ging man beim Stande von 3:3 in die Doppel, diese gingen aber hauchdünn allesamt an den THC Neumünster.

Den durchweg 200-300 Zuschauern wurde Tennis auf höchstem Niveau präsentiert, wobei ein besonderer Leckerbissen die Partie des amtierenden Hallen-Europameisters Gerald Kaiser aus Österreich gegen den ehemaligen ATP-Top-100-Profi Stefan Eriksson aus Schweden war, die Kaiser in zwei Sätzen



*(v.li.) Klaus Thiele, Ralf Kenkmann, Klaus Weber, Frank Kolberg, Stefan Weischenberg, Klaus Gütke*

gewann. Die hochklassigen Matches und die zahlreichen Zuschauer sorgten für eine einzigartige Atmosphäre auf der heimischen Anlage und die auswärtigen Gäste fühlten sich sichtlich wohl. Mit einer Players Night am Samstagabend, Grillstand und „Zeltstadt“ sorgten Verein und Gastronomie für ein gutes Rahmenprogramm und passende äußere Turnierbedingungen bei nicht immer optimalem Wetter. Es war eine für den Verein einzigartige Veranstaltung, die sich in dieser Form in absehbarer Zeit zumindest nicht wiederholen dürfte.

Nachdem nämlich die ab 2016 inzwischen zu Herren 55/1 aufgerückten Stiepel in den Jahren 2015

- 2017 wiederum souverän den Klassenerhalt in der Regionalliga hatten sichern können, folgte in 2018 abermals der Abstieg und der „harte Kern“ wird zukünftig nach erneutem Altersklassenwechsel in die Herren 60 wieder in der Westfalenliga aufschlagen. Geschichte wiederholt sich bekanntermaßen und vielleicht auch die unserer Regionalligamannschaft...

Völlig unabhängig davon ist es aber jetzt an der Zeit, die Erfolgsgeschichte dieser einzigartigen Truppe nachzuzeichnen und herzlichen Dank zu sagen für 16 Jahre „Großes Tennis.“

*Burkhard Mohrmann*

### Mannschaftsspiegel Erwachsene 2019 - 18 Mannschaften

	Herren	Damen	Herren 40	Damen 40	Damen 50	Herren 55	Herren 60	Damen 60	Herren 65	Damen 65
Bundesliga										
2. Bundesliga / Regionalliga										
Westfalenliga					TC RW Stiepel	TC RW Stiepel I	TC RW Stiepel I			
Verbandsliga										
Ruhr-Lippe-Liga	TC RW Stiepel I	TC RW Stiepel I		TC RW Stiepel I					TC RW Stiepel	TC RW Stiepel
Bezirksliga			TC RW Stiepel			TC RW Stiepel II		TC RW Stiepel		
Kreisliga	TC RW Stiepel II	TC RW Stiepel II		TC RW Stiepel II		TC RW Stiepel III	TC RW Stiepel II			
Kreisklasse 1		TC RW Stiepel III								
Kreisklasse 2	TC RW Stiepel III									

### Mannschaftsspiegel Jugend 2019 - 16 Mannschaften

	Junioren U18	Juniorinnen U18	Junioren U15	Juniorinnen U15	Junioren U12	Juniorinnen U12	Gemischt U10 (Midcourt)	Gemischt U8 (Kleinfeld)
Westfalenliga								
Ruhr-Lippe-Liga					TC RW Stiepel			
Bezirksklasse	TC RW Stiepel I		TC RW Stiepel I					
Kreisliga	TC RW Stiepel II + III	TC RW Stiepel	TC RW Stiepel II	TC RW Stiepel I		TC RW Stiepel I	TC RW Stiepel I	
Kreisklasse				TC RW Stiepel II + III		TC RW Stiepel II	TC RW Stiepel II + III	TC RW Stiepel



...Ihr Frische-Markt in Bo-Stiepel.

## Gemischt U8 Kleinfeld/Kreisliga

### „Einer für Alle - Alle für Einen“

Die neue U8 Mannschaft traf sich kurz vor den ersten Turnieren, um sich kennenzulernen.

Zu ihr gehörten Jan Magnus Winter, Jonathan Bernhörster, Simon Böhle, Max Duscha, Travis Hofmann, Sotiris Kruse und Leander Waniek.

Schon beim ersten Treffen wurden Freundschaften geschlossen und die Jungen bildeten sofort ein Team getreu dem Motto „Einer für alle - Alle für einen“.

Am 30.04.2018 fand das erste Turnier gegen TC Grün-Weiß Bochum statt. Die Mannschaft, trainiert von Max, war nervös in das erste Turnier gestartet, weil keiner wusste, was ihn erwartet.

Neben Aufregung und fehlender Spielpraxis gingen alle Einzel verloren, nur ein Doppel wurde gewonnen. Alle Spieler gaben ihr Bestes und vor teil-

weise ungläubigen Blicken der Zuschauer wurden alle Staffeln gewonnen und der Endstand lautete 10:10. In den kommenden Turnieren sollte sich die Euphorie auf dem Feld fortsetzen. Die Mannschaft spielte bereits sehr souverän und konnte gegen TC Grün-Weiß Frohlinde, TC Castrop 06, VFL Bochum und TC Ludwigstal gewinnen.

Bei dem letzten Spiel gegen TC Rechen musste sie eine knappe Niederlage hinnehmen.

Mit den neu gewonnenen Erfahrungen aus den Turnieren nahmen sie überglücklich ihre erste Medaille entgegen.

Vielen Dank an alle, die diese super Tage für die junge Mannschaft ermöglicht haben.

*Sabine Böhle*

## EXPERTEN-BERATUNG BEI GLEICHEN PREISEN WIE IM INTERNET.

Ihre Urlaubsberater in Bochum-Stiepel:



Julia Knoll



Isabel Petzel



Viola Werth

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gern!



TUI ReiseCenter Bochum-Stiepel  
Kemnader Straße 335 • 44797 Bochum  
Tel. 0234 9799977 • Fax 0234 9799979  
bochum4@tui-reisecenter.de  
www.tui-reisecenter.de/bochum4  
facebook.com/TUI.ReiseCenter.Bochum.Stiepel



(o.v.li.) Travis Hofmann, Sotiris Kruse,  
Simon Böhle, Max Leon Duscha;  
(u.v.li.) Leander Waniek, Jan Magnus Winter,  
Jonathan Bernhörster



(v.li.) Timo Döring, Aby Meyer, Ole Brill,  
Philippa Loch, Helen Loch

## Gemischt U10 I Midcourt/Kreisliga

### Eine tolle Sommersaison

In der Saison 2018 hat die junge Mannschaft mit Ole Brill, Aby Meyer, Timo Döring, Helen Loch und Charlotte Mattheis ihre ersten Matches im Midcourt gespielt.

Die ersten vier Spiele gingen gegen TC Parkhaus Wanne-Eickel, THC im VfL, TC Ludwigstal Hattingen und TC Buer SWG nach großem Kampf verloren. Den Schlusspunkt wollten die Kids aber mit einem Sieg gegen TuS 09 Erkenschwick setzen. Das gelang auch eindrucksvoll mit 8:0.

Für die Mannschaft war es eine tolle Sommersaison.

*Thomas Brill*



44866 Bochum  
Westenfelder Str. 9  
Tel.: 02327 - 84455

Öffnungszeiten  
Mo-Fr 9-13 Uhr u. 15-18Uhr / Sa 9-13 Uhr

## Ihre Zufriedenheit ist unser Ziel!

Beratung  
Planung  
Verkauf  
Montage  
Kundendienst

## Gemischt U10 II Midcourt/Kreisklasse

### Neues Team erfolgreich

Wir können als U10/2 gemischt auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken.

Als neu zusammengestelltes Team weiß man ja nicht, wo man steht. Am Ende haben wir unsere 7er-Gruppe mit einem vierten Platz und positiver Bilanz beendet. Ein Sieg mehr und wir hätten sogar den zweiten Platz errungen.

Die Spiele fanden durchweg in angenehmer Atmosphäre statt, für viele Elternteile waren es ja oft die ersten Turniererfahrungen. Insofern erlebte man keine übermotivierten Erziehungsberechtigten und niemand war zum Siegen verdammt. Trotzdem sind manchmal Tränen geflossen.

Einziges Ärgernis war in dieser Altersklasse eigentlich nur die Herrichtung des Midcourts. Gerade bei schlechterem Wetter bzw. Wind eine echte Herausforderung. Drei Kreuze, wenn wir das nicht mehr machen müssen.

An dieser Stelle gilt mein Dank den anderen Elternteilen. Wir hatten nie Probleme, uns abzustim-

men, und es war immer jemand da, um die Kinder zu den Spielen zu begleiten. Danke Ute, dass du mich zu den Spielen, an denen ich nicht konnte, als Mannschaftsführerin vertreten hast.

Bin schon auf nächstes Jahr gespannt!

*Sascha Gerschermann*



*(hi.v.li.) Sebastian Gorke, Henry Gerschermann,  
Kianu Wohlert, Erik Baldschus;  
(vo.v.li.) Julia Hanefeld, Charlotte Luise Mattheis*



Für Ihre Sicherheit bringen wir  
Höchstleistungen. Die Provinzial –  
zuverlässig wie ein Schutzengel.

#### Gerhardt, Schulze & Wiegand OHG

Raabestr./Bruchstr. 41, 45525 Hattingen, Tel. 02324/92550  
Kemnaderstr. 320-322, 44797 Bochum, Tel. 0234/799501  
Brenschederstr. 62, 44799 Bochum, Tel. 0234/38877400  
gerhardt-schulze-wiegand@provinzial.de

Immer da, immer nah.

**PROVINZIAL**  
Die Versicherung der Sparkassen

## Junioren U12 | Kreisliga

### Aufstieg in die Ruhr-Lippe-Liga!

Dieses Jahr starteten die U12er - Junioren als 4er Mannschaft in den Sommer. Clemens, Nici, Tim und Johann gingen voller Vorfreude in die Spiele. Vier Begegnungen standen auf der Liste: zum einen wieder gegen den THC im VfL Bochum, dann gegen TC Blau-Weiß Wanne-Eickel, gegen den TC Bommern und zum Schluss gegen TC Grün-Weiß Frohlinde. Dieses Jahr waren die Spiele bis auf eines durchweg mit gutem Wetter gesegnet. Nach den vier Spielen stand für uns der Gruppensieg fest.

Jetzt galt es für den Aufstieg in der Endrunde noch das Finale zu erreichen. Im Halbfinale spielten wir ein zweites Mal gegen den VfL Bochum, aber diesmal gegen die erste Mannschaft. Ganz knapp und mit Heimvorteil gewannen wir dieses hart umkämpfte Halbfinalspiel. Der Aufstieg in die Ruhr-Lippe-Liga war somit geschafft und die Freude groß.

Das Finalspiel gegen den TC Rechen ging bis in die Dunkelheit und sollte noch den Kreismeister ermitteln. Den entscheidenden Matchball – zugunsten vom TC Rechen – konnten die Zuschauer von der Tribüne aus nur noch hören, aber nicht mehr sehen.

Bis zum nächsten Jahr!

*Jennifer Schäfers*



*Junioren U12:  
(v.li.) Johann Schäfers, Tim Kalkühler,  
Nicolas Jürgens, Clemens Hanefeld*



**Diakonie**  
**Ruhr**

### Diakonische Dienste Bochum

Ambulante Pflege und häusliche Betreuung  
[www.diakonie-ruhr.de/ambulante-pflege](http://www.diakonie-ruhr.de/ambulante-pflege)

- Hilfestellung bei der Körperpflege
- Injektionen, Verbände, Medikamentengabe
- Pflegenachweis für die Pflegekasse
- Beratung/Betreuung
- Alltagsbegleitung jeglicher Art

[ambulant@diakonie-ruhr.de](mailto:ambulant@diakonie-ruhr.de)

**02 34 / 50 70 20**

Wir pflegen zu Hause

## Junioren U12 2er Kreisklasse

# Perfekter Sasisonabschluss beim Turnerbund Rauxel

Die Jungs der U12 2er - Frederik, Damiano, Simone und Constantin - starteten bei der TG Bochum 49 in die Saison. Leider ging das Spiel verloren.

Die zweite Begegnung fand beim TC Rot-Weiß Hardenstein in Witten statt. Nach einem hart umkämpften Doppel bei strahlender Sonne und in wunderschöner Umgebung konnte unsere Mannschaft den Sieg für sich verbuchen.

Zum ersten Heimspiel Mitte Juni begrüßten wir die Jungs von der TG Gold-Weiß Gelsenkirchen. Diese Begegnung konnten die Gäste mit tatkräftiger Unterstützung ihrer sehr ehrgeizigen Eltern eindeutig für sich entscheiden. Der Abend endete dann schnell, da die Jungen sich gerne das WM-Spiel anschauen wollten.

Die vorletzte Partie in Ickern meisterten unsere Jungs trotz tropischer Temperaturen auf dem Platz sehr gut. Im Anschluss hatten beide Mannschaften noch viel Freude beim Grillen und „Räuber- und Gendarm-Spielen“.

Beim letzten Heimspiel Ende August empfing unsere Mannschaft den Turnerbund Rauxel. Diese Partie konnten die Stiepeler Jungs eindeutig für sich entscheiden - ein perfekter Saisonabschluss für uns alle.

*Daniela Kalkühler, Julia Ehrhardt*



*(v.li.) Simone Luis Peddio, Frederik Kalkühler, Constantin Ehrhardt, Damiano Peddio*



*Die Buchhandlung für Kinder- und Jugendliteratur*

*Brenscheder Str. 60a; 44799 Bochum  
0234/ 53048072; [www.leseinsel-bo.de](http://www.leseinsel-bo.de)*

## In Bochum mitten im Bermudadreieck

Ständig über 1.000 Räder am Lager!  
Über 50 Marken im Programm!



**Fahrradladen Balance**

Kortumstraße 5

Bochum,

Tel. (0234) 12051

Fax (0234) 64480

[e-mail@balance-fahrradladen.de](mailto:e-mail@balance-fahrradladen.de)

[www.balance-fahrradladen.de](http://www.balance-fahrradladen.de)

**Öffnungszeiten**

Montag, Dienstag, Mittwoch:

10:00 - 19:00 Uhr

Donnerstag und Freitag:

10:00 - 20:00 Uhr

Samstag:

10:00 - 18:00 Uhr



## Junioren U15 I Bezirksklasse

### Ziel Klassenerhalt erreicht

Nach dem großartigen Meistertitel und Aufstieg in die Ruhr-Lippe-Liga mit der U12 im Vorjahr haben Benedikt Hanefeld, Ben Beyer, Ferdinand Marenbach, Alex Avakian und Alexander Schmidt aus dieser Mannschaft ihren Weg in die U15 I gefunden, verstärkt um Marlon Marsilius, der bereits über Erfahrungen in dieser Altersklasse verfügte.

Mit dem Spaß am Erfolg des Vorjahres konnte man gespannt sein, wie sich diese noch sehr junge Mannschaft in der Bezirksklasse schlagen würde. Immerhin standen überwiegend 12- und 13-jährige meist 15-jährigen Spielern gegenüber und ein Unterschied von zwei Jahren kann in diesem Alter bei Schlagkraft und Kondition schon ausschlaggebend sein. Nun, welche realistischen Ziele konnte man sich dann setzen? „Klar greifen wir an ... aber erst im nächsten Jahr“, kam aus der Mannschaft. Denn es war jedem klar, dass diese Saison eine besonders herausfordernde sein würde. Und somit stand fest: Der Klassenerhalt ist das große Ziel. Und spannend genug sollte der Wettkampf um dieses auch tatsächlich werden.

Ein 0:8 beim TC Grün-Weiß Herne offenbarte den Jungs gleich das spielerische Niveau dieser Klasse. Lustig war allein der Umstand, dass das letzte Match in absoluter Dunkelheit beendet wurde ... einvernehmlich, um eine erneute Anreise zu vermeiden. Obwohl spürbar ausgeglichener, ging das Spiel beim TSC Hansa Dortmund mit gleichem Ergebnis aus. Sehr erfreulich dagegen war das 4:4 gegen die TG aus Recklinghausen, in dem Benedikt Hanefeld und Ben Beyer mit tollem Einsatz ihre Einzel und gemeinsam das Doppel gewannen und so den ersten Punkt für unsere Mannschaft gewinnen konnten. Bemerkenswert auch deshalb, weil die Recklinghäuser TG am Saisonende Meisterschaft und Aufstieg in die Ruhr-Lippe-Liga feiern konnte und dabei nur einen einzigen Punkt, eben diesen gegen Stiepel, abgegeben hatte.

Nachdem auch das Spiel in Kamen verloren gegangen war, waren die stärksten Gegner abgehakt. Allerdings war jedem klar, dass bei zwei Abstiegsplätzen nun unbedingt die notwendigen Punkte aus den ver-

bliebenen beiden Partien beim TUS Westfalia Hombruch und gegen den TUS 59 Hamm Ende August geholt werden mussten, um den Verbleib in der Bezirksklasse noch schaffen zu können. Doch die Voraussetzungen hätten nicht schlechter sein können: Marlon Marsilius hatte sich in den Sommerferien den Ellbogen ausgekugelt und wird auf absehbare Zeit nicht spielen können, Ben Beyer hatte sich einen Zeh gebrochen, und bei Benedikt Hanefeld war es eine Fußverletzung, die ihn bereits im ersten Abstiegsduell stark beeinträchtigte.

Eines war klar: Würde Stiepel im direkten Duell gegen Hombruch verlieren, wäre der Abstieg nicht mehr vermeidbar. Und so erkämpfte sich unsere Mannschaft gegen einen starken und sehr ausgeglichenen Gegner ein wichtiges Unentschieden, wobei auch der wiedererstarkte Ferdinand Marenbach die entscheidenden Punkte beisteuern konnte. Fast wäre noch ein unerwarteter Sieg herausgesprungen, doch leider musste sich Alexander Schmidt im entscheidenden Match-Tiebreak knapp geschlagen geben.

Die spannende Entscheidung über den Klassenerhalt musste also am letzten Spieltag fallen. Dabei war unsere U15, immer noch einen Punkt zurückliegend, darauf angewiesen, dass Hombruch nicht gewinnt, und aufgrund des Unentschiedens mussten wir selbst im direkten Duell möglichst hoch gewinnen. Marlon Marsilius und Benedikt Hanefeld waren verletzungsbedingt ausgefallen und so mussten Ben Beyer, Ferdinand Marenbach, Alexander Avakian sowie Alexander Schmidt die letzte Chance auf den Klassenerhalt nutzen. Sie taten das mit einer durchweg starken und hochkonzentrierten Leistung und gewannen verdient und deutlich mit 8:0. Nachdem Ferdinand Marenbach und Alexander Avakian unbeeindruckt und souverän ihr Doppel beendet hatten, war der Sieg sicher. Und als auch Ben Beyer und Alexander Schmidt in ihrem Doppel ihre leistungsklassenstärkeren Gegner erfolgreich niederringen und den letzten Matchball der Saison verwandeln konnten, war das aus eigener Kraft Mögliche getan. Doch wie hatte Hombruch gespielt? Erst etwa zwei Stunden später war diese Partie beendet. Kreisjugendkoordinatorin Karin

Rehwald persönlich übermittelte die erfreuliche Nachricht, dass Hombruch nicht habe mithalten können und das eigene Spiel verloren habe.

Das Ziel, auch im kommenden Jahr in der Bezirksklasse zu spielen, wurde also erreicht und das Messen mit älteren Gegnern hat die Leistungsfähigkeit der einzelnen Spieler sowie der Mannschaft insgesamt spürbar gefördert. Man darf also sehr gespannt sein auf die kommende Spielzeit, wenn es heißt: „Klar greifen wir an!“

*Rainer Schmidt*



*(v.li.) Marlon Marsilius, Alexander Avakian, Ferdinand Marenbach, Alexander Schmidt, Ben Beyer, Benedikt Hanefeld*



**HEAD SPORTS**  
MODELL 13004-00610

**HEAD**

**kock**  
**BRILLEN**  
... herzlich gern

**Markstr. 419**  
44795 Bochum  
0234/ 46 01 94

**Brenscheder Str. 49**  
44799 Bochum  
0234/ 904 85 67

[www.kock-brillen.de](http://www.kock-brillen.de)

## Schönstes Wetter und viel Spaß Junioren U15 II Kreisliga



(hi.v.li.) Leo Gruber, Lennart Baum,  
Lambert Oberhaus, Jan Tarray;  
(vo.v.li.) Ruben Strauch, Jan Bjarne Kischkat

Auch wenn die Saison nicht ganz so erfolgreich war (3. Platz in der Altersklasse – Kreisliga), haben die Jungs super gespielt.

An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an Katja Kischkat, die aufgrund meiner beruflichen Abwesenheiten die eigentliche Mannschaftsführung übernommen und die damit verbundenen Aufgaben auch super gemeistert hat!

Es war sowohl für die Jungs als auch die „aktiven Eltern“ eine tolle Saison bei schönstem Wetter, die allen Spaß gemacht und ihren Abschluss bei einem gemeinsamen Pizza-Essen der Spieler gefunden hat.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Saison 2019. Leider werden Ruben, Lambert und Leo dann nicht mehr in der Altersklasse U15 spielen, so dass die Truppe erst 2020 wieder zusammenspielen kann.

*Heike Baum*



# AUDIOBASE Bochum GmbH

-Alles für den guten Ton-

TEL. 0234 - 79 93 16 [www.audiobase-bochum.de](http://www.audiobase-bochum.de)  
SEBASTIAN KORELL / WITTENER STRASSE 103 / 44803 BOCHUM

**LAUTSPRECHER-SHOWROOM** ■

**HiFi- UND STUDIOTECHNIK** ■

**VERLEIH VON MUSIKANLAGEN** ■  
FÜR FEIERN ALLER ART

**PLANUNG UND INSTALLATION** ■  
VON BESCHALLUNGSANLAGEN

**KABELANFERTIGUNG** ■  
**UND -VERKAUF**

KOMPETENZ

QUALITÄT

SERVICE

## Junioren U15 III Kreisklasse

### Spielerisch verbessert

Die Mannschaft der Junioren U15/3 bestand in diesem Jahr aus nur fünf Spielern: Sebastian Hanf, Finn Schäfer, Wim Riecken, Lennart und Lucas Kloppe. Lucas spielte schon in der letzten Saison für die U15, Finn und Wim spielten zum ersten Mal in der Mannschaft und Sebastian und Lennart sind aus der U12 aufgerückt.

In unserem ersten Spiel gegen den TC Freigrafendamm unterlagen wir leider 2:6, da zwei Teammitglieder ausgefallen waren und wir dadurch ein Doppel und ein Einzel weniger spielen konnten. Zwei Einzel konnten wir mit 6:4, 6:2 und 6:4, 7:6 jedoch für uns entscheiden. In unserem zweiten Spiel gewannen wir zuhause gegen die SG Suderwich zwei Einzel und Lucas und Finn gewannen im Doppel. Das andere Doppel verloren wir leider, so dass das Endergebnis unentschieden 4:4 lautete. Im Spiel darauf erkämpften wir gegen den TC Gerthe wieder ein 4:4, indem wir zwei Einzel und ein Doppel gewannen. Im letzten Spiel der Saison gegen TC Weitmar 09 gewannen Lennart und Sebastian nach einem 2:2 in den Einzeln ihr Doppel und damit erspielten wir das dritte Unentschieden in Serie. Wir freuen uns nun schon auf die nächste Saison.

Obwohl wir nicht immer alles gewonnen haben, haben uns das Spielen und unser Team immer sehr viel Spaß gemacht. Wir haben uns auch alle spielerisch verbessert.

*Lennart und Lucas Kloppe*



(o.v.li.) Wim Riecken, Lucas Kloppe, Finn Schäfer;  
(u.v.li.) Sebastian Hanf, Lennart Kloppe

## Marsilius ' Malerexpress

**Ein guter Maler  
für ALLE FÄLLE!**

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Kreative Wandgestaltung
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadengestaltung
- Vollwärmeschutz
- Gips-Innenputz (MP 75)
- Seniorenservice



**Rufen Sie einfach an:**  
Tel. (02 34) 3 25 11 10 · Mobil 01 77 / 7 70 97 70

**Malerbetrieb Marsilius**  
Im Haarmannsbusch 130 • 44797 Bochum  
[www.malerbetrieb-marsilius.de](http://www.malerbetrieb-marsilius.de)



(v.li.) Leonard Schmidt, Björn Pillath,  
Max Julius Klinkenberg, Gabriel Herlitze

Nach dem erfolgreichen letzten Jahr als U15-Mannschaft mit dem Fast-Aufstieg in die Ruhr-Lippe-Liga entschlossen sich Björn Pillath, Leonard Schmidt, Gabriel Herlitze und Max Klinkenberg, geschlossen als Mannschaft in die U18 überzugehen, obwohl Max und Leo noch U15 hätten spielen können. Aufgrund der Spielstärke wurde der Antrag angenommen, die Mannschaft in der Bezirksklasse spielen zu lassen. Und so starteten sie als jüngste Mannschaft in der Gruppe in die neue Saison.

Dass das nicht einfach werden würde, bekamen die Jungen gleich am ersten Spieltag zu spüren. Es kam die Mannschaft von TuS Westfalia Hombruch. Nach den Einzeln stand es schon 1:3, nur Max konnte sein Spiel gewinnen. Es bestand nur geringe Hoffnung, das Spiel noch umzubiegen. Dazu mussten beide Doppel gewonnen werden. Genau das taten die Jungen, beide Doppel wurden im Match-Tiebreak gewonnen, und da in der Jugend die Doppel auch doppelt zählen, sprang am Ende ein 5:3-Sieg heraus. Der Start war also doch noch geglückt.

Doch es sollte leider nicht so weitergehen. Als Nächstes mussten wir zum TC Parkhaus Wanne-Eickel II. Nur Max und das erste Doppel konnten ihre Spiele knapp gestalten, verloren aber jeweils im Match-Tiebreak. Alle anderen Spiele gingen klar verloren und so hieß es am Ende 0:8.

Das nächste Mannschaftsspiel war wieder ein Auswärtsspiel beim Gelsenkirchener TK. Max und

## Junioren U18 I Bezirksklasse Das erste Jahr in der U18

Leo fehlten diesmal und so mussten Gauthier Foutou und Jonas Najaf uns unterstützen. Trotz guter Leistungen, aber mit nur einem Sieg durch Gabriel ging das Spiel 1:7 verloren.

Eigentlich sollte dann noch ein Match vor den Ferien stattfinden, doch der Gegner von TC BW Ahlen 23 bat um eine Verlegung, weil wegen Krankheit keine volle Mannschaft spielen konnte und sie auch niemanden hatten, der fahren konnte. So wurde das Spiel auf den ersten Samstag nach den Ferien verlegt.

Am letzten Ferientag kam der Spitzenreiter von TC Eintracht Dortmund. Die Hoffnungen waren nicht sehr groß und unsere Befürchtungen wurden leider bestätigt. Nur Max konnte sein Einzel wieder gewinnen, alle anderen Spiele gingen verloren und so war der Endstand erneut 1:7.

Die Situation war damit kritisch, aber doch klar. Nach den hohen Niederlagen musste von den letzten beiden Spielen mindestens eins gewonnen werden, um nicht abzustiegen. Und dieser Sieg wurde uns praktisch geschenkt. Die Mannschaft von Ahlen dachte, dass wir nicht nur den Spieltermin verlegt, sondern auch das Heimrecht getauscht hätten. Das war aber nicht so, und da sie wieder keine Fahrgelegenheit hatten, mussten sie das Spiel absagen.

Doch unsere Jungen wollten nicht durch ein geschenktes Spiel dem Abstieg entgehen und unbedingt das letzte Spiel gewinnen. Es ging nach Dortmund zum TC Grävlingholz. Die Einzel wurden überraschenderweise durchweg klar gewonnen. Und so stand es schon 4:0. Die Mannschaft überlegte, wie sie die Doppel aufstellen sollte und entschied sich anders als sonst, Gabriel/Leo ins erste und Max/Björn ins zweite Doppel zu schicken. Das zweite Doppel wurde überlegen gewonnen und Gabriel und Leo hätten es auch fast geschafft, verloren aber knapp im Match-Tiebreak. So war das Endergebnis dann 6:2.

Mit jeweils drei Siegen und Niederlagen belegte die Mannschaft am Ende einen guten vierten Platz und kann somit im nächsten Jahr wieder einen neuen Anlauf in der Bezirksklasse nehmen.

*Olaf Pillath*

- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Industriereinigung
- Winterdienst
- Sanierung von Bodenbelägen
- Glas-, Stein- und Metallfassadenreinigung
- Prüfung elektrischer Betriebsmittel (DGUV V3)
- Spezielle Leistungen  
auf Anfrage



## Holz knecht & Krüger

### -Gebäudedienste-

Lange Straße 6, 44866 Bochum  
Tel. 0 23 27 – 6 04 90 55

[www.hk-gebaeuedienste.de](http://www.hk-gebaeuedienste.de)



**Solotennis kann eine  
einsame Sache sein.  
Bei uns bist du dagegen  
immer ein Teamplayer!**



## Junioren U18 II Kreisliga

### Glück im Pech: Tabellenzweiter

Am ersten Spieltag fuhren wir zum TC Grün Weiß Bochum. Unsere Mannschaft war unvollständig, denn es fehlte ein Spieler, Luka Trawny konnte nämlich verletzungsbedingt nicht antreten. Außerdem half Ruben Strauch (aus der U15) bereits aus und stellte sich netterweise zur Verfügung. Obwohl wir alle Matches verloren hatten, wurde die Begegnung als Sieg für uns gewertet, weil die Gegner einen Spieler aus einer höheren Mannschaft hatten spielen lassen. Das Endergebnis war also 8:0 aus unserer Sicht.

Das nächste Spiel war für drei Wochen später eingeplant, jedoch wurde es abgesagt, da die Gegner nicht anwesend sein konnten. Wir übernahmen somit die Spitze der Tabelle mit zwei 8:0 Siegen.

Einige Wochen später empfingen uns die Spieler des VfL Bochum. Hätte uns Jan Kischkat (aus der U15) nicht unterstützt, wären wir erneut zu dritt angereist. Jan gewann dann auch sein Einzel und sein Doppel mit Gauthier Foutou in einem knappen Duell, das 7:5 5:7 11:9 ausging. Das Gesamtergebnis war schließlich 3:5. Es war zufriedenstellend, wenn man bedenkt,

dass wir gegen den Favoriten unserer Gruppe gespielt hatten.

Die letzte Begegnung vor den Sommerferien fand am 30. Juni statt, und zum ersten Mal konnte Jonas Najaf zum Einsatz kommen. Jan half wieder aus. Gauthier, Jonas und Jan gewannen ihre Einzel. Die Begegnung ging letztlich 5:3 aus.

Unsere letzten Gegner der Saison waren dann die Spieler des TC GW Frohlinde. Leider konnte Max Graf verletzungsbedingt nicht antreten, aber Laurenz Oberhaus war von seinem Auslandsaufenthalt zurückgekehrt und somit waren wir zum ersten und letzten Mal vollständig. Die einzelnen Ergebnisse waren an diesem Tag sehr knapp, jedoch konnten unsere Gegner die Begegnung mit einem 8:0 Sieg für sich entscheiden.

*Gauthier Foutou*



**medi FIT stiepel**

- Fitness
- Rehasport
- Physiotherapie

**Öffnungszeiten**

- Montag - Freitag 9 - 21 Uhr
- Samstag + Sonntag 10 - 14 Uhr
- Kemnader Straße 334
- Fon 33 38 54 45

NEU!  
 KFZ-MEISTER-  
 WERKSTATT

GRÜNEWALD

LACK- & KAROSSERIETECHNIK

**Lackierungen aller Art**  
**Unfallreparatur**

**Beseitigung von Hagelschäden**  
**TÜV-Abnahme**

**Fehlerdiagnose · Inspektion**  
**Klimaservice**

**Achsvermessung**  
**Kfz-Reparaturen aller Art**

**mehr unter:**  
[www.gruenewald-bochum.de](http://www.gruenewald-bochum.de)

HansasträÙe 110  
 44866 Bochum

Tel 0 23 27 - 8 13 78  
 Fax 0 23 27 - 8 66 21

## Juniorinnen U12 2er Kreisklasse

### Spielbegeistert und hochmotiviert

Die Mannschaft der U12 wurde als 2er-Mannschaft gemeldet.

Da die fünf spielbegeisterten Mädchen gerne viel spielen wollten, waren pro Spieltag nicht nur zwei, sondern immer vier Spielerinnen mit dabei. So war jeder möglichst oft, wenn auch nur im Einzel oder im Doppel, im Einsatz.

Die hochmotivierten Mädels erlebten spannende Begegnungen. Die Auswärtsspiele waren alle sehr erfolgreich, die beiden Heimspiele wurden leider verloren.

Alles in allem eine tolle Saison und die Mädchen belegten den dritten Platz.

Es hat sehr viel Spaß gemacht, diese tolle und unkomplizierte Truppe zu begleiten.

*Kerstin Meyer*



(o.v.li.) Arina Ponomarenko, Milla Dorny, Beti Meyer;  
(u.v.li.) Flora Frohnhöfer, Emilia Drüppel

**RALF BEHRENDT**

TEL.: 02302 / 42 52 84

FAX: 02302 / 42 52 85

## TENNISSCHULE & SPORT-SHOP



- Tennisschläger
- Tennisschuhe
- Bälle
- Boule-Kugeln

### **Service:**

- Schlägerbesaitung

**Auf der Anlage des TC Rot-Weiß Stiepel, Kemnader Straße 145, Bochum-Stiepel**

## Juniorinnen U15 | Kreisliga

### Hervorragender Start in die höhere Altersklasse

In bewährter Besetzung startete die Mädchen U15 (außer Lara durften alle im letzten Jahr noch U12 spielen) in ihre Kreisligasaison. Maya Klinkenberg (2005), Lara Scheduling (2004), Johanna Landwehr (2005), Liv Grete Titkemeyer (2005), Laurin Weissner (2005) Frida Kalkühler (2005) traten als homogenes und sehr junges Team erstmalig in der U15 an. Gleich im ersten Spiel am 04.5. gab es beim Hertener TC einen 7:1 Erfolg!!

Auch das zweite Spiel gegen den THC im VfL konnte mit 7:1 gewonnen werden.

Da von Seiten des Verbandes die Saisontermine sehr weit auseinandergezogen worden waren, hatten alle Mannschaften ein Interesse daran, die lediglich vier Spieltermine in der Kreisliga noch vor den Sommerferien zu platzieren. Ein Verlegungs-marathon und Erkrankungen von Spielerinnen führten letztlich dazu, dass von den insgesamt vier Begegnungen lediglich drei stattfinden konnten. Ein Termin mit dem TC Wanne-Eickel konnte nicht gefunden werden und so wurde das Spiel ergebnislos für uns als Sieg gewertet.

Im letzten Spiel gegen TC Grün-Weiß Frohlinde, das vom 27.8. auf den 06.7. vorverlegt wurde, hatten unsere Mädels keine Chance. Gegen die von Position 1 bis 3 um 2 bis 3 LK-Klassen stärkeren Gegnerinnen gab es eine 3:5 Niederlage.

Erneut mit einem zweiten Platz ist unsere junge Mannschaft hervorragend in die höhere Altersklasse gestartet.

Wir freuen uns auf nächstes Jahr!

*Monika Titkemeyer*



(v.li.) Laurine Weissner, Liv Grete Titkemeyer, Johanna Landwehr, Frida Kalkühler, Maya Sophie Klinkenberg, Lara Scheduling

- Parkett
- Exclusive Bodenbeläge
- Design-Böden
- Textile Wohnräume
- Estriche
- Terrassenböden aus Holz
- Materialverkauf für Heimwerker

Nähere Informationen und Angebote erhalten Sie bei uns.  
**Tel. 0234 - 4 37 86**  
 Kohlenstr. 31 • 44795 Bochum • [info@sievers-fussbodentechnik.de](mailto:info@sievers-fussbodentechnik.de)

**Kompetenz in Sachen Fußboden**



**SIEVERS**  
**FUSSBODENTECHNIK**  
[www.sievers-fussbodentechnik.de](http://www.sievers-fussbodentechnik.de)

seit 1486 !

## Hofladen Grünendiek

im Lottental

Eier Geflügel  
Obst Gemüse  
Brot Fleischwaren

Haarst. 227a  
44797 Bochum  
Tel. 0234/70 14 47

Wir sind für Sie da:  
Mo. - Fr. 9<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup>  
Sam. 9<sup>00</sup> - 14<sup>00</sup>

## Juniorinnen U15 II Kreisklasse

### Freude über ein Unentschieden in Harpen

Die insgesamt sieben Spielerinnen der U15/2 starteten hochmotiviert in die neue Tennissaison.

Wenn sich auch bei den beiden ersten Begegnungen gegen SG Suderwich und Ruderverein Rauxel kein Sieg einfahren ließ, gekämpft wurde stets bis zum letzten Ballwechsel.

Am 29.06. waren wir zu Gast beim SC Buer-Hassel und konnten uns endlich über einen Sieg freuen.

Zurück aus den Sommerferien begrüßten wir die Mannschaft des TC BW Harpen bei uns. Da wir im vergangenen Jahr gleich zwei Begegnungen mit Harpen hatten, handelte es sich um ein fröhliches Wiedersehen. Nach zwei Niederlagen in der Vorsaison freuten wir uns natürlich umso mehr über ein diesjähriges Unentschieden. Durch ein unglaublich spannendes Doppel, das wir leider im Match-Tiebreak abgeben mussten, reichte es am Ende für uns immerhin noch für Platz drei in der Tabelle.

*Pia Strauch*



*(hi.v.li.) Maja Eslamlooy, Johanna Nolte,  
Antonia Dokoochaki, Cärrie Gnanko, Johanna Graf;  
(vo.v.li.) Pia Felicitas Strauch, Neele Bartz*

**www.kartenxl.de**  
by Gebrüder Hoose GmbH

Die schönsten Karten zu jedem Anlass!

FÜR JEDE GELEGENHEIT DIE PASSENDE KARTE!

**HOCHZEITS- & EINLADUNGSKARTEN**

KONTAKTIEREN SIE UNS!

**www.kartenxl.de** Gebrüder Hoose GmbH  
Kernnader Straße 13a · 44797 Bochum  
Tel. 0234-946840 info@kartenxl.de

**Blumen von Scheven**

Eventfloristik  
Individuelle Brautschmuckberatung  
Trauerfloristik  
Geschenkartikel  
Balkon- und Kübelbepflanzung  
Fleurop- und Lieferservice

Brenscheder Str. 38  
44799 Bochum  
Tel. 0234 / 74 22 0  
Fax 0234 / 97 65 943

Mo - Fr von 9.00 - 18.15 Uhr  
Sa von 9.00 - 14.00 Uhr

## Juniorinnen U18 Kreisliga

### Trotz Niederlagen eine gelungene Saison

Die drei Spiele dieser Saison haben uns viel Spaß gemacht. Es war eine tolle Saison, trotz der zwei verlorenen Spiele haben wir nicht die Motivation und vor allem den Spaß verloren. Die Atmosphäre war bei den Spielen immer angenehm und freundlich, sodass wir trotz der verlorenen Spiele eine gelungene Saison hatten.

*Lea Kimmeskamp*



*(v.li.) Julia Drüppel, Shania Mohammadi, Antonia Drüppel, Neele Zimmermann, Lotte Backwinkel, Charlotte Reininghaus, Paula Kindler, Lea Maria Kimmeskamp*

Unser **Therapieangebot** umfasst alle gängigen Formen der Physiotherapie wie z.B. **Manuelle Therapie** mit osteopathischen Techniken, **Sportphysiotherapie**, **KG-Gerät**, **Lymphdrainage**, **Massagen** und alle passiven Maßnahmen: **Fangopackung**, **Elektrotherapie**, **Eis-Therapie** etc.

**Der ganzheitliche Therapieansatz ist uns wichtig!**

**KIM**  
PHYSIO  
THERAPIE

**Rückenschule**  
**Gesundheitsförderung im Betrieb**  
**autogenes Training**  
**für Kinder und Erwachsene**

**Shiatsu - japan. Akupressur**  
**Druck Massage**

**Fussreflexmassage**  
**Akupunktmassage nach Fenzel**  
**Wellnessmassage**  
**Hot-Stone-Massage**  
**Sportmassage**  
**Kinesiotape**

**KÖRPER IM MITTELPUNKT**  
Praxis für Physiotherapie  
Inhaber: Hun-Tschel Kim

Prinz-Regent-Straße 7, 44799 Bochum  
Tel. 0234 - 77 31 082, Fax 0234 - 77 32 316  
www.kim-physio.de - info@kim-physio.de

**Kreativ & preisbewußt**  
Raumgestaltung  
**Kasche**

- Fensterdekorationen
- Sonnenschutz
- Wohntextilien
- Teppichböden
- Tapeten etc.

**Rechtzeitig an Sonnenschutz denken!**

Karl-Friedrich-Str. 104 • Tel. 0234-471348  
44795 Bochum (Weitmar-Mark)

## *Großer Applaus für den Vize-Stadtmeister 2018 Simon Böhle*

Die diesjährigen Bochumer Jugendstadtmeisterschaften wurden vom 3. bis 9. September im Tennisclub TC Südpark ausgerichtet. In über 300 gut organisierten Spielen trafen bei spätsommerlichem Wetter Jugendliche in 10 Altersklassen aufeinander. Simon Böhle holte den Vize-Stadtmeistertitel U8 und erhielt somit einen Pokal.

Insgesamt war es doch eine gute Ausbeute für den TC Rot-Weiß Stiepel.



*Simon Böhle*

Folgende Spieler gelangten in die Top 4:  
**Simon Böhle (Vize-Stadtmeister U8)**  
**Clemens Hanefeld (Halbfinale U12)**  
**Max Julius Klinkenberg (Halbfinale U16)**  
**Emilia Drüppel (4. Platz U12)**  
**Maya Sophie Klinkenberg (Halbfinale U14)**

Wir gratulieren allen Teilnehmern zu den guten Platzierungen und wünschen viel Erfolg für weitere Turnierteilnahmen.

*Christian Böhle*

*Spiel, Satz und Sieg!  
Zu einem guten Doppel  
gehören zwei starke Partner*



HARTMANN 

Hartmann GmbH  
Burgstr. 28-56  
44867 Bochum  
Tel. 02327 / 3695-0  
[www.hartmann.ruhr](http://www.hartmann.ruhr)

# Spieltermine Jugend Sommersaison 2019

Tag	Datum	Paarung	Spiel-klasse	Mannschaft	Ort
Mo	29.04.	TC RW Stiepel – TC Buer SWG 1 TC RW Stiepel – Gelsenkirchener TK 1 THC im VfL Bochum 2 - TC RW Stiepel	KK KK KK	Gem. Kleinfeld U8 Gem. Midcourt U10/2 Gem. Midcourt U10/3	H H A
Fr	03.05.	TC RW Stiepel – TC Eintracht Dortmund 1 TSC Hansa Dortmund 2 - TC RW Stiepel	RLL BK	Junioren U12/1 Junioren U15/1	H A
Sa	04.05.	TC RW Stiepel – Recklinghäuser TG 1	BK	Junioren U18/1	H
Mo	06.05.	TC RW Stiepel – TC GW Bochum 1 TC Gerthe 1 - TC RW Stiepel TG Bochum 49 1 - TC RW Stiepel	KL KK KK	Gem. Midcourt U10/1 Gem. Kleinfeld U8 Gem. Midcourt U10/2	H A A
Mo	13.05.	TC BW Castrop 06 2 - TC RW Stiepel TC RW Stiepel – Hertener TC 1 TC BW Castrop 06 3 - TC RW Stiepel TC RW Stiepel – Ruderverein Rauxel 1	KL KK KK KK	Gem. Midcourt U10/1 Gem. Kleinfeld U8 Gem. Midcourt U10/2 Gem. Midcourt U10/3	A H A H
Fr	17.05.	TC RW Stiepel – TC HW Gladbeck 1 TC Buer SWG 1 - TC RW Stiepel TC RW Stiepel – TC Ückendorf 75 1 TC Südpark Bochum 1 - TC RW Stiepel TC RW Stiepel – SC Buer-Hassel 1919 1	KL KL KK KK KK	Juniorinnen U12/1 Juniorinnen U15/1 Juniorinnen U12/2 Juniorinnen U15/2 Juniorinnen U15/3	H A H A H
Sa	18.05.	TG Hüls 2 - TC RW Stiepel TSG Sprockhövel 1 - TC RW Stiepel	KL KL	Junioren U18/2 Junioren U18/3	A A
Mo	20.05.	TC RW Stiepel – TC GW Herne 1 TC RW Stiepel – Recklinghäuser TG 1 TC Südpark Bochum 1 - TC RW Stiepel	KL KK KK	Gem. Midcourt U10/1 Gem. Midcourt U10/2 Gem. Midcourt U10/3	H H A
Fr	24.05.	TC Rechen Bochum 1 - TC RW Stiepel TC RW Stiepel – TV 05 Neubeckum 1	RLL BK	Junioren U12/1 Junioren U15/1	A H
Sa	25.05.	TC RW Stiepel – Skiclub Werl 1	BK	Junioren U18/1	H
Mo	27.05.	TC Rechen Bochum 1 - TC RW Stiepel Ruderverein Rauxel 1 - TC RW Stiepel TC GW Bochum 3 - TC RW Stiepel TC RW Stiepel – TC GW Bochum 2	KL KK KK KK	Gem. Midcourt U10/1 Gem. Kleinfeld U8 Gem. Midcourt U10/2 Gem. Midcourt U10/3	A A A H
Mo	03.06.	TSG Sprockhövel 1 - TC RW Stiepel TC BW Harpen 1 - TC RW Stiepel	KK KK	Gem. Kleinfeld U8 Gem. Midcourt U10/3	A A
Di	11.06.	TC RW Stiepel – TG Hüls 1 TG RW Hattingen 1 - TC RW Stiepel TC Bommern 2 - TC RW Stiepel TC BW Wanne-Eickel 1 - TC RW Stiepel THC im VfL Bochum 1 - TC RW Stiepel	KL KL KL KL KK	Junioren U15/2 Juniorinnen U18/1 Junioren U18/2 Junioren U18/3 Juniorinnen U12/2	H A A A A
Sa	15.06.	SV BW Alstedde 1 - TC RW Stiepel	BK	Junioren U18/1	A
Fr	21.06.	TC HW Gladbeck 2 - TC RW Stiepel TC RW Stiepel – TC Ludwigstal Hattingen 1 TC RW Stiepel – TC BW Castrop 06 1 SV Langendreer 04 1 - TC RW Stiepel TC RW Stiepel – TuS 09 Erkenschwick 1	KL KL KL KK KK	Juniorinnen U12/1 Juniorinnen U15/1 Junioren U15/2 Juniorinnen U12/2 Juniorinnen U15/2	A H H A H
Sa	22.06.	TC RW Stiepel – Vft SW Marl 1 TC RW Stiepel – TC GW Frohlinde 1 TC RW Stiepel – TG RW Hattingen 1	KL KL KL	Juniorinnen U18/1 Juniorinnen U18/2 Junioren U18/3	H H H
Mo	24.06.	TC RW Stiepel – TC Bommern 1 TC RW Stiepel – SG Suderwich 1	KK KK	Gem. Kleinfeld U8 Gem. Midcourt U10/3	H H

# Spieltermine Jugend Sommersaison 2019

Tag	Datum	Paarung	Spiel-klasse	Mannschaft	Ort
Fr	28.06.	TC GW Bochum 1 -TC RW Stiepel	RLL	Junioren U12/1	A
		TC Eintracht Dortmund 2 -TC RW Stiepel	BK	Junioren U15/1	A
Sa	29.06.	TC RW Waltrop 1 -TC RW Stiepel	BK	Junioren U18/1	A
Fr	05.07.	TC BW Castrop 06 1 -TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U12/1	A
		TC RW Stiepel – TuS Ickern 2	KL	Juniorinnen U15/1	H
		TC Hohenstein Witten 1 -TC RW Stiepel	KL	Junioren U15/2	A
		TC RW Stiepel – VfT SW Marl 1	KK	Juniorinnen U12/2	H
		TC RW Stiepel – Ruderverein Rauxel 1	KK	Juniorinnen U15/2	H
		TC Bochum-Süd 1 -TC RW Stiepel	KK	Juniorinnen U15/3	A
Sa	06.07.	THC im VfL Bochum 1 -TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U18/1	A
		TC RW Stiepel – TC GW Herne 2	KL	Junioren U18/2	H
		TC RW BO-Werne 1 -TC RW Stiepel	KL	Junioren U18/3	A
Mo	26.08.	TC RW Stiepel – TC Grävingholz 1	RLL	Junioren U12/1	H
		TC RW Stiepel – TC Unna 02 GW 1	BK	Junioren U15/1	H
		TC RW Stiepel – TC Scholven 1	KL	Juniorinnen U12/1	H
		TC RW Stiepel – TC HW Gladbeck 1	KL	Juniorinnen U15/1	H
		Hertener TC 1 -TC RW Stiepel	KL	Junioren U15/2	A
		Ruderverein Rauxel 1 -TC RW Stiepel	KK	Juniorinnen U12/2	A
		TC Freigrafendamm 1 -TC RW Stiepel	KK	Juniorinnen U15/3	A
Di	27.08.	TC BW Harpen 1 -TC RW Stiepel	BK	Junioren U18/1	A
		TC RW Stiepel – Recklinghäuser TG 1	KL	Juniorinnen U18/1	H
		TC RW Stiepel – TG Witten von 1848 1	KL	Junioren U18/2	H
		TC RW Stiepel – TC Rentfort 1	KL	Junioren U18/3	H
Fr	30.08.	TC RW Stiepel – Hammer SC 08 1	BK	Junioren U15/1	H
		TC RW Stiepel – TC GW Bochum 2	KL	Juniorinnen U12/1	H
		TC BW Harpen 1 -TC RW Stiepel	KK	Juniorinnen U15/2	A
		TC RW Stiepel – SG Suderwich 1	KK	Juniorinnen U15/3	H
Sa	31.08.	TC RW Stiepel – TC Parkhaus Wanne-Eickel 3	KL	Juniorinnen U18/1	H
Fr	06.09.	TC GW Herne 1 -TC RW Stiepel	BK	Junioren U15/1	A
		TC Buer SWG 1 -TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U12/1	A
		TC Friedrich der Große 1 -TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U15/1	A
		TC RW Stiepel – TuS 09 Erkenschwick 1	KK	Juniorinnen U12/2	H
Sa	07.09.	TC Ückendorf 75 1 -TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U18/1	A
Fr	13.09.	TC Südpark Bochum 1 -TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U12/1	A
		TC Parkhaus Wanne-Eickel 1 -TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U15/1	A

## Spielbeginn:

montags (gemischt U8 und U10) 16.00 Uhr

freitags (U12 und U15) 16.00 Uhr

samstags (U18) 13.00 Uhr

## Der offizielle Ausweichtermin ist:

für U8 und U10 der auf den Spieltag folgende Donnerstag,  
für U12, U15 und U18 der auf den Spieltag folgende Dienstag.

## *Herzlichen Glückwunsch!*

In den ersten Monaten des Jahres konnten einige Clubmitglieder einen runden Geburtstag feiern:

*Manfred Depenbrock hatte am 11.1.19 seinen 90. Geburtstag. Am gleichen Tag wurde Werner Kleine-Rumberg 85 Jahre alt.*

*Den 80. Geburtstag feierten Rudolf Böhle (17.1.) und Sigrun Büscher (22.2.). Zu den 70-jährigen gehört jetzt Annegret Niedzwecki (6.2.). Birgit Wagener hat am 7.2. die 50 erreicht.*

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren.

## Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung im Post's Lottental fand im Verein zurückhaltende Beachtung, so dass sich am 15.03.2018 nur 41 Mitglieder einfanden.

Ungeachtet dessen konnte der Vorstand nicht nur auf ein erfolgreiches Tennisjahr zurückblicken und eine solide Finanzplanung vorstellen, sondern für die letzten 10 Jahre stabile Mitgliederzahlen präsentieren. Mit 511 Mitgliedern zum Jahresende 2017 stellt sich der Verein wieder einmal als mitgliederstärkster Tennisverein in Bochum dar. Für die kommende Sommersaison können insgesamt 17 Erwachsenen- und 14 Jugendmannschaften gemeldet werden.

Nach den Modernisierungsmaßnahmen an der vereinseigenen Tennishalle in 2017 sind für 2018 keine größeren Investitionen geplant und wie in den Vorjahren auch konnte die Kassenspartin ein positives Gesamtergebnis und solide Finanzen vorstellen. Die gute sportliche und wirtschaftliche Gesamtentwicklung des Vereins setzte sich auch im vergangenen Jahr fort.

*Burkhard Mohrmann*

# GERÜSTBAU G. Saller

Inh. Dipl.-Ing. Michael Bünnemann



## Seit 100 Jahren in Bochum

**Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner**

---

44795 Bochum · Rombacher Hütte 15-17  
Tel. (0234) 3580 10 · Fax (0234) 353984

## Tolles Engagement!

Nachdem unsere Tennisanlagen über viele Jahre von Vandalismus verschont geblieben waren, wurde vergangenen Winter die Außenwand des alten Clubhauses total verschmiert.

Nun haben sich die beiden Jugendlichen Maya und Max Klinkenberg aus eigener Initiative daran gemacht, die Schmierereien zu beseitigen und die Wand neu zu gestalten. Wie man sieht, ist ihnen das - mit Unterstützung ihrer Eltern Kati und Klaus - richtig toll gelungen.

Dieser Einsatz, für den sich der Vorstand herzlich bedankt, sollte vielen Erwachsenen Vorbild sein, wenn demnächst wieder zu Eigenleistungen aufgerufen wird.

*Ulrich Noetzlin*



## SpielerInnen stellen sich vor

Mein Name ist **Laura Peters** und ich bin 24 Jahre alt. Angefangen habe ich das Tennisspielen beim SV BW Alstedde in Lünen. Meine größten Erfolge konnte ich für die Damen 1 des VfL Kamen erzielen. Nach einem kurzen Ausflug zurück zu einem Lünener Tennisverein, dem TC Brambauer, werde ich nun in der kommenden Sommersaison die 1. Damenmannschaft des TC Rot-Weiß Stiepel unterstützen. Ich freue mich auf die Mannschaft, gute Matches und eine schöne Zeit im Verein.

Ich heiße **Siegfried Staudinger**, bin 67 Jahre alt und seit über 45 Jahren glücklich verheiratet (mit derselben Frau)!



Bis zu meiner Pensionierung vor drei Jahren war ich in den letzten 30 Jahren als Verkaufsleiter für Gießereiprodukte eines Bochumer Handelshauses weltweit tätig.

Meine Hobbies sind: Tennis, Schwimmen, Fitness, Langlauf und historische Romane.

Meine sportlichen Wurzeln liegen allerdings ursprünglich im Fußball. In meiner Fußballjugend spielte ich für Westfalia Herne und in der Westfalenauswahl, später in der Oberliga für Wattenscheid 09 und danach war ich einige Jahre Spieler und Trainer in Wiemelhausen.

Zum Tennissport kam ich erst im „jugendlichen“ Alter von 45 Jahren und spielte beim TC Emschertal bei den Senioren 40, 50 und 60 in der Westfalenliga.

Im vergangenen Jahr verschlug es mich für eine Saison zu den Herren 55 nach Sprockhövel.

Meine privaten Wünsche zielen in erster Linie in Richtung Gesundheit und Fitness.

Sportlich wünsche ich meinen neuen Mannschaftskollegen in Stiepel (Herren 60 I) und mir viel Spaß und Erfolg für die kommende Saison! Die ersten Eindrücke auf dem Platz und beim Bier waren mehr als positiv!

Mein Name ist **Vivien Tacke** und ich bin 23 Jahre alt. Vor ca. einem Jahr bin ich für mein Studium in der Immobilienwirtschaft von Wuppertal nach Bochum gezogen. Tennis spiele ich schon, seit ich sechs Jahre alt bin, habe es aber in den letzten Jahren durch meine Ausbildung und mein damaliges zweites Hobby, das Reiten, sehr vernachlässigt und schlussendlich aufgegeben.

Seit ich in Bochum wohne, habe ich immer wieder mit dem Gedanken gespielt, das Tennisspielen wieder zu beginnen. Durch Empfehlungen bin ich auf diesen Verein gestoßen und wurde seitdem liebevoll von meiner neuen Mannschaft aufgenommen.

Ich freue mich auf die kommende Saison.

## Dienstags wird „gezockt“

Seit etwa sechs Jahren treffen sich acht TennisspielerInnen der ehemaligen Freitagrunde, von denen einige zwar noch aktiv sind, die anderen aber den Tennissport an den Nagel gehängt und neue „Spielarten“ für sich entdeckt haben.

Im Sommer wird dienstags die Boulebahn besetzt, im Winter das Clubhaus. Am Stammtisch kniffelt die Truppe, was die Becher hergeben, und unter freudigem Beifall der Anwesenden wird jeder Kniffel beklatscht.

Wenn ein Spieler den 3. Kniffel des Abends gewürfelt hat, heißt es dann: Ulla, 3 Slibo, 5 Willi!



## Beim **3. Stiepeler-Bote-Cup**

Erstmals in der noch jungen Geschichte der Offenen Boule-Meisterschaft um den Stiepeler-Bote-Cup gab es eine erfolgreiche Titelverteidigung. Christine und Karl-Heinz Janig wiederholten bei der dritten Austragung ihren Sieg aus dem Vorjahr und nahmen dafür die verdienten Glückwünsche entgegen. Das Bouleturnier wird auf der Anlage des TC Rot-Weiß Stiepel ausgetragen und vom 3satz-Verlag, der den Stiepeler Boten herausgibt, unterstützt.

Turnierleiter Marc Rehwald vom TC Rot-Weiß Stiepel hatte wieder die Voraussetzungen für einen reibungslosen Ablauf im Boulodrome an der Kemnader Straße geschaffen. Schon früh hatten sich Ulla und Uli Noetzlin, der Vorsitzende des TC Rot-Weiß Stiepel, in den Kreis der Favoriten gespielt, als sie im Vorrundenspiel die Titelverteidiger deutlich mit 9:3 besiegten. Doch im Endspiel revanchierten sich dann Christine und Karl-Heinz Janig und setzten sich mit 9:4 durch.

Im Halbfinale hatten sich die Janigs einen spannenden Vergleich mit Brigitte Tillmann und Hoshang Rostami geliefert und am Ende die Nase mit 9:7 vorne. Im zweiten Spiel der Vorrundrunde gewannen Ulla und Uli Noetzlin denkbar knapp mit 9:8 gegen Hannelore und Ralf Seeger. Im Spiel um den 3. Platz setzten sich Tillmann/Rostami mit 9:8 gegen die Seegers durch und wiederholten damit das Ergebnis aus der Vorrunde, in der sie bereits aufeinander getroffen waren.

„Ich freue mich darüber, dass sich das Boule-Turnier beim TC Rot-Weiß Stiepel in so kurzer Zeit etabliert hat“, erklärte Michael Zeh, Geschäftsführer des 3satz-Verlages. „Deshalb spricht aus meiner Sicht auch nichts dagegen, diese Veranstaltung, die stets in angenehmer Turnieratmosphäre stattfindet, im nächsten Jahr fortzusetzen.“ Der Stiepeler Bote hatte das Turnier im Jahr 2016 anlässlich seines 20-jährigen Bestehens ins Leben gerufen und veranstaltet es seitdem in Kooperation mit dem TC Rot-Weiß Stiepel. Dort hat sich der Boule-Sport, der in allen Altersklassen gespielt werden kann, in den vergangenen Jahren prächtig entwickelt.

*Uli Kienle, Stiepeler Bote*

Die Ergebnisse in der Übersicht:

**Halbfinalespiele:**

**Rostami/Tillmann - Janig/Janig 7:9**  
**Noetzlin/Noetzlin - Seeger/Seeger 9:8**

**Spiel um Platz 3**

**Rostami/Tillmann - Seeger/Seeger 9:8**  
**(gleiches Ergebnis wie schon im Gruppenspiel)**

**Endspiel**

**Noetzlin/Noetzlin - Janig/Janig 4:9**  
**(nachdem im Gruppenspiel Team Noetzlin noch 9:3 gewonnen hat)**

**Der Endstand:**

- 1. Christine & Karl-Heinz Janig**
- 2. Ulla & Uli Noetzlin**
- 3. Brigitte Tillmann & Hoshang Rostami**
- 4. Hannelore & Ralf Seeger**



# auf der Anlage an der Kemnader Straße



# Boule





Ein fairer Wettkampf





*um jeden Millimeter*





## Tennisanlage Rot-Weiß Stiepel

# Ein Herz und Platz für Tiere



 Gut möglich, dass sich auch schon mal ein „Platzhirsch“ auf die Anlage verirrt hat – dass Rehe gelegentlich die Anlage aufsuchen, dafür gibt es glaubwürdige Zeugen. Bestimmt begegnen sich auch regelmäßig Hase und Igel auf dem Gelände, sobald Ruhe eingekehrt ist... Das angrenzende, „naturbelassene“ Unterholz verfügt ja auch über genügend Unterschlupfmöglichkeiten für allerlei Kleintiere.

Um auch die arg bedrohten Bienen und andere Insekten anzulocken, habe ich versuchsweise im vergangenen Jahr auf einem kleinen Areal an der Zufahrt direkt unter dem Clubschild Sommerflieder gepflanzt und entsprechendes Saatgut ausgebracht. Alles ist trotz des kargen Untergrundes recht gut angegangen und hat bis Ende der Freiluftsaison geblüht

und hoffentlich nicht nur den Betrachter, sondern auch das eine oder andere Insekt „beglückt“. Ich hoffe, dass sich ein Großteil der Blumen für dieses Jahr wieder

selbst ausgesät hat. Einen Teil der Samen habe ich jedoch vorsorglich für eine Ausweitung dieser insektenfreundlichen Flächen auf unserer Anlage gesammelt. Zusätzlich habe ich eine „Saatspende“ beim Bochumer Golfclub „eingeholt“, der ebenfalls dem Appell der Naturschützer gefolgt ist und Wildblumenwiesen - auch nahe der angrenzenden Straßen - angelegt hat, um dem Insektensterben im Rahmen seiner Möglichkeiten entgegenzuwirken. Dem sollten wir nicht nachstehen.

Ich denke, wir haben auf unserer Anlage auch noch die ein oder andere Fläche, die wir dafür zur Verfügung stellen bzw. nutzen könnten und würden damit gleichzeitig drei Fliegen mit einer Klappe schlagen (auch wenn diese Redewendung im Rahmen der an-

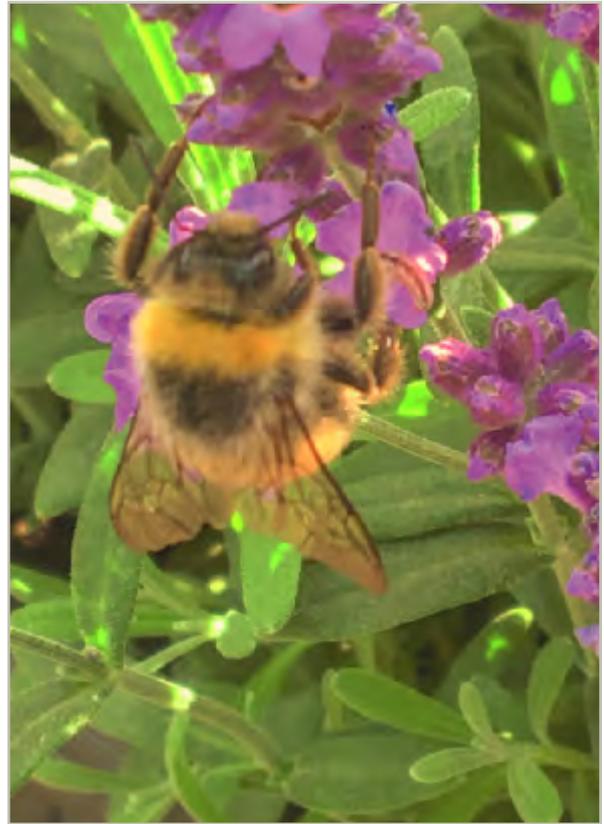




gestrebten umweltfreundlichen Umsetzung (etwas unpassend ist): Wir würden aktiv einen Beitrag zur Schaffung naturnaher Grünflächen leisten (vielleicht auch den einen oder anderen sogar zur Nachahmung im eigenen Garten anregen), verkleinerten die Flächen, die vom Gärtner ansonsten regelmäßig gemäht werden müssten und verschönerten gleichzeitig unsere Clubanlage mit ein paar bunten Farbtupfen.

Nach Rücksprache mit unserem Vorstand werde ich im Frühjahr versuchen, dieses Projekt im Rahmen meiner Möglichkeiten an geeigneten Stellen umzusetzen. Unterstützer - sei es bei der gärtnerischen Umsetzung oder mit Ideen - sind jederzeit mehr als willkommen. Wenn jemand aus dem heimischen Garten geeignetes Saatgut zur Verfügung stellen kann, nehme ich dies ebenfalls herzlich gerne an.

*Gisela Kropweit*



# UROLOGE HATTINGEN PRAXIS DR. NGUYEN

**Dr. med. H. H. Nguyen**

Facharzt für Urologie

medikamentöse Tumorthherapie

fachgebundene, genetische Beratung

Augustastr. 17-19 • 45525 Hattingen • Tel.: 0 23 24 - 21 271 • [www.urologe-hattingen.de](http://www.urologe-hattingen.de)



## Hochklassiges Tennis in Halle

### Die AK 60 Tennistruppe bei den „Gerry Weber Open“

Lange geplant, die Karten bestellt, den Bus organisiert. Alles das geschah schon Anfang des Jahres, ansonsten sind die guten Sitzplätze für den Donners- tag-Spieltag schnell ausverkauft.

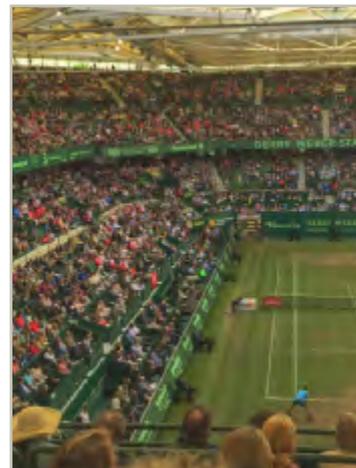
Der Tag begann schon um 8:30 Uhr mit einem runden Frühstück bei Frau Potthoff. Der schön ge- deckte Frühstückstisch ließ keine Wünsche offen. Diesmal erfreuten sich 16 Teilnehmer eines wunder- schönen Tages. Um 10:00 Uhr bestiegen wir den tollen Kleinbus von Adami-Reisen. Die Hinfahrt war problemlos bis auf den üblichen Stau kurz vor dem Stadion, bedingt durch den jahrelangen Umbau, der hoffentlich im Jahre 2019 endlich fertig gestellt sein wird.

Und wir sahen großartige Spiele in der offenen Arena im 26. Jahr des Bestehens: Roger Federer gegen B. Paire, Seppi gegen Coric, die beiden Zverev- Brüder in einem spannenden Doppel. Das Ambiente rund um das Stadion war wie immer aufregend und interessant. Am Bierstand mit frischem Radeberger traf man sich zwischen den Spielen, tauschte Gedan- ken aus, gab Hinweise, wo es das beste Essen gab und am Ende trafen wir noch Uwe und Karin Reh- wald, die wie immer eine ganze Woche dieses her- vorragende Turnier begleiteten.

Diesmal konnte wir auch das letzte Spiel des Tages mit Genuss erleben, bevor es um 19:00 Uhr mit dem Bus zurück nach Bochum-Stiepel ging.

Ein unvergesslicher Tag, und im Jahr 2019 wollen wir dieses Ereignis wiederholen!

*Jürgen Klingelhöfer*





**VESUVIO**  
Ristorante

Kemnader Str. 322  
44797 Bochum-Stiepel  
Tel.: 02 34 / 7 98 13 37  
Mo. - So.: 1130 - 1430 + 1730 - 2230  
[www.vesuvio-stiepel.de](http://www.vesuvio-stiepel.de)



**Der feine Unterschied**



**KEMNADE**  
Italienisches  
Eis-Café



**VESUVIO**  
Ristorante  
Sommerterrasse  
[www.vesuvio-stiepel.de](http://www.vesuvio-stiepel.de)

## Rudolf Böhle: Geburtstagsessen zum 80.



Im Kreis seiner Tennisfreunde feierte Rudolf Böhle kürzlich aus Anlass seines 80. Geburtstags. Er hatte zu einem gemeinsamen Essen ins Clubhaus eingeladen. In der feucht-fröhlichen Runde erzählte Rudolf humorvoll von seiner Familie, insbesondere seiner Frau Helga, der er als junger Arzt das erste Mal am Operationstisch begegnet sei.

Aus der Ehe mit Helga – die goldene Hochzeit liegt schon längst hinter ihnen – sind drei Kinder hervorgegangen, die zwei Söhne Christian und Peter sowie Tochter Kathi, die vor einiger Zeit Rudolfs Bochumer Praxis für Frauenheilkunde übernommen hat.

Mittlerweile gibt es sechs Enkelkinder. Vor allem die in Bochum Gebliebenen einschließlich der Enkel Max und Maja sowie Schwiegersohn Klaus Klinkenberg und Christian mit Ehefrau und Sohn Simon teilen Rudolfs besondere Beziehung zum Verein TC Rot-Weiß Stiepel und zum Tennissport.

Als langjähriges Mitglied konnte sich Rudolf, der sogar früher neben seinem Haus in Stiepel einen privaten Tennisplatz betrieb, auch in den Medenspielen als erfolgreicher Tennisspieler profilieren. Der Linkshänder war vor allem im Doppel ein allseits respektierter, nein sogar gefürchteter Gegner, besonders mit seinen schnellen Reaktionen am Netz. Zugleich entwickelten sich im Verein intensive Freundschaften. Als Mitglied der sogenannten „Freitagsgruppe“,

denn freitags wurde im Winter in der Halle gespielt und anschließend im Clubhaus gegessen, kamen die Eheleute Böhle, Vorstheim, Hasse und Klingelhöfer regelmäßig zusammen, pflegten gemeinsame Interessen und unternahmen zusammen Ausflüge und Reisen in die nähere und weitere Umgebung.

Rudolf erfreut sich allseitiger Beliebtheit. Er gilt nicht nur als humorvoller und kluger Zeitgenosse, der auf allzu vereinfachende Behauptungen mit einem Augenzwinkern reagieren und sie in seinem Sinne kritisch und differenziert geraderücken kann. Vorbildlich finden viele ebenfalls, dass er, wie man im Revier sagt, sich nicht hängen lässt. Trotz einiger Handicaps (und auch Ersatzteile im Körper) spielt er noch regelmäßig Tennis. Er pflegt seine Hobbies wie zum Beispiel die digitale Bearbeitung von Fotos. Er kümmert sich intensiv um seinen Garten mit einem wunderschön angelegten Gartenteich und verweist gerne mit seiner Frau Helga. Jahrelang genoss er auch im Ruhestand seine kleine Residenz im schweizerischen Engelberg. Seine besondere Beziehung zur Schweiz ist ihm bis heute erhalten geblieben, wo Sohn Peter mit seiner Familie lebt, die Rudolf, so oft es geht, besucht.

Wir wünschen Rudolf noch viele gesunde und erfüllte Lebensjahre.

*Horst Haetzold*

Spannende Spiele bei bestem Wetter





Insgesamt 45 Kinder und Jugendliche nahmen an den diesjährigen Jugendvereinsmeisterschaften des TC Rot-Weiß Stiepel teil und lieferten sich spannende, abwechslungsreiche und stets faire Spiele.

Die Finals fanden am 14.7.2018 bei bestem Wetter statt und Clubmeister/in dürfen sich nennen: Simon Böhle (U8), Aby Meyer (U10), Milla Dorny (U12), Maya Sophie Klinkenberg (U15), Nicolas Jürgens (U12), Max Julius Klinkenberg (U15).

*Burkhard Mohrmann*







# Siegerehrung

*Glückliche Sieger,  
begeisterte Zuschauer  
und ein wohlverdientes Bier ...*



*... ein großes Dankeschön an unseren wunderbaren „Paparazzo“ Uwe, der (nicht nur) diese Bilddokumentation ermöglicht hat.*



# Zum Sommerfest



# Wurde „abgerockt“

An die Finals der Jugendvereinsmeisterschaften 2018 schloss sich unmittelbar das diesjährige Sommerfest an. Mehr als 80 gutgelaunte Clubmitglieder und Freunde fanden sich bei hochsommerlichen Temperaturen auf der entsprechend hergerichteten Clubterrasse ein und warteten gespannt auf den Auftritt von „Behind Blue Eyes“, einer auf Akustik-Cover fokussierten Band, bei denen Sina Rehwald Sängerin ist. Was soll man sagen?

Das Quartett, dem neben Sina Christoph Kreuzer als Sänger die Gitarristen Thomas und David Sprenger angehören, rockte das Sommerfest mal so richtig amtlich! Sie interpretierten (Rock-) Klassiker und aktuelle Songs von den Beatles über U2 bis hin zu Metallica und Westernhagen stets auf ihre Weise und konnten sich nach kurzer Zeit lautstarker Unterstützung durch die Anwesenden erfreuen. Hierbei konnte man den Eindruck haben, das eine oder andere Clubmitglied sei tatsächlich mit 18 als Rock-sänger in Düsseldorf rumgerannt.

Es war ein besonderes, fröhliches Fest, in dessen Mittelpunkt die alle gleichermaßen begeisterte Musik der Band stand und das weit nach Mitternacht endete.

*Burkhard Mohrmann*

Behind Blue Eyes

## Bezirksmeisterschaften Ruhr-Lippe Ein Titel und zwei Vize-Titel für den TC Rot-Weiß Stiepel

Bei den diesjährigen Tennis-Bezirksmeisterschaften (13. – 22. Juli) im TC Blau-Weiß Harpen nahmen auch dieses Mal zahlreiche Spielerinnen und Spieler unseres Vereins teil.

In den Einzeln traten an:

Damen 55: Heike Mollenhauer,  
Ruth Schneiderath

Herren: Dominik Lins, Marc Rehwald

Herren 30: Thimo Wiewelhove

Herren 60: Jürgen Mollenhauer, Uli Stangier

Herren 65: Egon Postrach, H.-D. Krüger,  
Ralf Kalkowski

Herren70: Uli Noetzlin

Für die Doppel meldeten sich:

Damen 40: Rebecca Klaus, Heike Mollenhauer,  
Ruth Schneiderath

Herren: Dominik Lins, Marc Rehwald

Herren 60: Ralf Kalkowski, H.-D. Krüger,  
Jürgen Mollenhauer, Egon Postrach,  
Uli Noetzlin

Das gut organisierte Turnier - in Verbindung mit einem „Traumwetter“ - bot beste Voraussetzungen für einen optimalen Turnierverlauf und spannende Wettkämpfe. Auch unsere Teilnehmer gaben ihr Bestes und so gab es einen Bezirksmeistertitel und 2 Vize-Titel.

Den Titel bei den Herren 60 holte sich Uli Stangier gegen seinen Mannschaftskollegen Jürgen Mollenhauer mit 6:2 und 6:4.

Heike Mollenhauer wurde bei den Damen 55 Vizemeisterin im Einzel (nach 3 Stunden Spielzeit!) und mit ihrer Partnerin Susanne Frohnhöfer-Gütke ebenfalls Vizemeisterin im Doppel der Damen 40.

Bis in das Halbfinale spielte sich Ruth Schneiderath im Einzel der Damen 55 und zusammen mit ihrer Mannschaftskollegin Rebecca Klaus im Doppel der Damen 40.

Wir gratulieren allen Teilnehmern zu ihren Erfolgen und guten Platzierungen und wünschen viel Erfolg auch für weitere Turnierteilnahmen.

*Jürgen Mollenhauer*





**REININGHAUS-SEIFERT**

**TISCHLEREI**

- Tischlermeisterbetrieb
- Möbel nach Maß
- Treppenbau
- Innenausbau
- Neue CNC-Technik

**BESTATTUNGEN**

- Erste Bestattermeisterin in Bochum
- Erster und einziger Meisterbetrieb in Bochum-Stiepel mit:
  - Eigener Trauerhalle
  - Eigenen Verabschiedungsräumen

**RESTAURATIONEN**

- Geprüfte Restauratoren im Tischlerhandwerk
- Aufarbeitung
- Instandsetzung
- Mit alten Werkstoffen und Farben

Tel.: (02 34) 47 10 97

Kemnader Str. 86, 44797 Bochum  
www.reinighaus-seifert.de

# Willkommen im TC-Rot-Weiß Stiepel



Herzlich begrüßen wir unsere Neumitglieder  
(28.2.2018 - 1.3.2019)

## Jugendliche bis 17 Jahre

Louisa Kroll  
Elias Kroll  
Michael May  
Anton Kimmeskamp  
Finn Schäfer  
Wim Riecken  
Charlotte Mattheis  
Charlotte Duscha  
Max Leon Duscha  
Jonathan Bernhörster  
Constantin Ehrhardt  
Cärrie Gnanko  
Leander Waniek  
Jan Magnus Winter  
Bastian May  
Jannis Marx  
Florian Esenwein  
Lucas Stefan Andreica  
Estella Kott  
Caroline Krüger  
Lilli Teresa Laska

## Erwachsene ab 18 Jahre

Janine Lins  
Eckard Kroll  
Cecile Leray-Kroll  
Hoshang Rostami  
Tobias Risken  
Frank Duscha  
Christiane Duscha  
Jan Oberfeld  
Julia Oberfeld  
Manuela May  
Marc Gelhaus  
Vivien Tacke  
Silvio Melis  
Dieter Rauhut  
Frank Heldmann  
Ioana Andreica  
Lutz Hübenthal  
Laura Peters  
Siegfried Staudinger  
Annegret Krüger  
Timo Laska-Krämer  
Nicole Bäumer



Unsere mittlerweile zum sechsten Mal im September 2018 veranstalteten LK-Tages-Turniere für Damen 00/ Damen 50 und Herren 00 / Herren 50 / Herren 60 haben sich ihren festen Platz im Turnierkalender des WTV mehr als verdient.

Mit der Meldung von sage und schreibe 108 Tennisspielern / innen an den insgesamt drei Turniertagen verzeichnete Turnierleiter Ralf Kenkmann die mit Abstand größten Teilnehmerfelder aller LK-Tages-Turniere des Verbandes.

Die einwandfreie Organisation klappte nur durch die Nutzung unserer alten Tennisanlage, da die Hauptanlage mit Ihren acht Plätzen nicht mehr ausreichte. Ein Dankeschön der Turnierleitung an Ralf Behrendt, der die dringend benötigten Platzkapazitäten auf der alten Anlage ermöglichte.

*Wir starteten am Samstag, 08.09.18 mit einem 28 er Damen 00-Feld, sowie einem 6 er Herren 00-Feld. Die Farben des TC Stiepel vertrat an diesem Tag die erste Damenspielerin Kirsten Kersting, die sich mal wieder bravourös mit den jungen Mädels rumschlug.*

Leider wollte / konnte niemand unserer männlichen Mitglieder im Herrenfeld mitspielen.

Am nächsten Tag hatten wir die Damen 50 und Herren 50 mit insgesamt 38 Teilnehmern/-innen!!!! zu Gast. Bei hervorragendem Tenniswetter wurde mal wieder um jeden Ball gefightet. Und das mit sehr erfolgreichem Ausgang für unsere Damen 50-Spielerinnen Kirsten Bäumer und Andrea Scheele. Fast genauso erfolgreich die Herren 50 – Starter Andreas



Jurgeleit und Carsten Gries. Dass eine Vielzahl an Spielern/-innen noch lange nach Turnierende auf der Terrasse verweilten, verdeutlicht bzw. bestätigt den sehr harmonischen und gelungenen Turniertag.

Ein absolutes Highlight für den Turnierleiter selbst war die Veranstaltung eine Woche später mit den Herren 60. Ganz gemäß dem Motto „je oller, desto doller“ rannten, kämpften und spielten insgesamt 36 Oldies bei immer noch sommerlichen Temperaturen um jeden Ball. Und wenn es spielerisch nicht so klappte, wurde dem Gegner eben der Punkt abgeschwätzt. So viele Gründe, warum und weswegen es

S & G

# Spaan & Gries

Rechtsanwälte • Fachanwälte • Notare



Wir stehen Ihnen in allen Rechtsfragen außergerichtlich und gerichtlich zur Seite und beraten Sie umfassend und erfolgsorientiert.

**Walter Spaan** (bis 18.05.2014)  
Rechtsanwalt und Notar a. D.

**Hans-Georg Spaan**  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

**Carsten Gries**  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Fachanwalt für Familienrecht

📍 Beethovenstraße 10  
58452 Witten

☎ 0 23 02 / 20 28 20

📠 0 23 02 / 20 28 222

✉ info@anwaelte-witten.de

[www.anwaelte-witten.de](http://www.anwaelte-witten.de)

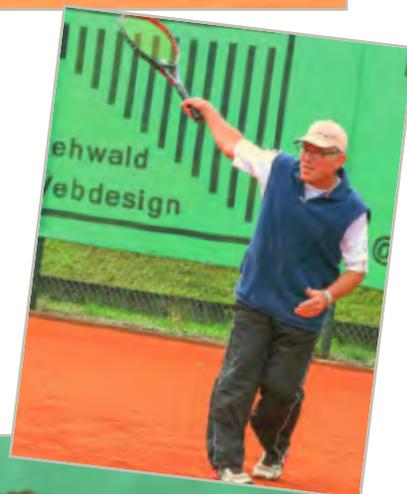
vielleicht bei dem ein und anderen nicht so gut lief, hat die Turnierleitung noch nicht gehört.

Für Stiepel traten hier die Herren Kurt Krüger, Jürgen Mollenhauer, Horst-Dieter Krüger und Ulrich Noetzlin an. Besonders erwähnenswert ist, dass der gerade gesundete Kurt Krüger mit seinen zwei Dreisatzsiegen aufgrund der extrem langen Spieldauer von über 4,5 Stunden fast den Zeitplan gekippt hätte.

Wobei der älteste Teilnehmer, unser „Präses“ Ulrich Noetzlin, auch noch seinen Teil dazu beitragen musste. Warum soll ein fast 72-jähriger nicht auch noch über 3,5 Std. spielen? Ist ja ganz normal in diesem Alter. Oder?

Aufgrund des schönen Wetters, der mehr als guten Beteiligung und Stimmung waren die LK-Turniere ein großer Erfolg und auch mal wieder eine gute Werbeveranstaltung für unseren Verein.

*Ralf Kenkmann*





**BURGUND +  
SCHÜRSMANN**  
STEUERKANZLEI

**Mein Team und ich unterstützen Sie u.a. mit folgenden Leistungen:**

- Private Steuern wie Einkommen-, Erbschaft- u. Schenkungsteuer
- Notfallkoffer
- Finanzbuchführung
- Lohn
- Jahresabschluss
- Betriebsbegleitende Beratung

**Gabriela Burgund-Schürmann Steuerberaterin**

Springorumallee 5 - Eingang Süd •• 44795 Bochum

Tel. 0234-95023-0 •• Fax 0234-95023-23

steuerbuero@burgund-schuermann.de

**Fachberaterin Gesundheitswesen (IBG/HS) Bremerhaven**

## Kuddel-Muddel-Mixed zum Saisonabschluss

Die Außensaison 2018 neigte sich ihrem Ende zu und so fand am 3. Oktober 2018 das zweite Kuddel-Muddel-Mixed-Turnier des Jahres statt. Bei unverändert gutem Tenniswetter kamen über 30 Erwachsene und einige Kinder und Jugendliche auf die Anlage, um Tennis zu spielen. Wie üblich spielten die gemischten Doppel ihre jeweils etwa 40 Minuten dauernden Matches, bevor Marc Rehwald neue Paarungen auslöste. Zur Mittagszeit gab es zur Stärkung der Aktiven und Zuschauer Leckeres vom Grill und anschließend gingen die Doppelspieler nochmals auf die Plätze. Das Spaßturnier im Freien hat sämtlichen Beteiligten sichtlich großen Spaß gemacht.



**Dr. med. Katrin Klinkenberg**

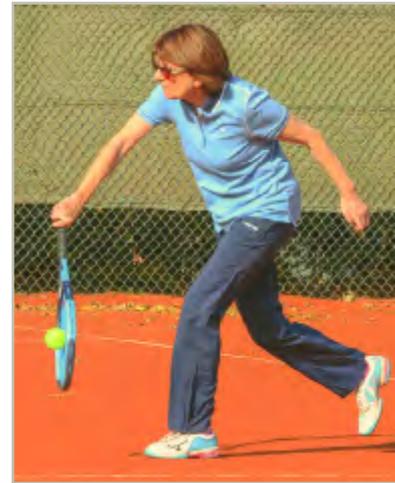
Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Praxismgemeinschaft – Viktoriastrasse 23-25  
(Nähe Husemannplatz) – 44787 Bochum



**Dr. Klaus M. Klinkenberg**

Privatpraxis für Neurologie



**RUHRLAND-  
APOTHEKE**

Ihr Ansprechpartner für die Gesundheit in Stiepel



*Familie Meyer  
Stiepeler  
Apothekentradition  
seit über 50 Jahren*

Parkplatzsorgen?  
Dann parken Sie doch  
wie ich...  
  
...auf den kostenfreien  
Kundenparkplätzen  
im Hof!



Apotheker Heiko Meyer e.K.  
Kemnader Str. 330 · 44797 Bochum-Stiepel  
Tel. 0234 - 797822 · Fax 0234 - 9798032  
www.ruhrland.de · apotheke@ruhrland.de

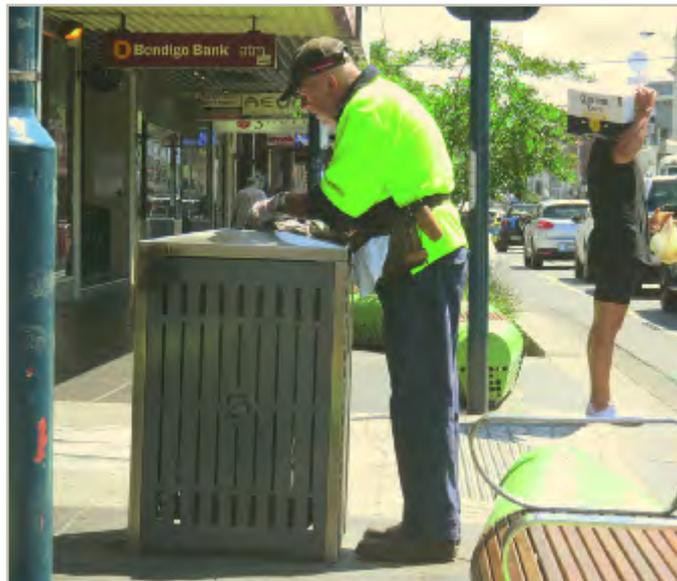
## ***Auf den Spuren von Rod Laver (Sportliche) Einblicke in eine Reise nach Melbourne***

*November – Melbourne: Jene knapp 5 Millionen-Metropole im Süden Australiens. Die Temperaturen können jetzt von einem Tag zum nächsten im Maximum von 17 auf 33°C springen; längst frühlingshaft erwacht ist die Natur nach einem mäßig-kühlen und feuchten Winter. Herrlich anzuschauen die auffallend hell-lila blühenden Jacaranda-Bäume in den durchgrüneten Wohngebieten und in den Parklandschaften nahe des Central Business Districts (CBD). An vielen Ecken der Stadt fasziniert ein Panoramablick auf die Skyline des Zentrums bei herrlich blauem Himmel.*

*Lebhaft und meistens gut gelaunt die Menschen, deren offene Freundlichkeit auf der Straße oder in den unzähligen Trams (in der Kernzone der Stadt sogar kostenfrei nutzbar) besondere Gastfreundschaft ausstrahlt. Auffällig auch die Vielfalt der Gesichter, die vermuten lässt, dass hier Menschen aus allen Erdteilen vereint friedlich miteinander leben. Ach ja: Australien erst seit dem 18. Jh. erschlossen und als Einwanderungsland erster Güte geprägt, nachdem James Cook 1770 die Ostküste erreicht und dem Bundesstaat New South Wales die britische Krone aufgedrückt hatte.*

*Auch bemerkenswert die Sauberkeit: Da fällt dem Autor in einem Stadtteilzentrum Melbournes ein städtischer Arbeiter auf, wie er mit Spachtel und Lappen einen Abfallbehälter von außen so sorgfältig putzend bearbeitet, dass er schließlich wie neu erstrahlt. Angenehm auch am Abend, wenn im Treiben der unzähligen Menschen kein Jugendlicher eine mit diversen alkoholischen Getränken gefüllte Flasche in der Hand bei sich trägt (die ausgelobte Strafe von 200 AUD zeigt wohl Wirkung). Melbourne hält schon unzählige Überraschungen für den Besucher bereit.*

*An einem Tag der Reise geht es allerdings auch fußläufig durch den Botanischen Garten - unmittelbar neben dem Zentrum gelegen – über den Yarra-River zu den riesigen Sportstätten Melbournes, die sich in lockerer Anordnung auf etwa einem Quadratkilometer verteilen: das Melbourne Cricket Ground mit über 100.000 Plätzen die größte von weiteren Arenen mit einem Fassungsvermögen für 20 – 30.000 Besucher, die für verschiedene Sportarten wie Rugby, American Football, Leichtathletik oder Fußball bereitstehen.*

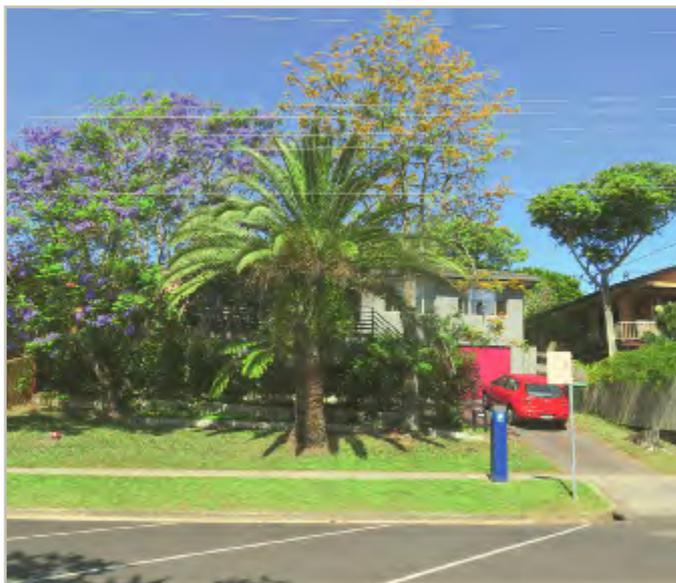
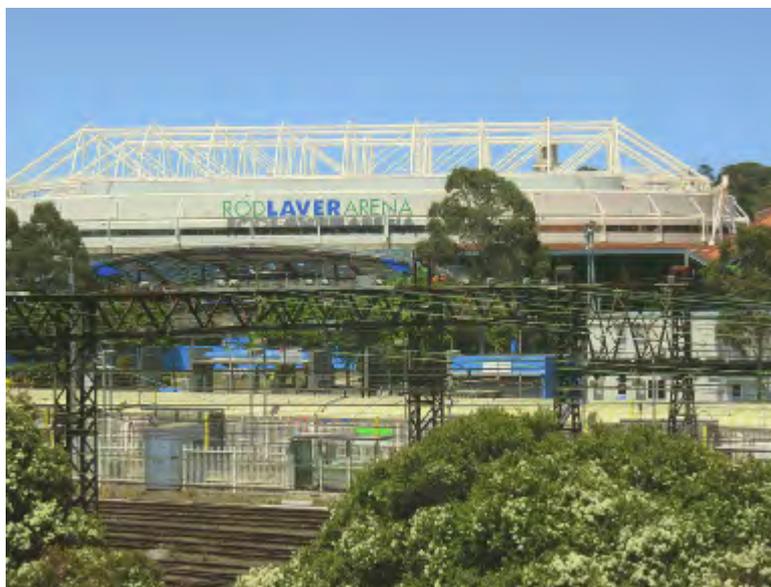


*Eine Sportstätte allerdings findet weltweit in jedem Jahr besondere Beachtung: die Rod Laver Arena mit ca. 15.000 Sitzplätzen, bei jeder Witterung durch die schließbare Dachkonstruktion nutzbar. Hier und auf den weiteren etwa 12 Stadien bzw. Plätzen mit ihren typisch hellblauen Spielflächen werden alljährlich die Australian Open ausgetragen.*

*Weshalb eigentlich Rod Laver? Dieser inzwischen 80-jährige Herr gilt in Australien als die Tennislegende. Körpergröße nur 173 cm. Jener aber muskulös-drahtig wirkende Linkshänder gewann bisher als einziger Landsmann den Grand-Slam im Tennis für Australien sogar zweimal (1962 und 1969). Weitere Erfolge dieser Art waren möglich; jedoch wurde er in den Jahren von 1963 – 1967 als Tennis-Profi für derartige Turniere ausgebremst. In seine Fußstapfen traten bisher bekannte Größen wie Ivan Lendl, Roger Federer, Rafael Nadal und Novak Djokovic; letztere konnte der Autor dieses Artikels noch am Tag des Endspiels um die Australian Open bewundern, wie auch jenen - längst ergrauten - aber frisch wirkenden Rod Laver auf der Tribüne.*

*Dieser Rod Laver gilt auch heute noch als einer der besten Tennisspieler aller Zeiten.*

*Ewald Westernströer*



## Valentinsmenue

**3 Köche, 5 Gänge und am Ende 18 hoch zufriedene Gäste.** Denn so viele Gourmets hatten sich am 14. Februar im Clubhaus eingefunden, um ein Überraschungsmenue, zusammengestellt und zubereitet von Sandra Schöneweiß, Franz Erdmann und Ulla Potthoff, zu genießen.

Die Erwartungen wurden mehr als erfüllt: Nach dem Gruß aus der Küche, einer Paprikamousse mit Kräuter-Frischkäsecreme, gab es ein Kartoffel-Lauch-süppchen, bestäubt mit Steinpilzpulver; anschließend wurde ein winterlicher Blattsalat mit Crostini und Ölsardine auf Oliventapenade serviert. Es folgte dann ein zweigeteilter Hauptgang. Zunächst ein buterzartes Stück vom Skreiloin an schwarzem Reis mit Zitronenbitterschaum und dann eine Tranche Tafelspitz mit einem gebratenem Serviettenknödel und Spitzkohl. Den Abschluss bildeten „Drei süße Sünden“, die zum Teil mangels Magenkapazität mit nach Hause genommen wurden.

Es war alles köstlich - und es wurde spät. Kurzum: Ein toller Abend!

*Ulrich Noetzelin*



**natürlich. frisch. gut.**  
**so kochen wir.**



für alle Anlässe  
und individuellen Wünsche  
auch außerhalb unserer Öffnungszeiten  
sind wir gerne ihr Ansprechpartner

Gesellschaften bis zu  
50 Personen sind herzlich willkommen



**Gastronomie im TC Rot-Weiß Stiepel**

Kemnader Str. 145 Tel. 0234-79300 Inh. Ulla Potthoff (0151-22663421)

**Unser Tipp!**

Auch zu Hause feiern  
und entspannt genießen  
(Lieferung oder Abholung)



Notare



Rechtsanwälte  
Fachanwälte  
Heene & Peters

**Friedrich Heene** • Notar a.D. bis 4/2017  
Rechtsanwalt **Clubmitglied seit 1970**

**Reinhard Peters** • Rechtsanwalt  
zgl. Fachanwalt für Strafrecht

**Til Heene** • Rechtsanwalt  
zgl. Fachanwalt für Strafrecht und für Miet-  
und Wohnungseigentumsrecht

**Martin Rohmann** • Notar  
Rechtsanwalt  
zgl. Fachanwalt für IT-Recht

**Dr. Marion Demuth-Leib**  
Notarin a.D., Rechtsanwältin, zgl.  
Fachwältin für Familienrecht  
und für Erbrecht **Clubmitglied seit 1972**

**Jürgen Hauk** • Notar  
Rechtsanwalt

**Prof. Dr. Friedrich E. Schnapp**  
Rechtsanwalt

**Barbara Kohne**  
Rechtsanwältin

**44787 Bochum**  
Huestraße 17-19  
(Ecke Luisenstraße)

**Zentrale:**

Tel: 0234 - 96 41 4 - 0  
Fax: 0234 - 96 41 4 - 99  
E-Mail: heene.pp@t-online.de

**Notariat:**

Tel: 0234 - 96 41 4 - 20 oder - 22  
Fax: 0234 - 96 41 4 - 23



## Wir nehmen Abschied

### **Karin Schnitzler**

*Im Alter von 77 Jahren ist Karin Schnitzler im vergangenen Sommer unerwartet verstorben. Sie war 34 Jahre Mitglied in unserem Club. Obwohl Karin aus gesundheitlichen Gründen schon lange nicht mehr aktiv war, blieb Sie ihrer ehemaligen Mannschaft als passives Mitglied eng verbunden, begleitete sie oft zu deren Spielen und nahm an den geselligen Aktivitäten der Mannschaft teil.*

### **Manfred Depenbrock**

*Am 11. Januar konnte Manfred Depenbrock noch bei guter Gesundheit seinen 90. Geburtstag feiern. Für den Blumenruß des Vereins hat er sich herzlich bedankt. Nun ist er am 30. Januar ganz überraschend verstorben. 48 Jahre gehörte er zu unserem Verein. Und bis zuletzt war er aktiver Tennisspieler.*

*Wir behalten die Verstorbenen  
in guter Erinnerung.*

## Vereinsjugendtag 2019 – Stabwechsel

Am 10. Januar 2019 fand der Vereinsjugendtag 2019 in unserem Clubhaus statt, um den Vereinsjugendausschuss neu zu wählen. Eingeladen hatte Karin Rehwald als Vorsitzende des Jugendausschusses. Zum letzten Mal - zur Wiederwahl trat sie nicht mehr an. Karin, seit 27 Jahren Vereinsmitglied, wurde 2003 als Schriftführerin in den Vorstand des Vereins gewählt. 2006 wurde sie dann Jugendwartin und hat dieses Amt nun 13 Jahre mit beispielhaftem Engagement wahrgenommen.

In Absprache mit Ralf Behrendt hat sie sich um die Mannschaftsbildungen und das Jugendtraining gekümmert. Sie hat versucht, über ein Anreizsystem insbesondere die Jüngerer auch außerhalb des offiziellen Trainings auf den Tennisplatz zu bekommen. Sie hat die Eltern in die Pflicht genommen, die Betreuung der zahlreichen Teams verantwortlich zu übernehmen. Die Jugendvereinsmeisterschaften hat sie zu einem großen Fest für alle Teilnehmer ent-

wickelt, und die vorweihnachtliche Jugendveranstaltung in der Halle ist inzwischen fester Bestandteil des Jahresplans geworden. Es spricht auch für Karin, dass sie immer wieder Jugendliche und Erwachsene motivieren konnte, im Vereinsjugendausschuss mitzuarbeiten. Insbesondere Martina Weber ist da zu nennen, die Karin über die gesamte Zeit als Stellvertreterin zur Verfügung stand- und nun auch aufgehört hat.

Karin lag nicht nur die eigene Jugend am Herzen. Sie hat auch viel Zeit dafür aufgewendet, die vielen Gastmannschaften, die im Laufe einer Saison zu uns gekommen sind, persönlich zu empfangen und ggf. zu beraten. Nicht zuletzt durch das von ihr eingeführte gemeinsame Essen im Anschluss an das Turnier hat sie für eine freundschaftliche Atmosphäre zwischen den Kindern gesorgt. So hat sie viel dazu beigetragen, dass der TC Rot-Weiß Stiepel heute als freundlicher Gastgeber wahrgenommen wird und einen positiven Ruf in der Region genießt. Vielen Dank, Karin, für deine intensive ehrenamtliche Arbeit zum Wohl der Jugend und des Clubs.

Zum neuen Vereinsjugendausschussvorsitzenden wurde Olaf Pillath ohne Gegenstimme gewählt. Er ist gut gerüstet für diese Funktion, hat er doch mit seinen beiden Söhnen Marcel und Björn, die vor sieben Jahren das Tennisspielen begonnen haben, Einblick in die Jugendarbeit genommen. Wir freuen uns, dass er die Aufgabe übernommen hat und begrüßen ihn herzlich im Vorstand des Vereins. Dank auch an Pia Behrend, die sich bereitgefunden hat, die Funktion der Stellvertreterin auszuüben, und einstimmig gewählt wurde.

*Ulrich Noetzelin*



## Olaf Pillath - neuer Vereinsjugendwart



13 lange Jahre hat Karin Rehwald das Amt der Jugendwartin zur großen Zufriedenheit von Kindern, Jugendlichen und Eltern unseres Clubs ausgeübt. Nun hat sie sich nicht mehr zur Wiederwahl gestellt und ist aus dem Vereinsvorstand ausgeschieden. Ihr Nachfolger ist Olaf Pillath, der im Januar dieses Jahres vom Vereinsjugendtag einstimmig in dieses Amt gewählt worden ist.

Mit diesem Interview möchten wir Olaf, der zukünftig Ansprechpartner für unsere Jugend ist, kurz vorstellen.

**Olaf, der Name Pillath ist vor allem bei unseren jüngeren Mitgliedern ein Begriff.**

Das kann nicht an mir selbst liegen, ich bin mittlerweile 53 Jahre alt, sondern muss damit zusammenhängen, dass meine Söhne Marcel, 21 Jahre alt, und Björn, 17 Jahre alt, für Mannschaften des TC Rot-Weiß Stiepel spielen. Beide spielen zusammen in der zweiten Herrenmannschaft und Björn zusätzlich noch in der Mannschaft der Junioren U18.

**Du selbst bist erst seit kürzerer Zeit Vereinsmitglied. Haben dich deine Söhne inspiriert?**

Ich bin nunmehr seit zwei Jahren Mitglied des Vereins. Letzten Endes waren tatsächlich meine Söhne, die ich regelmäßig zu Mannschaftsspielen begleitet habe, ausschlaggebend dafür, dass ich selbst beigetreten bin. Außerdem spiele ich selbst sehr gerne Tennis. Ich gehöre zwar keiner Mannschaft an, habe aber z.B. an den Kuddel-Muddel-Mixed Turnieren regelmäßig teilgenommen und verabrede mich sehr gern, um Bälle übers Netz zu schlagen.

**Seit Januar 2019 bist du nun Vereinsjugendwart. Was waren deine Beweggründe, das dir angetragene Amt zu übernehmen?**

In der Vergangenheit habe ich meine Söhne regelmäßig zu Mannschaftsspielen und auch zu Turnieren begleitet und so viel freie Zeit auf verschiedenen Tennisanlagen verbracht. Außerdem war ich stets Mannschaftsführer der Jugendmannschaften, in denen meine Jungs spielten. Im Laufe der Jahre habe ich so recht viel vom Wettkampf- und Turnierbetrieb mitbekommen. Nicht zuletzt aufgrund dieser Erfahrung traue ich mir das Amt des Jugendwartes zu. Außerdem macht mir Jugendarbeit grundsätzlich Spaß und im Verein erfahre ich bei der Ausübung des Amtes große Unterstützung. So ist Gisela Kroppeit eine große Unterstützung bei den Heimspielen unserer Jugendmannschaften. Zudem stehen mir mit Pia Behrendt, Jennifer Schäfers, Ute Hanefeld, Marc Rehwald und Patricia Drüppel engagierte Mitglieder unterstützend zur Seite.

**Hast du bereits jetzt Ideen für Neues?**

Zunächst ist festzuhalten, dass der Verein in den vergangenen Jahren eine sehr gute Jugendarbeit geleistet hat. Knapp 120 Mitglieder sind tennisspielende Kinder und Jugendliche. Insofern ist mein Anspruch nicht, alles neu erfinden zu wollen. Ich werde mich erst einmal eingewöhnen müssen. Selbstverständlich ist mein Anspruch an mich selbst eine gute Jugendarbeit. Sollten sich deshalb im Tagesbetrieb Veränderungen aufdrängen oder neue Ideen kommen, werde ich diese im Vorstand vortragen und vertreten.

**Welche Wünsche hast du an die Kinder und Jugendlichen, die Eltern und den Verein?**

Ideal ist natürlich, wenn sich Eltern und Jugendwart insbesondere im Wettkampfbetrieb, d.h. bei der Organisation der Mannschaftsspiele, gegenseitig unterstützen. Ebenso wichtig ist mir aber, dass eventuelle Probleme oder Fehler direkt angesprochen werden. Sprechen ist wichtig!

**Olaf, wir danken dir für diese Auskünfte und wünschen dir für die Vereinsarbeit viel Erfolg!**

Burkhard Mohmann

# 2018/19 Winterhallenrunde

## Erfolgreicher Start ins neue Jahr: Aufstieg für die Herren 40 und 60

Die Mannschaft Herren 40 des TC Rot-Weiß Stiepel, bereits in der Sommersaison als ungeschlagener Tabellenführer in die Bezirksliga aufgestiegen (die WAZ berichtete), hat das Gleiche auch in der Winterrunde geschafft: Nachdem gegen TC Grün-Weiß Bochum (4:2), TC Rot-Weiß Hardenstein 1 (4:2), TC Freigrafendamm 2 (6:0) und TC Rot-Gelb Horst 1 (5:1) Siege herausgeholt worden waren, kam es zum Entscheidungsspiel gegen die bis dahin ebenfalls ungeschlagenen Spieler des TC Emschertal 1, die die ersten beiden Einzel klar für sich entscheiden konnten. Trotz des Rückstandes setzte sich Stiepel letztlich in zum Teil stark umkämpften Matches mit 4:2 durch und steht damit bereits vor dem letzten Spiel gegen TC Friedrich der Große 1 als Aufsteiger fest.

*Roland Marx*

Schon am vorletzten Spieltag der Herren 60 Verbandsliga der Winterrunde stieg die neu formierte Mannschaft um Mannschaftsführer Klaus Gütke in die Westfalenliga auf.

In Erkenschwick gewann die Mannschaft das entscheidende Spiel mit 5:1. Das letzte Spiel gegen Mettingen war mit 6:0 nur noch der perfekte Abschluss einer erfolgreichen Winterrunde! Alle vorangegangenen Partien waren ebenfalls zugunsten unseres Teams ausgegangen.

Für das erfolgreiche Team spielten:  
Klaus Gütke, Marek Winter, Uli Stangier,  
Andreas Ruhe, Jürgen Mollenhauer, Rainer Verres und Dieter Kreimeier.

*Jürgen Mollenhauer*



**steden** RAUMGESTALTUNG  
SEIT 1899 IN BOCHUM

✓ Beratung ✓ Planung ✓ Ausführung

Hattinger Str. 365 · 44795 Bochum  
**Telefon 0234/57 98 98-0**  
[www.steden-raumgestaltung.de](http://www.steden-raumgestaltung.de)





Castroper Str. 204, 44791 Bochum | Tel.: 0234/61028419 | [www.sakura-bochum.de](http://www.sakura-bochum.de)

**Täglich ALL YOU CAN EAT BUFFET am laufenden Band – “Running Sushi” doppelstöckig**

Mon. bis Sam. (12:00 – 14:30 Uhr)	<b>10,90 €</b>
Sonn- & Feiertage (12:00 – 14:30 Uhr) & Täglich (18:00 – 22:00 Uhr)	<b>16,90 €</b> (1,5h)
	<b>19,90 €</b> (2,5h)

**Wir bitten um Tischreservierung! 200 kostenlose Parkplätze vor unserem Haus!**

# Spiel – Satz – Sieg

Spielen Sie mit uns ein erfolgreiches Doppel  
und gewinnen Sie durch professionelle Medienarbeit!

- |                      |                   |
|----------------------|-------------------|
| Pressearbeit         | Unternehmensfilme |
| Inhouse-Seminare     | Internetauftritte |
| Mitarbeiterzeitungen | Festschriften     |
| Firmenbroschüren     | Flyer             |



KENNEN SIE UNSERE  
STADTTEILMAGAZINE?



ALTE HATTINGER STR. 29 · 44789 BOCHUM · TEL.: 0234/5449696-6 · [WWW.3SATZ-BOCHUM.DE](http://WWW.3SATZ-BOCHUM.DE) · [INFO@3SATZ-BOCHUM.DE](mailto:INFO@3SATZ-BOCHUM.DE)

# Schlag den Trainer und „Happy Moments“

Auch dieses Jahr sollte das nun schon seit ein paar Jahren traditionelle Event „Schlag den Trainer“ kurz vor der Weihnachtszeit stattfinden. Nur leider kam es diesmal ein wenig anders. Nachdem Boris kurzfristig beim Mannschaftsspiel der Herren hatte aushelfen müssen und Nik krank geworden war, standen für den Abend leider bis auf Marc keine Trainer zur Verfügung. Um der großen Anzahl an Anmeldungen von fast 30 Kindern gerecht zu werden, musste also eine neue Idee her.

Die Lösung: das Duell um Süßigkeiten. Bestückt mit einem Sack voll Süßigkeiten, hieß es nun an diesem Abend für Kinder: Gewinnt mit eurem Team den Vorweihnachtsvorrat an Süßigkeiten. Aufgeteilt in vier Gruppen von jung bis etwas älter, mussten die Kinder am heutigen Abend die vorbereiteten Spiele nicht gegen die Trainer, sondern gegeneinander spielen. Unter der Leitung von Marc und unterstützt von unseren Jugendvertretern Lotte, Julia und Björn spielten die vier Gruppen acht Spiele gegeneinander. Von Fangen, über Staffeln, ein bisschen Tennis bis hin zu Mikado war eine große Vielfalt geboten, bei der jeder Mitspieler seine Stärken beweisen und man sein Team zum Sieg anfeuern konnte. Vor allem beim Spiel Limbo kamen unsere Gruppenleiter aus dem Staunen nicht mehr raus. Bis unter einen halben Meter Höhe kamen fast alle Kinder an diesem Abend und ließen die Münder der beiden Stangenhalter Marc und Lotte ganz weit offenstehen.

Am Ende durfte sich das Siegerteam über jede Menge Weingummi freuen. Aber auch alle anderen gingen natürlich nicht leer aus und durften Schokolade unter sich aufteilen und, bevor es nach Hause ging, sich bei unserer Jugendwartin Karin noch einen Schokonikolaus abholen.

Wir bedanken uns auf jeden Fall wieder sehr für die jedes Jahr größer werdende Anzahl an Teilnehmern und hoffen, dass ihr nächstes Jahr alle wieder dabei seid, wenn es dann bestimmt wieder heißt: Schlag den Trainer!!!

*Marc Rehwald*



## Mitmachen kann Leben retten!

### Defibrillatorschulung am 25. und 30. April um 18 Uhr

Es kommt leider immer wieder vor, dass während eines Tennismatches ein Spieler oder eine Spielerin zusammenbricht und das Bewusstsein verliert.

Nur optimale schnelle Erste Hilfe kann dann das Leben retten.

Wir haben schon 2007 einen Defibrillator angeschafft, um bei einem Unglücksfall auf unserer Anlage sofort handeln zu können.

Aus gegebenem Anlass wollen wir am 25. und 30.4. um 18 Uhr zwei Einweisungen anbieten, die dankenswerter Weise von Thorsten Lengenfeld durchgeführt werden. Jeder ist zur Teilnahme eingeladen. Der Vorstand erwartet allerdings, dass mindestens ein Mitglied jeder gemeldeten Mannschaft an einer Schulung teilnimmt. Wir bitten die Mannschaftsführer, die bereits über die Termine informiert sind, die Teilnahme sicher zu stellen.

Ulrich Noetzlin

### *Defibrillation*

*Bei 85 Prozent aller plötzlichen Herztode liegt anfangs ein Kammerflimmern vor. Ein Defibrillator kann diese elektrisch kreisende Erregung im Herzen durch gleichzeitige Stimulation von mindestens 70 Prozent aller Herzmuskelzellen unterbrechen. Dabei wird eine große Anzahl von Zellen gleichzeitig depolarisiert, was zur Folge hat, dass diese Zellen eine relativ lange Zeit (etwa 250 ms = Refraktärzeit der Zellen) nicht mehr erregbar sind. Der kreisenden Welle wird quasi der Weg abgeschnitten und das Herz befindet sich wieder in einem Zustand, in dem das natürliche Erregungsleitungssystem die Stimulation des Herzens wieder übernehmen kann.*

*Entscheidend bei der Defibrillation ist der frühestmögliche Einsatz, da die durch das Kammerflimmern hervorgerufene Unterversorgung des Gehirns mit Sauerstoff (Gehirnischämie) binnen kurzer Zeit zu massiven neurologischen Defiziten führen kann. Aus diesem Grund werden auch im öffentlichen Raum immer mehr automatisierte externe Defibrillatoren (AED) platziert.*

*Der erfolgreiche Einsatz eines AED steht und fällt mit der richtigen Durchführung der Herz-Lungen-Wiederbelebung. Der AED ist nur eine Ergänzung, kein Ersatz. Jedoch ist zu ergänzen, dass bei einem Kammerflimmern pro Minute die Überlebenschance des Patienten um 10 % sinkt. Daher muss und sollte der Einsatz eines Laiendefibrillators so früh wie möglich stattfinden. (Quelle: Wikipedia)*



**Wir bringen Farbe in Ihr Leben!**

moderne Raumgestaltung  
hochwertige Kreativtechniken  
sämtliche Streich-, Tapezier- und  
Bodenlegearbeiten  
Fasadengestaltung und Vollwärmeschutz  
Seniorenkomplettservice  
Beratung und kostenloses Angebot  
Lieferung von Farben, Lacken, Tapeten ...

Kemnader Straße 276  
44797 Bochum-Stiepel  
Tel. 79 14 73 Fax 79 97 60

- |                             |  |
|-----------------------------|--|
| 25. und 30. April           | Defibrillatorschulung um 18 Uhr  |
| 1. Mai                      | Kuddel-Muddel-Mixed Turnier, Boule-Turnier   |
| 8. - 13. Juli               | Jugendclubmeisterschaften  |
| 13. Juli                    | „4. Stiepeler-Bote-Cup“ der Bouler und<br>geselliger Abend zum Start in die Sommerferien |
| 7., 8. und<br>14. September | LK-Turniere  |
| 3. Oktober                  | Kuddel-Muddel-Mixed Turnier, Boule-Turnier   |



Kompetentes Team durch langjährige Erfahrung, mittlerweile in dritter Generation, und ständige Fortbildung. Effizient für unsere Mandanten z.B. in folgenden Tätigkeitsbereichen:

- Steueroptimierung durch individuelle Gestaltungen
- Digitalisierte Kommunikation mit Mandanten
- Existenzgründungs- und Unternehmensberatung
- Erstellung von Jahresabschlüssen einschließlich visueller Präsentation, Steuererklärungen, Buchführungen und Gehaltsabrechnungen

The logo for F.W. Struck features the letters 'F.W.' in a stylized, bold, orange font, followed by the name 'Struck' in a similar, slightly larger orange font.

BAUGESELLSCHAFT mbH & Co KG

Geschäftsführer: Markus Schmidt  
Elsa-Brandström-Straße 35 • 44795 Bochum  
Tel.: (0234) 4 36 91 • Fax: (0234) 45 18 37  
info@struck-bau.de • www.struck-bau.de

- **Neubau** • **Ausbau**
- **Umbau** • **Sanierung**

... auch schlüsselfertig  
inkl. aller Nachgewerke

**BAUEN • WOHNEN • WOHLFÜHLEN**

## Herren 40 holen sich erstmalig den Stiepeler Mannschaftscup



Auch in diesem Winter fand wieder das traditionsreiche Kräftenessen aller Herrenmannschaften, der Stiepeler Mannschaftscup in seiner nunmehr 7. Auflage, statt.

Entgegen den letzten Jahren mussten diesmal leider einige Mannschaften ihre Teilnahme absagen, größtenteils verletzungsbedingt. Es verblieben die vier unverwüstlichen Teams der Herren 2 mit Schmidt/Klinkenberg, Herren 40 mit Marx/May, Herren 50 mit Gries/Lewik und Herren 55 mit Behrendt/Gütke/Ruhe.

Der Mannschaftscup wurde in diesem Jahr in 40-minütigen Duellen jeder gegen jeden ausgespielt. Dabei setzten sich in der ersten Runde die Herren 50 Gries/Lewik in einem spannenden Match hauchdünn

gegen die stark aufspielende Youngster-Fraktion Schmidt/Klinkenberg durch. Ebenso spannend ging es in der Partie Gütke/Ruhe gegen Marx/May zu, die letztere knapp für sich entscheiden konnten. In der zweiten Runde traten die beiden Sieger der 1. Runde Gries/Lewik gegen Marx/May an. Offenbar mussten Gries/Lewik aber dem hohen Einsatz zuvor Tribut zollen, so dass Marx/May sich souverän durchsetzen konnten. Zeitgleich zeigten Behrendt/Gütke gegen Schmidt/Klinkenberg alle Finessen ihrer Tenniskunst, der die Youngster in diesem Jahr noch nicht genügend Schlagkraft entgegenseetzen konnten.

Anschließend ging es zunächst zum ausgedehnten Essen bei Ulla Potthoff, damit der gesellschaftliche Aspekt des Mannschaftscups nicht zu kurz kam.

In den noch ausstehenden Doppeln sicherten sich Behrendt/Ruhe gegen Gries/Lewik die Silberposition, während Marx/May auch gegen Schmidt/Klinkenberg ungeschlagen blieben und den Mannschaftscup für ein Jahr in die Obhut der derzeit erfolgsverwöhnten Herren 40-Mannschaft brachten.

Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein im Clubhaus waren sich alle einig, dass dieses Turnier, das so ungezwungen alle Herrenteams mit großem Spaß am Tennis vereint, noch viele Jahre fortgesetzt werden muss.

*Alexander May*

## RACHERBÄUMER-PFLÜGER ELEKTROINSTALLATIONEN e.K.

Tel. 0234 - 79 16 64 / [www.racherbaeumer-pflueger.de](http://www.racherbaeumer-pflueger.de)

SEBASTIAN KORELL / WITTENER STRASSE 103 / 44803 BOCHUM



SEIT ÜBER 70 JAHREN

KOMPETENZ

QUALITÄT

SERVICE



- LICHTDESIGN ■
- ERNEUERBARE ENERGIEN ■
- TV - ANLAGEN ■
- KOMMUNIKATIONSTECHNIK ■
- EDV + SICHERHEITSTECHNIK ■
- NACHTSPEICHERGERÄTE ■
- FUNKNOTDIENST RUND UM DIE UHR ■
- RAUCHWARNMELDER ■

## Zwei Kinderbücher für 70 Jahre Mitgliedschaft Neujahrsempfang beim TC Rot-Weiß Stiepel – Margaret Rührup geehrt

Ein erstes gesellschaftliches Stelldichein ist zum Jahresbeginn für die Mitglieder des TC Rot-Weiß Stiepel der traditionelle Neujahrsempfang, zu dem Vereinsvorsitzender Ulrich Noetzlin am 13. Januar ins Clubhaus an der Kemnader Straße eingeladen hatte. Rund 100 Mitglieder fanden sich dazu ein, nutzten die Zusammenkunft zu einem ersten Austausch, erhielten Informationen zu Personalien und richteten ihre Aufmerksamkeit auf besondere Jubiläen.

Zu den personellen Veränderungen zählt der Rückzug aus dem Tagesgeschäft von Jugendwartin Karin Rehwald und ihrer Stellvertreterin Martina Weber. Die Aufgaben von Karin Rehwald, die seit 2003 in die Vorstandsarbeit beim TC Rot-Weiß eingebunden und 13 Jahre als Jugendwartin tätig war, übernimmt nun Olaf Pillath, dessen Stellvertreterin Pia Behrendt ist.

Einen Neuzugang gibt es für die in der Westfalenliga spielende Herren-60-Mannschaft: Siegfried Staudinger, der viele Jahre für den TC Emschertal spielte, schlägt nun an der Kemnader Straße auf.



Besondere Beachtung fanden die Jubilarehrungen, darunter Margaret Rührup, die für unglaubliche 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurde und vom Vereinsvorsitzenden u.a. als Geschenk zwei Kinderbücher erhielt, aus denen sie ihren zwei Urenkeln vorlesen möge. 50 Jahre Mitglied im Verein ist Hans Hölzenbein, der vor 26 Jahren entscheidend in die sportliche Entwicklung des Tennisclubs eingriff und damals Trainer Ralf Behrendt an den Verein band. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Heide und Lothar Dreesen, Oda Feldkamp sowie Sandra Schönweiß geehrt und seit 25 Jahren sind Sibylle und Michael Seneca, Petra Weddige, Ralf Hilscher, Horst-D. Krüger, Rainer Lins, Wolfgang Klusmeier und Klaus Gütke Mitglieder des TC Rot-Weiß Stiepel.

Seinen Dank richtete der Vorsitzende auch an Ralf Kenkmann, der seit 2013 die LK-Turniere an der Kemnader Straße organisiert, und an Gisela Kropweit, die sich abseits des Tennisplatzes vielfältig für den Club und ein angenehmes Betriebsambiente einsetzt.





Erste Termine für das Jahr 2019 gab Ulrich Noetzlin auch an die Mitglieder weiter: Am 23. März findet im Clubhaus erstmals ein Darts-Turnier statt, und für den 4. April ist die Mitgliederversammlung terminiert, die in der Gastronomie von Post's Lottental stattfindet.

Nächstes großes Investitionsprojekt ist die Ausstattung der Tennishalle mit einer LED-Lichtanlage. Wie der Vereinsvorsitzende erklärte, sind Fördermittel bereits bewilligt. Weshalb der Vorstand nun einige Kilometer abspult, um bei befreundeten Vereinen zu schauen, welche Anlage am besten in die Stiepeler Halle passt.

Mit Vorfreude auf die Saisonöffnung klang der Neujahrsempfang bei der obligatorischen Gulaschsuppe von Clubwirtin Ulla Potthoff und interessanten Gesprächen aus.

*Uli Kienel*

*Den Bericht von Uli Kienel, veröffentlicht im **Stiepeler Bote**, durften wir mit freundlicher Genehmigung des 3satz Verlages und des Autors verwenden.*

# Auf den Spuren von Phil Taylor 1. Darts Turnier des TC Rot-Weiß Stiepel



Auch wenn Phil Taylor – der beste Darts Spieler aller Zeiten – aus gesundheitlichen Gründen nicht erscheinen konnte, trafen sich am letzten Samstag (23.03.) dennoch 24 interessierte und ambitionierte Mitglieder zum 1. Darts Turnier in unserem Clubhaus.

Die Organisatoren, Detlef Plöger und Jürgen Mollenhauer, hatten unsere gastliche Stätte am Vorabend in das „Ally Pally“ von Stiepel verwandelt!

Professionelles Equipment sollte die Basis für einen spannenden, aber auch vergnüglichen Abend werden.

Pünktlich um 17.30 Uhr begann das Event mit der Einführung ins Spiel und dem Einwerfen. Um 18.00

Uhr wurde es dann „ernst“! An 2 Boards spielten je 12 Darter um Punkte und den Tagessieg.

Erstaunlich wie schnell sich alle Teilnehmer mit dem „fremden“ Sportgerät anfreunden konnten und der Vorhang vor den Fenstern nur äußerst selten als „Pfeilbremse“ herhalten musste!

Schnell entwickelten sich spannende Duelle in den einzelnen Spielgruppen und die Stimmung im „Ally Pally“ stieg von Minute zu Minute!

Um die 3 Stunden dieses Präzisionssportes durchhalten zu können, war Ulla Potthoff im Dauereinsatz und servierte stärkende Speisen und kühlende Getränke wie am Fließband.

**Stiepeler  
Getränkemarkt**

Inh. Uwe Klein      Ihre gute Getränke-Adresse

---

**Surkenstraße 83 · 44797 Bochum**  
**Telefon 02 34 / 79 13 91**

**Lieferservice**

**Kohlensäure-Depot  
für Sodasprudler**

**Hermes-Paketshop**

Geschäftszeiten:

Mo.-Fr.: 9-19 Uhr

Sa.: 9-14 Uhr



Um ca. 21.00 Uhr war dann auch schließlich der gebührende Nachfolger von Phil Taylor gefunden! Sein Name: Harald Piwellek - in der Szene besser bekannt als „Maximiser“! Er erzielte insgesamt 1.408 Punkte und siegte vor Ralf Kalkowski (Snakebite) mit 1.358 Punkten. Platz 3 und 4 gingen an Marc Rehwald (Jackpott) und Uli Noetzlin (The President)! Als zielsicherste Damen erwiesen sich Carola Plöger mit 1.147 Punkten und Conni Piwellek (1.065),

Detlef Plöger (Barney) gelang der beste Wurf des Abends mit 122 Punkten (von 180 möglichen)! Alle genannten Sieger konnten sich anschließend über Sachpreise wie Dartsets und diverse „Zielwässerchen“ freuen!

Abschließend bedanke ich mich sehr für die zahlreiche Teilnahme unserer Mitglieder, beim Vorstand für die motivative und finanzielle Unterstützung, bei Detlef Plöger für die Mitorganisation und bei Ulla Potthoff für die wieder sehr leckeren Speisen und Getränke! Dank auch an Uwe Rehwald, der nicht nur am Turnier teilgenommen hat, sondern auch wieder für viele tolle Fotos verantwortlich zeichnet!

Ich freue mich schon heute auf eine Wiederholung des Darts Turniers im nächsten Jahr und wünsche allen Mitgliedern eine schöne Sommersaison 2019!

*Jürgen Mollenhauer*



***Herzlichen Dank allen Inserenten,  
die uns bei der Herausgabe dieses Jahrbuchs unterstützt haben!***

*Wir bitten Sie, liebe Leserinnen und Leser, diese Firmen  
bei Ihren Einkäufen und Geschäften zu berücksichtigen:*

3satz Verlag & Medienservice .....	99	Kock Brillen .....	54
Amberg - Sanitätshaus .....	4	Leseinsel .....	52
Audi VW IVECO Kogelheide GmbH.....	15	Malermeister Klaus-Peter Koppka .....	101
Audiobase Bochum GmbH.....	55	Marsilius Malerexpress .....	56
Autolackier-Fachbetrieb H. Grünewald .....	59	medifit Stiepel.....	59
Automobile Friedenseiche GmbH .....	35	OEB Otto Eichhoff GmbH .....	11
Balance GmbH.....	52	Orthopädie-Schuhtechnik Ansorge .....	29
Blumen von Scheven .....	62	Ortmann und Winter GmbH .....	49
Bodegas Rioja Weinhandels GmbH .....	41	Physiotherapie Körper Im Mittelpunkt.....	63
Dachdeckermeisterbetrieb Georg Bothur .....	22	Pizza D'ORO.....	39
DIETER LUEG Kunststoff-Fenster GmbH .....	26	Praxis Dr. Nguyen .....	75
Dr. med. dent. Markus Joist .....	33	Provinzial-Geschäftsstelle	
Dr. med. Katrin Klinkenberg.....	90	Gerhardt, Schulze und Wiegand OHG .....	50
Druckerei Gebr. Hoose GmbH .....	62	Rechtsanwälte Heene, Peters & Partner .....	95
Einrichtungshaus Rodemann .....	112	Rechtsanwälte Spaan & Gries .....	87
ELEKTRO RACHERBÄUMER-PFLÜGER .....	103	Reininghaus-Seifert .....	84
F.W. Struck GmbH& Co KG .....	102	Restaurant Sakura .....	99
falck mohrmann & partner, WP, StB, RA .....	32	REWE - Offergeld .....	47
G. Gathmann GmbH & Co. KG .....	25	Ruhrland-Apotheke .....	91
Galabau Kießling.....	111	SIEVERS Fußbodentechnik .....	61
Galerie Hebler GmbH .....	3	Sparda-Bank West eG .....	30
Garten- und Landschaftsbau .....	37	Sparkasse Bochum .....	12
Gastronomie im Tennisclub .....	94	St. Josef - und St. Elisabeth Hospital .....	30
Gerüstbau G. Saller .....	67	Stadtwerke Bochum Holding GmbH.....	2
Gesundheitshaus Watermann GmbH.....	22	Steden Raumgestaltung.....	98
Glückauf-Apotheke-Laer .....	19	Steuerkanzlei Burgund-Schürmann .....	89
Hartmann GmbH & Co. KG.....	64	Stiepeler Getränkemarkt .....	106
Heizung & Sanitärinstallation Rayess .....	36	Tennisservice Behrendt .....	60
Hofladen Grünendiek .....	61	TUI ReiseCenter City Reisebüro GmbH.....	48
Holz knecht & Krüger Gebäudedienste .....	58	VESUVIO - Ristorante & Pizzeria.....	76
Immobilien dienst Sparkasse Bochum .....	27	Wienhaus & Woiske - Steuerberater .....	102
Innere Mission - Diakonisches Werk Bochum .....	51	WINKELMANN Hörakustik .....	24
Kasche Raumgestaltung.....	63	Zimmerei Zimmermann .....	21



# Antrag auf Aufnahme

in den

## TENNISCLUB ROT-WEISS STIEPEL 1925 e.V.

Kemnader Straße 145, 44797 Bochum, Tel.: 0234 / 79 30 00, Fax: 02324 / 5 91 95 01

Name	Vorname	Geburtsdatum	Aktiv/Passiv	Nationalität

Anschrift		Telefon
_____ Straße		_____ privat
_____ PLZ	_____ Ort	_____ dienstlich
_____ E-Mail-Adresse		_____ Mobil

### Jahresbeiträge und Aufnahmegebühren

Status	Aktiv	Passiv	Aufnahmegebühr	
			Aktiv	Passiv
Erwachsene	€ 265,00	€ 80,00	keine	keine
Ehepaar	€ 440,00	€ 160,00	keine	keine
Student/Azubi	€ 150,00	€ 80,00	keine	keine
Schüler/Jugendliche ab 12 Jahre	€ 100,00	€ 80,00	keine	keine
Schüler/Kinder bis 11 Jahre	€ 50,00	---	keine	keine

### Ablösungsbetrag für Eigenleistung

Seit dem 01.01.2009 haben aktive Mitglieder zwischen 16 und 68 Jahren eine Eigenleistung von 5 Stunden im Jahr zu erbringen. Die Eigenleistung kann durch einen Betrag in Höhe von 18,00 € abgelöst werden. Der Ablösungsbetrag wird mit dem Mitgliedsbeitrag fällig und wird nach Erbringung der Eigenleistung zurückgezahlt.

### Erklärung

Ich/wir erkläre/n, dass ich/wir die Satzung des TC Rot-Weiß Stiepel 1925 e.V. verbindlich anerkenne/n und das Informationsblatt nach Artikel 13 DSGVO zur Kenntnis genommen habe/n.

Die Satzung und das Informationsblatt sind im Clubhaus und auf unserer Homepage ([www.tcrwstiepel.de](http://www.tcrwstiepel.de)) einsehbar.

Bochum, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Gesetzl. Vertreter (bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren)



# SICHERE BLICKFÄNGER FÜR DEINEN GARTEN

UNSERE ZÄUNE UND TORANLAGEN  
SCHÜTZEN DICH VOR HÖLLISCHEN NACHBARN

ZAUNBAU & TORANLAGEN

TENNISPLATZBAU & INSTANDSETZUNG

PHOTOVOLTAIKANLAGEN



# Kießling

GaLaBau & Zauntechnik

# *Fashion.* Küche. Wohnfühlen.



## Das Ideenhaus Rodemann in Bochum-Linden

Ihr Partner für schöne Wohntrends, frische Küchenideen und spannende Mode in Bochum-Linden. Entdecken Sie unsere Wohn- und Küchenwelten, lernen Sie wie man Tapas richtig zubereitet oder finden Sie Ihr nächstes Lieblingsoutfit – und das alles unter einem Dach. Es erwartet Sie eine inspirierende Ausstellung, faszinierende Marken und ein Service, der begeistert. Lassen Sie sich von der großen Auswahl bezaubern und erleben Sie ein ganz neues Einkaufserlebnis in unserem Haus voller schöner Ideen.

# Das Ideenhaus **Rodemann**

Folge uns auf



Bochum-Linden | Hattinger Straße 765 | 0234.94193-0 | [www.ideenhaus-rodemann.de](http://www.ideenhaus-rodemann.de)

brühl

TEAM 7

epo  
Sitz. Kultur.

schüller  
küchen fürs leben

Miele

RAUM.FREUNDE

next 125  
Küchen made in Germany

Bretz